



MASTER-/DIPLOMARBEIT

ausgeführt zum Zwecke der Erlangung des akademischen Grades
eines Diplom-Ingenieurs / Diplom-Ingenieurin
unter der Leitung von

Manfred Berthold
Prof Arch DI Dr

unter Mitbetreuung von

Karl Deix
Prof DI Dr

E253 - Institut für Architektur und Entwerfen
eingereicht an der Technischen Universität Wien
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Wien, am _____
Datum

Neue Grundschule für Prishtina

New elementary school for Prishtina

Fidan Ademaj



Unterschrift

Abstract

The theme of this diploma work is a conceptual proposal of the new elementary school in the capital of Kosovo in Prishtina which is situated Southeastern Europe. Part of the school project are the main classes for general education, a central library, multipurpose room, classes for professional education, standard gym, and a dining hall.

The school program focuses on the flexible spaces that communicate both with the common areas and with the outdoor spaces, where the balconies and terraces allow this school program to develop also in the outdoor environments. The focus of this work is how to convey a modern architecture through the organic forms of the outer facade and how to differentiate from the existing schools in Prishtina. This type of architecture is also transferred to the students, where a pleasant learning atmosphere and a daily stay is achieved.

Topic of the project is to archive today's final trend with flexible classroom layout that focuses on furnishing learning spaces based on students' needs. A flexible classroom does not have a fixed seating plan and has furniture that can easily be moved around to create open collaborative spaces or closed, private spaces for focused studying. Flexible classrooms provide movement and comfort, creating a space that is more conducive to learning.

Kurzfassung

Thema dieser Diplomarbeit ist ein konzeptioneller Entwurf der neuen Grundschule in der südosteuropäischen Hauptstadt des Kosovo in Prishtina. Teil des Schulprojekts sind die allgemeinbildenden Hauptklassen, eine Zentralbibliothek, ein Mehrzweckraum, berufsbildende Klassen, eine Turnhalle und ein Essbereich.

Das Schulprogramm konzentriert sich auf die flexiblen Räume, die sowohl mit den Gemeinschaftsräumen als auch mit den Außenräumen kommunizieren, wo die Balkone und Terrassen es ermöglichen, dieses Schulprogramm auch in den Außenumgebungen zu entwickeln. Der Fokus dieser Arbeit liegt darauf, wie man durch die organischen Formen der Außenfassade eine moderne Architektur vermitteln kann und sich von den bestehenden Schulen in Prishtina unterscheiden kann. Diese Art der Architektur wird auch auf die Schüler übertragen, wo für die eine angenehme Lernatmosphäre und ein täglicher Aufenthalt erreicht wird.

Thema des Projekts ist es, den heutigen Trend mit flexibler Klassenraumgestaltung zu archivieren, der sich auf die Einrichtung von Lernräumen nach den Bedürfnissen der Schüler konzentriert. Ein flexibles Klassenzimmer hat keinen festen Sitzplan und verfügt über Möbel, die leicht verschoben werden können, um offene Gemeinschaftsräume oder geschlossene private Räume für konzentriertes Lernen zu schaffen. Flexible Klassenzimmer bieten Bewegung und Komfort und schaffen einen Raum, der dem Lernen förderlicher ist.



Die approbierte gedruckte Originalversion dieser Diplomarbeit ist an der TU Wien Bibliothek verfügbar.
The approved original version of this thesis is available in print at TU Wien Bibliothek.



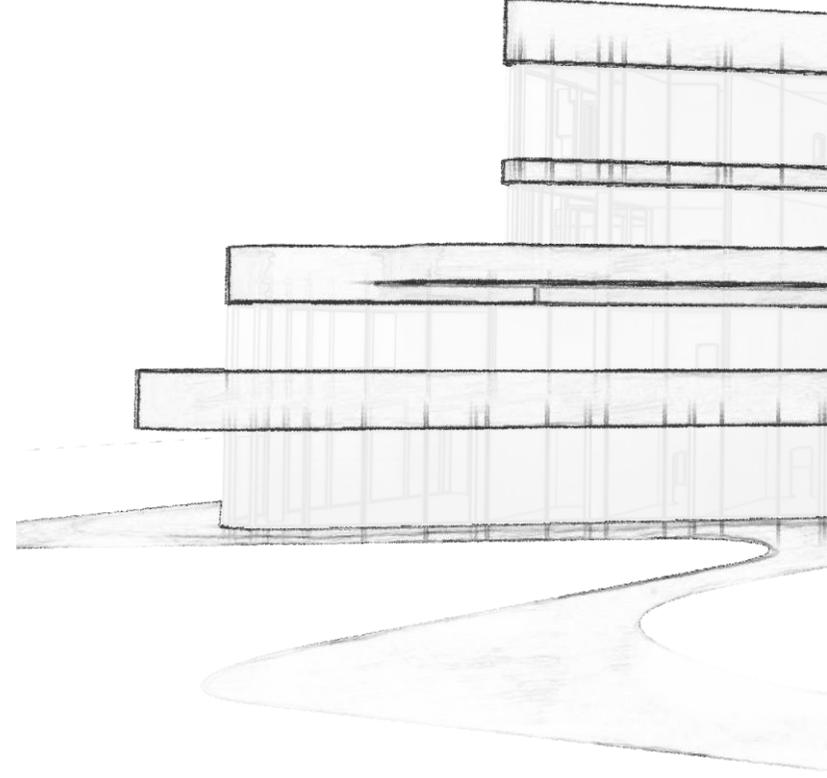
PRISHTINA KOSOVO

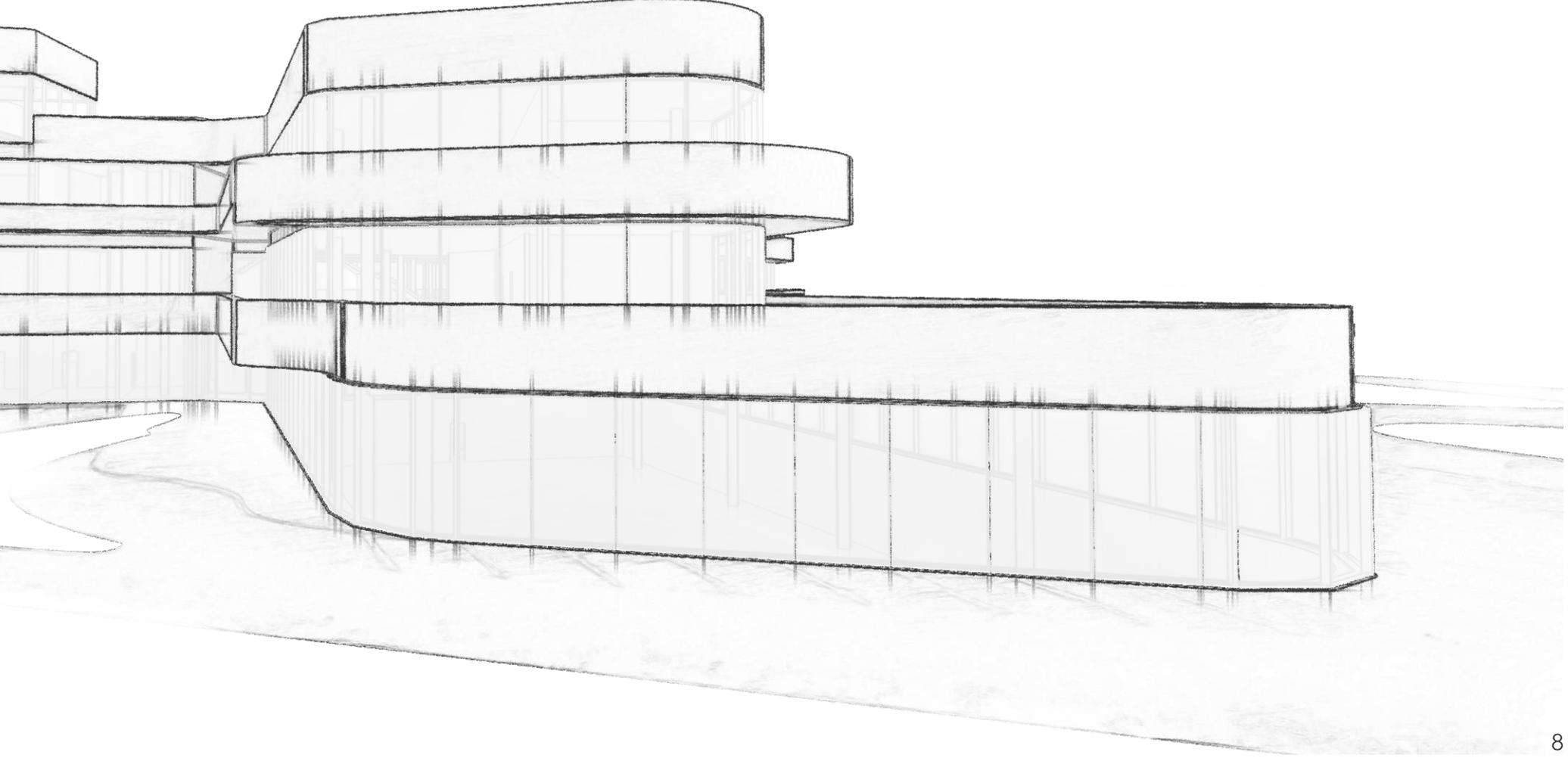
Abb.1.1: Prishtina, Kosovo

Inhalt

1. Einleitung	7
2. Situationsanalyse	11
2.1 Ort.....	13
2.1.1 Kosovo.....	13
2.1.2 Prishtina.....	14
2.1.3 Geographische Lage	15
2.1.4 Geschichte von Prishtina.....	17
2.2 Kultur und Monumente	19
2.2.1 Denkmal „Zahir Pajaziti“	19
2.2.2 Denkmal „Skenderbeu“	20
2.2.3 Nationaltheater.....	20
2.2.4 Nationalpark “Gërmia”.....	21
2.2.5 Nationale Universitätsbibliothek.....	21
2.2.6 Newborn Monument.....	22
2.3 Umgebung.....	23
2.3.1 Prishtina Karte.....	23
2.3.2 Lage.....	24
2.3.3 Bauplatz.....	25
3. Ziele und Aufgaben	27
4. Methodik	31
4.1 Baukörper Konzept.....	35
4.2 Sonnen- und Windanalyse	43
4.3 Funktionsdiagramm.....	45
4.4 Strukturdiagramm.....	47
4.5 Flexibilität.....	49
4.6 Unterrichtsformen.....	51
5. Ergebnis	53
5.1 Lageplan.....	55
5.2 Grundrisse.....	57
5.2.1 Erdgeschoss.....	57
5.2.2 Untergeschoss.....	59
5.2.3 1.Obergeschoss.....	61
5.2.4 2.Obergeschoss.....	63
5.2.5 3.Obergeschoss.....	65
5.3 Bildungsraum.....	67
5.3.1 Trennwände schliesent.....	67
5.3.2 Trennwände Halboffen.....	69
5.3.3 Trennwände offen.....	71
5.4 Schnitt.....	73
5.4.1 Schnitt A-A.....	73
5.4.2 Schnitt B-B.....	75
5.5 Fassadenschnitt.....	77
5.5.1 Details.....	79
5.6 Visualisierungen.....	81
5.7 Animations-Storyboard.....	101
6. Bewertung	103
6.1 Flächenauswertung.....	105
6.2 BKI Gegenüberstellung.....	111
7. Zusammenfassung	113
8. Verzeichnisse	117
8.1 Quellenverzeichnis.....	119
8.2 Planverzeichnis.....	120
8.3 Abbildungsverzeichnis.....	121
8.4 Medien.....	124
9. Lebenslauf	125

1. Einleitung





EINLEITUNG

Die Diplomarbeit befasst sich mit dem Thema der Schule. Es soll eine neue Moderne Grundschule für die Hauptstadt Prishtina in dem Kosovo gestaltet werden. Prishtina weitet sich immer mehr an Bevölkerung an und macht es zu einer Stadt von großer Bedeutung für die wirtschaftliche und industrielle Entwicklung.

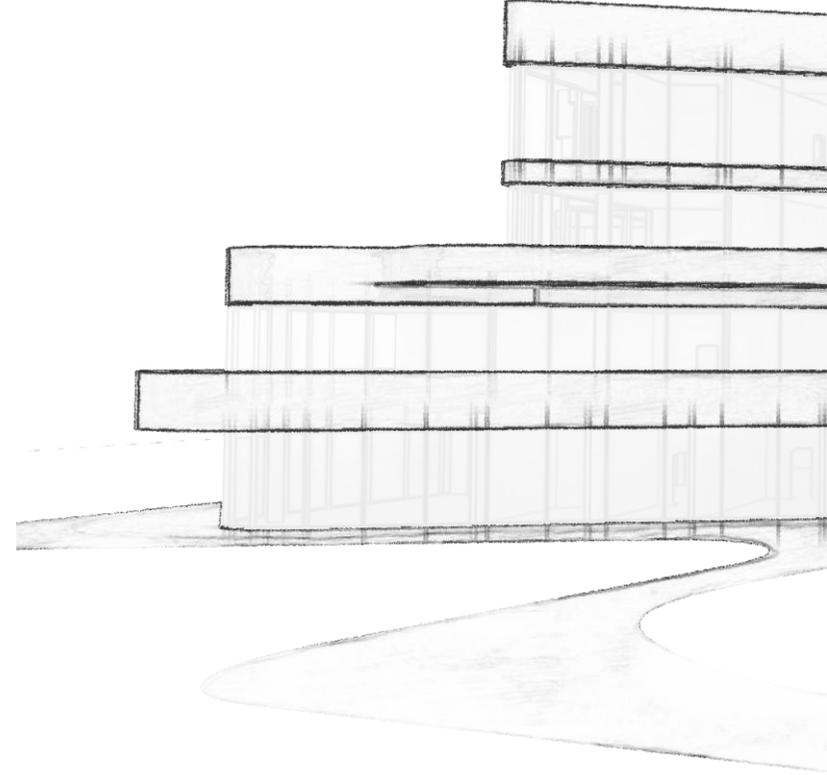
Bewohner einiger Viertel in Prishtina sind mit einem Mangel an Schuleinrichtungen konfrontiert. Die Kinder sind gezwungen, die Schulen zu besuchen, die ihnen am nächsten sind, aber oft mit Klassen, die mit bis zu vierzig Schülern belegt sind. Dieses Problem wird auch von Beamten der Bildungsdirektion der Gemeinde Prishtina anerkannt, die hoffen, dass der Bau von neuen Schulgebäuden bald beginnen wird. Ihnen zufolge soll dies die Situation der Überbelegung mit Schülern in einigen Schulen lindern.

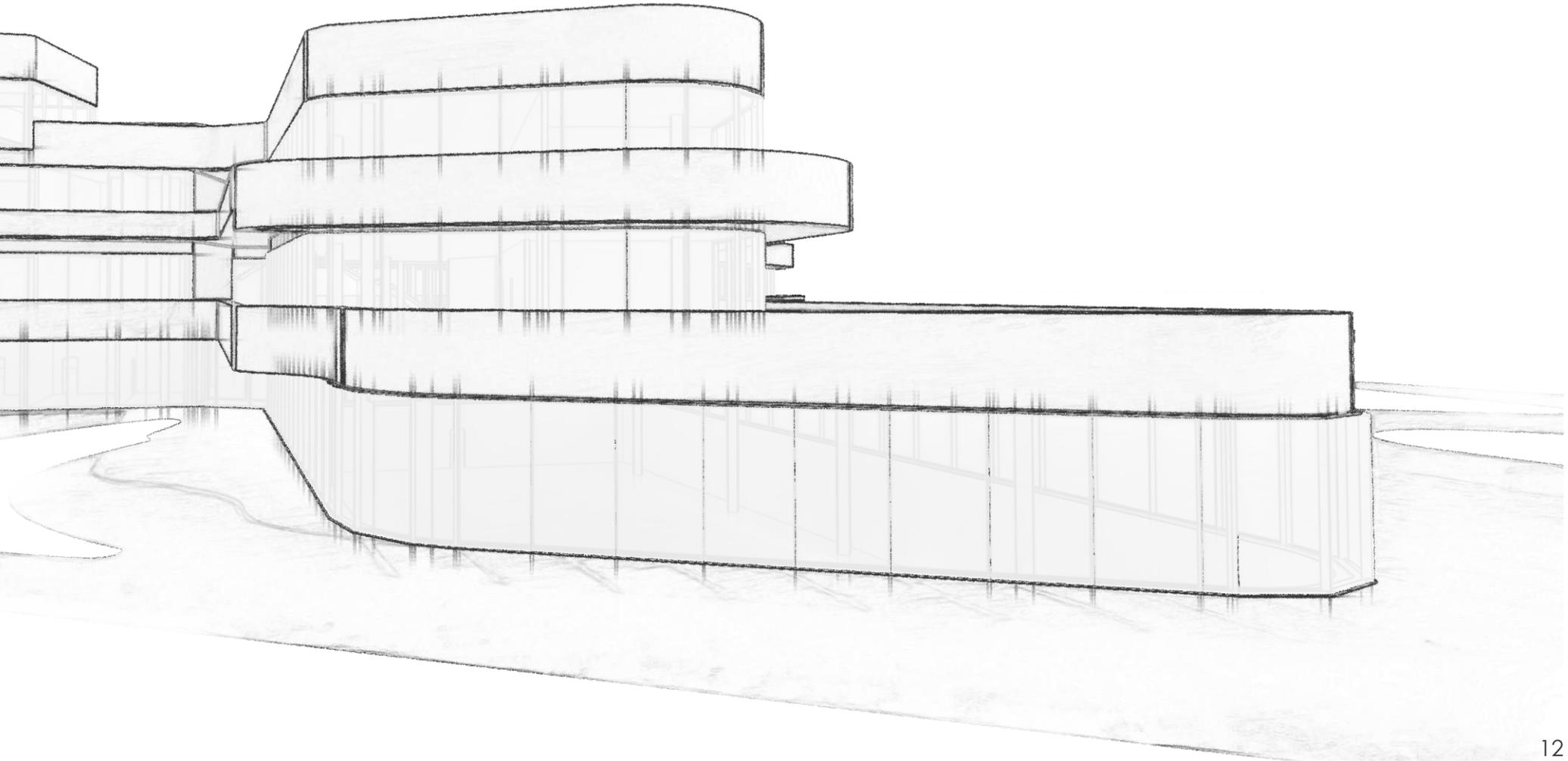
Das Thema der Diplomarbeit wurde aufgrund der Initiative von der Gemeinde Prishtina für den Bau von einer neuen Schule in Prishtina beeinflusst, für die Unterstützung der Ausbildungsqualität und eine bessere Zukunft für die Kinder.

In den letzten Jahren ist die flexible Gestaltung von Klassenzimmern zu einem wichtigen Thema in der Bildung geworden. Sowohl aus dem pädagogischen als auch aus dem psychologischen Bereich ist viel über Möglichkeiten zur Verbesserung des Lernens geforscht worden. Während Forscher und Lehrer mehr über die unterschiedlichen Lernmethoden von Schülern erfahren, haben sie festgestellt, dass eine einheitliche Unterrichtsstrategie nicht zu den besten Ergebnissen führt. So lag als Hauptaufgabe der Fokus auf neue Gestaltungskonzepte von Klassenzimmer, die Flexibilität auf eine neue Stufe bringen sowie neue Lernmethoden formen und Mobilität eine wichtige Rolle der modernsten Schule Prishtinas darstellten.

Die Lösung von diesen Aufgaben durch flexible Räume verändern die grundlegende Dynamik des Lehrens und Lernens, geben den Schülern mehr Kontrolle und Verantwortung, verbessern das akademische Engagement und untergraben die typische Frontalorientierung der traditionellen Lernumgebung.

2. Situationsanalyse





2.1.1 Ort:

Kosovo

- **Kosovo,**

Republik Kosovo

ist ein Land in Südosteuropa.

Hauptstadt - Prishtina

Kosovo liegt im Zentrum des Balkans

und ist ein Land ohne

Meerzugang und mit unterschiedlichen

Reliefs. Es hat eine Fläche von

10.887 Quadratkilometern mit einer

Bevölkerung von etwa 1,8

Millionen.

Die Grenzlinie zu den Nachbarländern

ist insgesamt 702 km lang.

Kosovo grenzt an Albanien, Nordmazedonien,

Serbien und

Montenegro.



Abb.2.1:Europa-Karte



2.1.2 Prishtina

Prishtina ist die Hauptstadt des Kosovo und Sitz der gleichnamigen Gemeinde und Region. Es ist nach Tirana die zweitgrößte von Albanern bewohnte Stadt in Europa.

Prishtina ist der wichtigste Verkehrsknotenpunkt des Kosovo für Luft, Eisenbahn und Straße. Der internationale Flughafen der Stadt ist der größte Flughafen des Landes und einer der größten in der Region. Eine Reihe von Autobahnen wie die R 6 und R 7 durchziehen die Stadt und verbinden sie mit Albanien und Nordmazedonien.

Prishtina ist die Hauptstadt sowie das wichtigste wirtschaftliche, finanzielle, politische und kommerzielle Zentrum des Kosovo, hauptsächlich aufgrund seiner wichtigen Lage im Zentrum des Landes. Es ist der Machtsitz der Regierung des Kosovo, die Arbeitsresidenz des Präsidenten und Premierministers des Kosovo und der Versammlung des Kosovo

Abb.2.2: Prishtina Karte

2.1.3 Geographische Lage

Die Gemeinde Pristina hat 572 km². Pristina ist die Hauptstadt des Kosovo und liegt östlich des zentralen Kosovo in einer historischen Landschaft mit mehr als 200.000 Einwohnern. Es wurde 1940 zur Hauptstadt des Kosovo und ersetzte Prizren als vorherige Hauptstadt. Die Stadtlandschaft liegt an einem Hang und erreicht eine Höhe von etwa 595 Metern über dem adriatischen Meeresspiegel.

Prishtina liegt im nordwestlichen Teil und liegt am Rande der fruchtbaren Ebene am Fuße der Silberberge. So wie Ulpiana einst war, hat es eine günstige geografische Lage, da es sich an den wichtigsten Kontinentalkreuzungen befindet. Die Gemeinde Pristina hat insgesamt 48 Dörfer.

Pristina liegt auf einer Schwemmlandebene in der Region Llap und Kosovo jenseits der Gollaku-Hügel im zentralen und östlichen Kosovo. Zu den Gewässern in der Gemeinde Pristina gehören die Seen Badovci und Batllava sowie die Flüsse Llapi, Prishtevka und Vellusha. Der Germia Park liegt östlich von Pristina und erstreckt sich nördlich der Dörfer Llukar und Kolovicë bis nach Süden in Badovac.

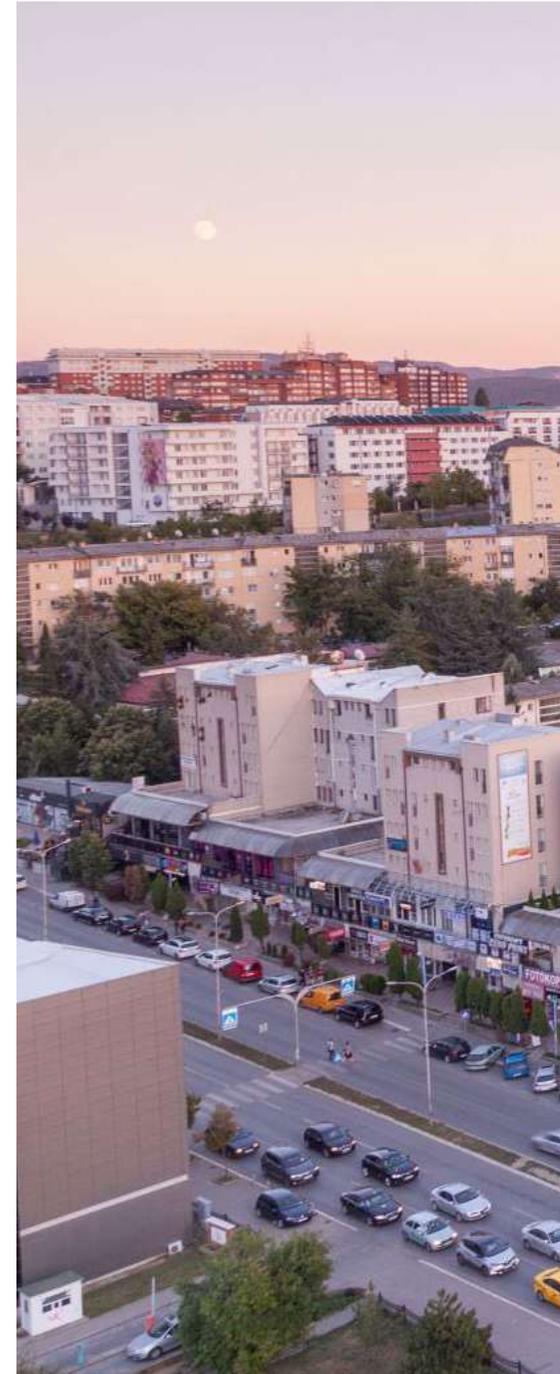


Abb.2.3: Die Stadt von Prishtina



2.1.4 Geschichte von Prishtina

Wissenschaftliche Studien zur Etymologie des Namens Pristina haben noch kein stabiles Ergebnis geliefert, aber viele Forscher erklären den Namen Pristina (Pristina castra) aus den alten indogermanischen Sprachen, was alt bedeutet, der Anfangsphase, etwas Altes. Es gibt einige Annahmen, die sich auf die illyrische Quelle des Wortes oder auf die lateinische (pristinume- „ehemalige“).

Die erste Schrift über Pristina stammt aus dem Jahr 1342 vom Kaiser von Byzanz, Johan Kantakuzen, der Pristina als ein Dorf beschreibt. Nach diesem Jahr ist es wahrscheinlich, dass die katholische Kirche St. Mary bestanden hat und auch Namen als Priester erwähnt werden, wie der des Albaners Don Lasio. Da in der alten Zeit die alte Stadt Ulpiana war, während des frühen Mittelalters war Artana eine Stadt der Bergleute, dann wird untersucht, dass Prishtina bis zur Zeit der osmanischen Herrschaft keine bedeutende Rolle im Laufe des Jahrhunderts bewies. XIV und XV, als sich Prishtina, die heutige Hauptstadt des Kosovo, zu einem wichtigen Handelszentrum zu entwickeln beginnt.

Etwa 7 km südöstlich von Pristina liegt die große antike Stadt Ulpiana. Die Art und Weise, wie Ulpiana aussieht, zerstört und geplündert im frühen Mittelalter, verrät seine Bedeutung für Pristina als einen Ort in seiner Nähe. Das fruchtbare Land in der Kosovo-Ebene und die Bergbauggebiete im Gallapi-Hochland beeinflussten den Fortschritt und die Entwicklung dieser Siedlung.

Während der osmanischen Herrschaft begann sich Prishtina neben der wirtschaftlichen Entwicklung auch kulturell und architektonisch zu entwickeln. Während der Zeit der osmanischen Herrschaft begann Pristina als wichtiges Zentrum sein Aussehen mit verschiedenen Bauten zu verändern, die sich von den früheren Bauten im autochthonen Stil, die auch der byzantinisch-albanische Baustil sein können, änderten.

Charakteristisch für diese Zeit der osmanischen Herrschaft sind die dicht beieinanderstehenden Häuser sowie die schmalen, mit Kopfsteinpflaster gepflasterten Gassen. Während man in Bezug auf öffentliche Bauten den Einfluss der orientalisches-islamischen Architektur mit dem Bau von Moscheen, Hammams, Gräbern, Glockentürmen, Gasthäusern usw. erwähnen können. Im osmanisch-albanischen Stil erbaut, haben sie einen großen historischen Wert, können aber auch einen großen museologischen Wert haben.



Abb.2.4: Prishtina zu Beginn der siebziger Jahre des 20. Jahrhunderts

2.2 Kultur und Monumente

Bildung

Die Gemeinde Pristina hat 17 öffentliche Bibliotheken. Die Hauptbibliothek der Stadt hat ungefähr 58.475 Bücher und 16 Zweigstellen: den Jugendpalast, die Gedenkbibliothek des Schriftstellers Hivzi Sylejmani, die Bibliothek der „Märchen“ und in Llukar, Koliq, Hajvalia, Llapleselë, Graçanicë, Çagllavië, Slivovo und Viti i Marec mit 108.541 Büchern, allgemein mit 167.016 Büchern.

2.2.1 Denkmal „Zahir Pajaziti“

Das Denkmal des Nationalhelden „Zahir Pajaziti“ - Das erste Denkmal in Pristina und anderen Städten des Kosovo ist das von „Zahir Pajaziti“, das von seinen Mitkämpfern der Kosovo-Befreiungsarmee errichtet wurde, der Armee, die 1999 die serbische Besatzungsmacht vertrieben hat.



Abb.2.5: Denkmal „Zahir Pajaziti“



Fig.2.6: Denkmal „Skenderbeu“



Abb.2.7: Nationaltheater

2.2.2 Denkmal „Skenderbeu“

„Skenderbeu“ Denkmal - Dieses dem Nationalhelden Gjergj Kastriot-Skënderbeu gewidmete Denkmal befindet sich im Verwaltungszentrum der Stadt und wurde nach dem letzten Krieg errichtet. Viele Einwohner, die in der Diaspora leben, besuchen dieses Objekt, und die Einheimischen, die mit einer Zeremonie der Bewegung der Skanderbeg-Statue folgten, betrachten es als Ankunft der Freiheit.

2.2.3 Nationaltheater

Das Nationaltheater befindet sich vor dem „Skenderbeu“-Denkmal und unterhält die Menschen in Pristina mit häufigen Aufführungen nach dem Krieg.

2.2.4 Nationalpark "Gërmia"

Es ist der Ort, an dem die Menschen in Pristina hauptsächlich an warmen Tagen ihre Freizeit verbringen. Dieser Park ist mit dem See und verschiedenen Restaurants und Resorts in der Umgebung ausgestattet.

2.2.5 Nationale Universitätsbibliothek

Das Objekt dieser Bibliothek selbst hat eine eigene Geschichte, die die politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse des Kosovo in den Jahren der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts darstellt. Es wurde 1982 mit dem einzigartigen Design des kroatischen Architekten Andrija Mutnjaković erbaut, das von einer Bienenwabe inspiriert wurde. In dieser Einrichtung werden verschiedene Bücher aufbewahrt, die die Bürgerinnen und Bürger in der Einrichtung lesen können.



Abb.2.8: Nationalpark "Gërmia"



Abb.2.9: Nationale Universitätsbibliothek des Kosovo

2.2.6 Newborn Monument

Der Monument Newborn ist eine typografische Skulptur und Touristenattraktion in Pristina, Kosovo. Es befindet sich vor dem Palast der Jugend und des Sports und wurde am 17. Februar 2008, am Tag der Unabhängigkeit. Das Denkmal enthält das englische Wort "Newborn" in Großbuchstaben, die bei der ersten Entdeckung des Denkmals hellgelb gestrichen wurden. Das Denkmal wurde später mit den Flaggen der Länder, die den Kosovo anerkennen, neu gestrichen. Das Denkmal wird jeden 17. Februar anders gefärbt sein. Das Denkmal zog internationale Medien an, um über die Unabhängigkeit des Kosovo zu berichten, und wurde prominent auf der Titelseite der New York Times vorgestellt.



Abb.2.10: Monument „Newborn“

2.3 Umgebung

2.3.1 Prishtina Karte

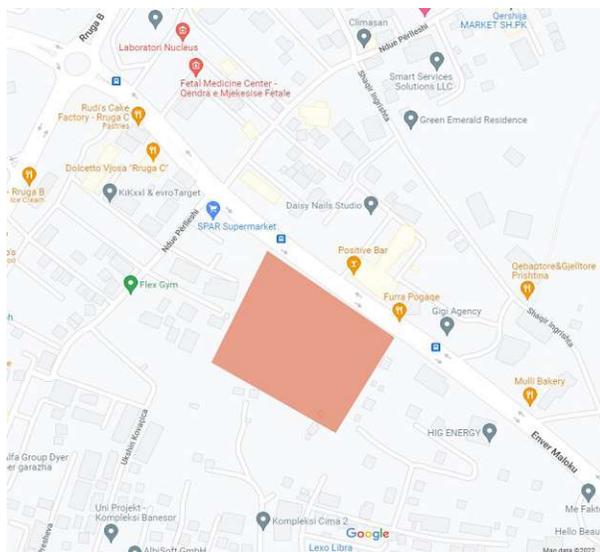


Abb.2.11: Aktuelle Lage - Google Maps

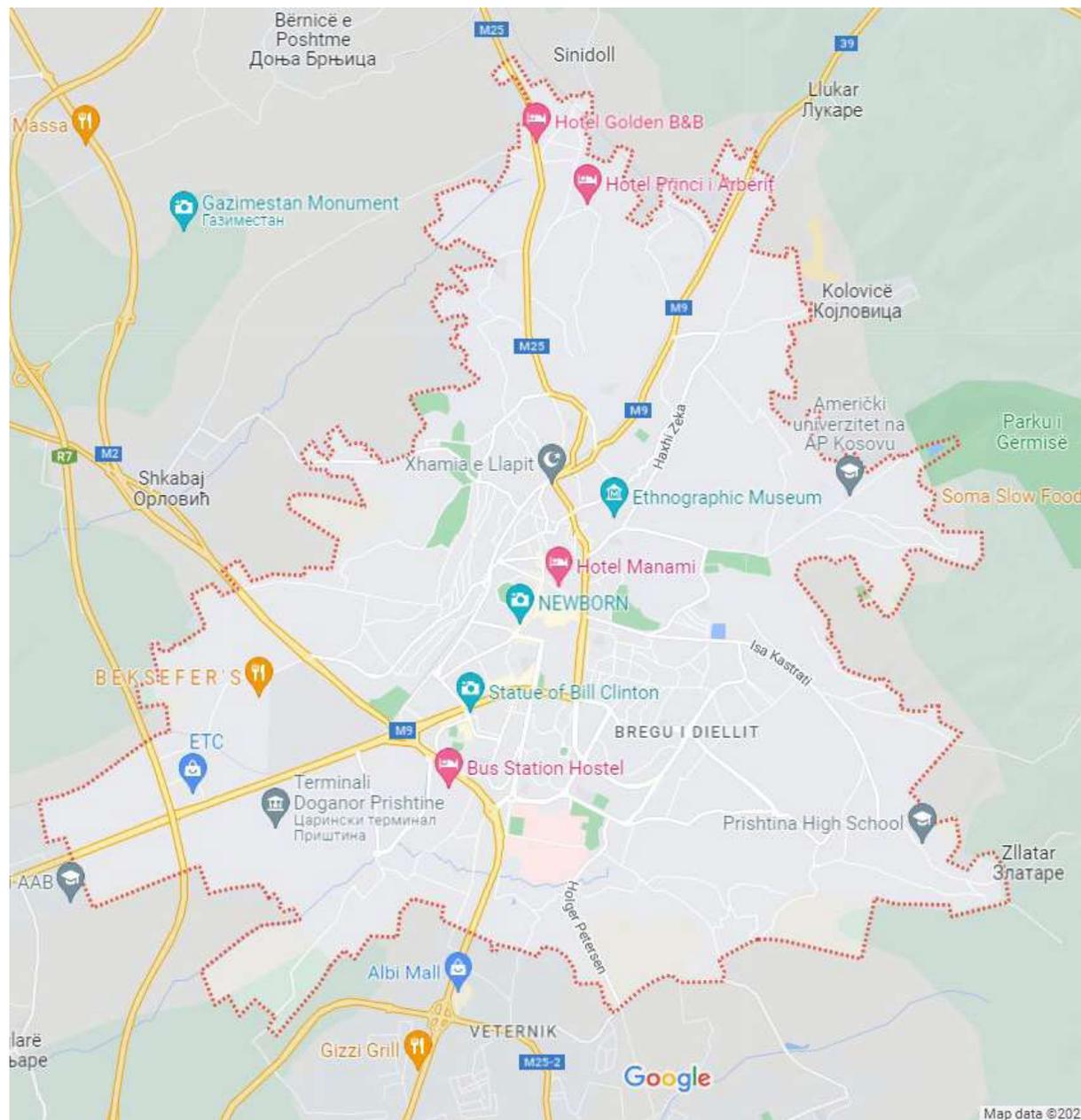


Abb.2.12: Karte von Prishtina - Google Maps

2.3.2 Lage

Es befindet sich in der Nähe vom Zentrum der Stadt, einem Teil, der sehr gut und leicht mit allen wichtigen Punkten der Stadt verbunden ist.

Von diesem Ort aus erreichen Sie bequem alle wichtigen Punkte der Stadt in wenigen Minuten (3-10 Minuten) sowohl die staatliche als auch die öffentliche Universität, einen Teil der Altstadt und die Neustadt.

Pristina weitet sich immer mehr an Bevölkerung an und macht es zu einer Stadt von großer Bedeutung für die wirtschaftliche und industrielle Entwicklung.

Bewohner einiger Viertel in Pristina sind mit einem Mangel an Schuleinrichtungen konfrontiert. Die Kinder sind gezwungen, die Schulen zu besuchen, die ihnen am nächsten sind, aber oft mit Klassen, die mit bis zu vierzig Schülern belegt sind. Dieses Problem wird auch von Beamten der Bildungsdirektion der Gemeinde Pristina anerkannt, die hoffen, dass der Bau von neuen Schulgebäuden bald beginnen wird. Ihnen zufolge soll dies die Situation der Überbelegung mit Schülern in einigen Schulen lindern.



Abb.2.13: Aktuelle Lage Vor Ort



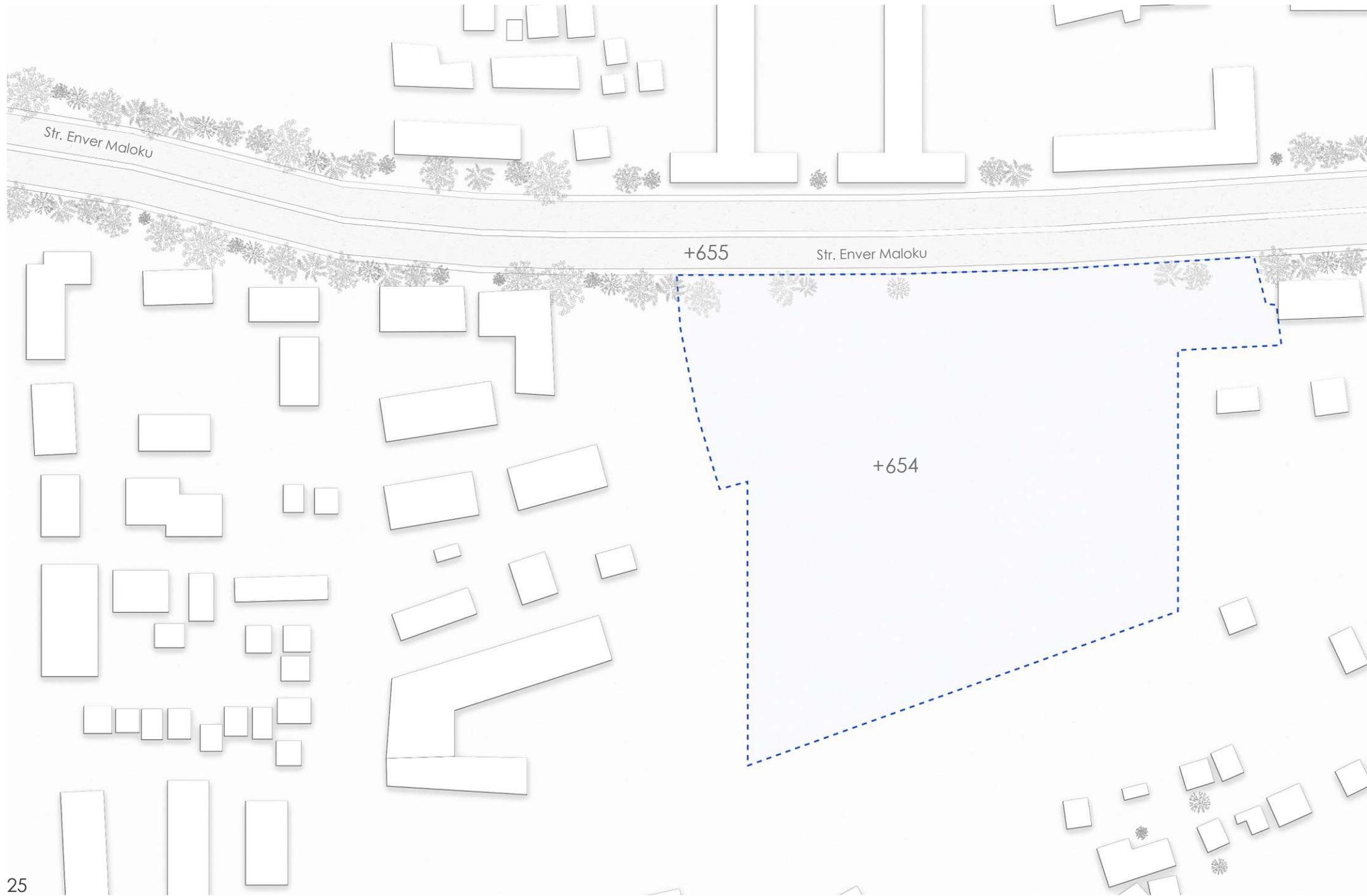
Abb.2.14: Aktuelle Lage Vor Ort

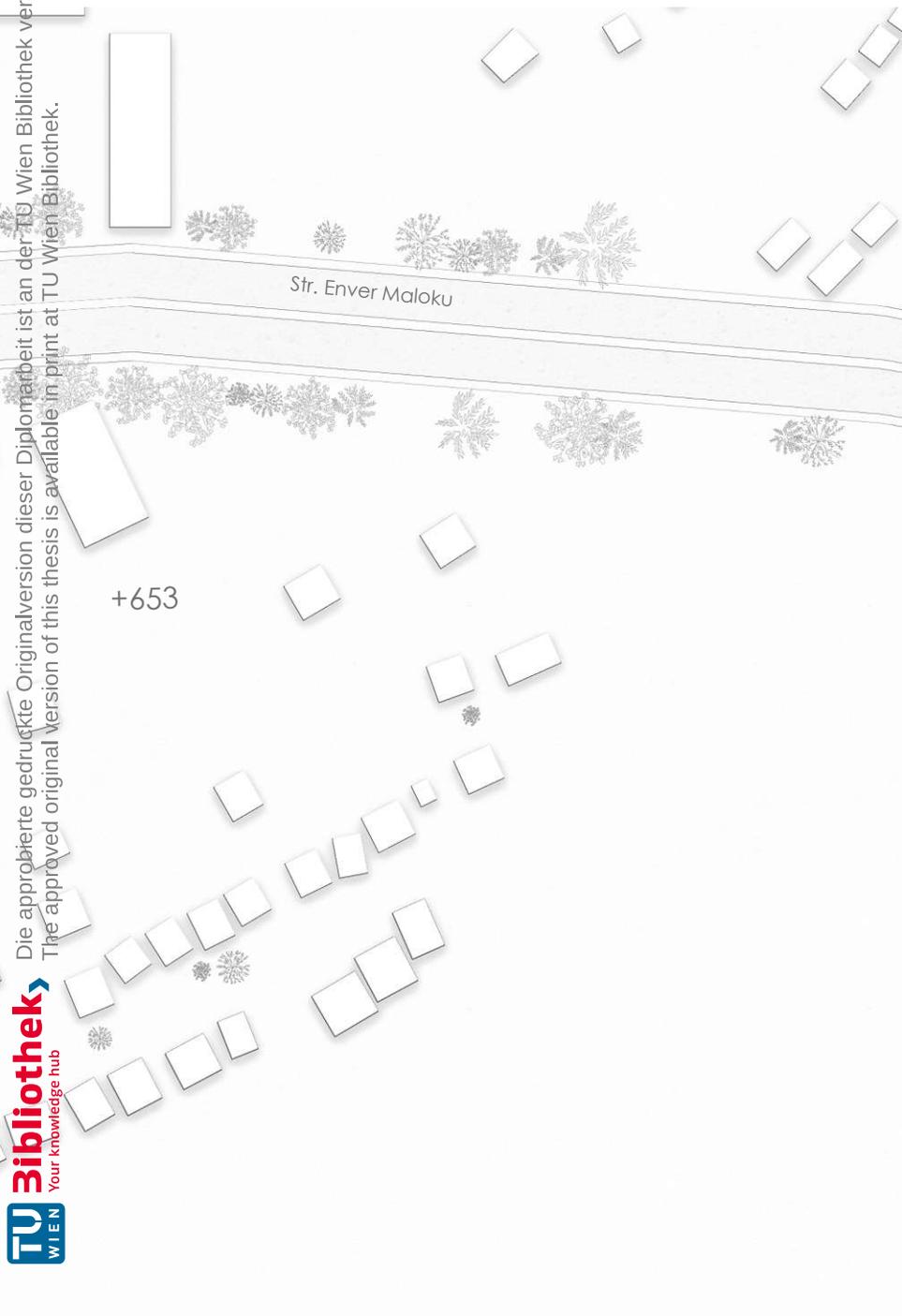


Abb.2.15: Aktuelle Lage Vor Ort



Abb.2.16: Aktuelle Lage Vor Ort





2.3.3 Bauplatz

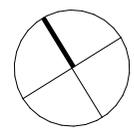
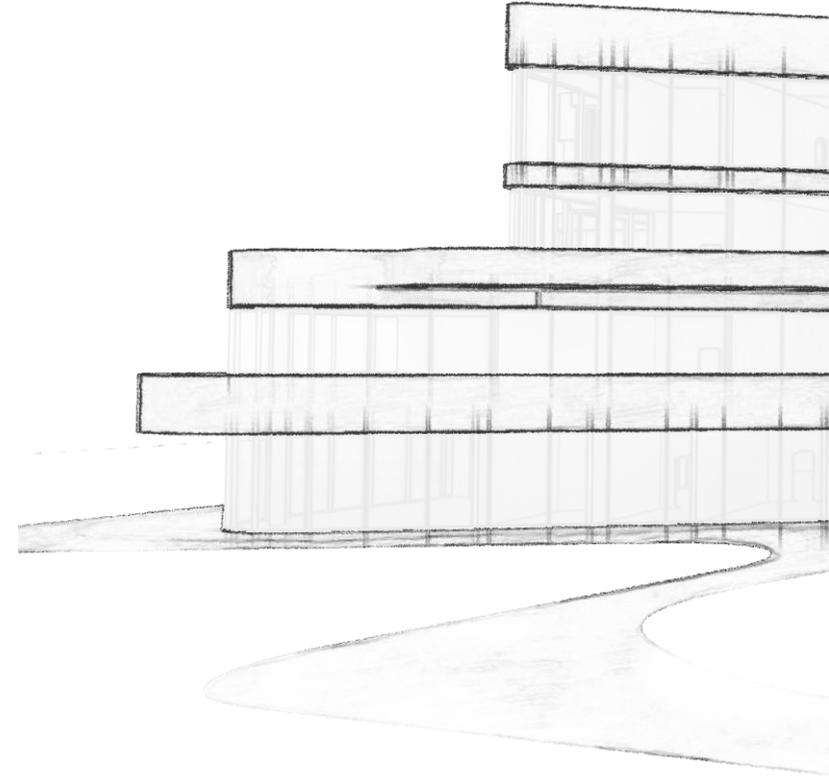
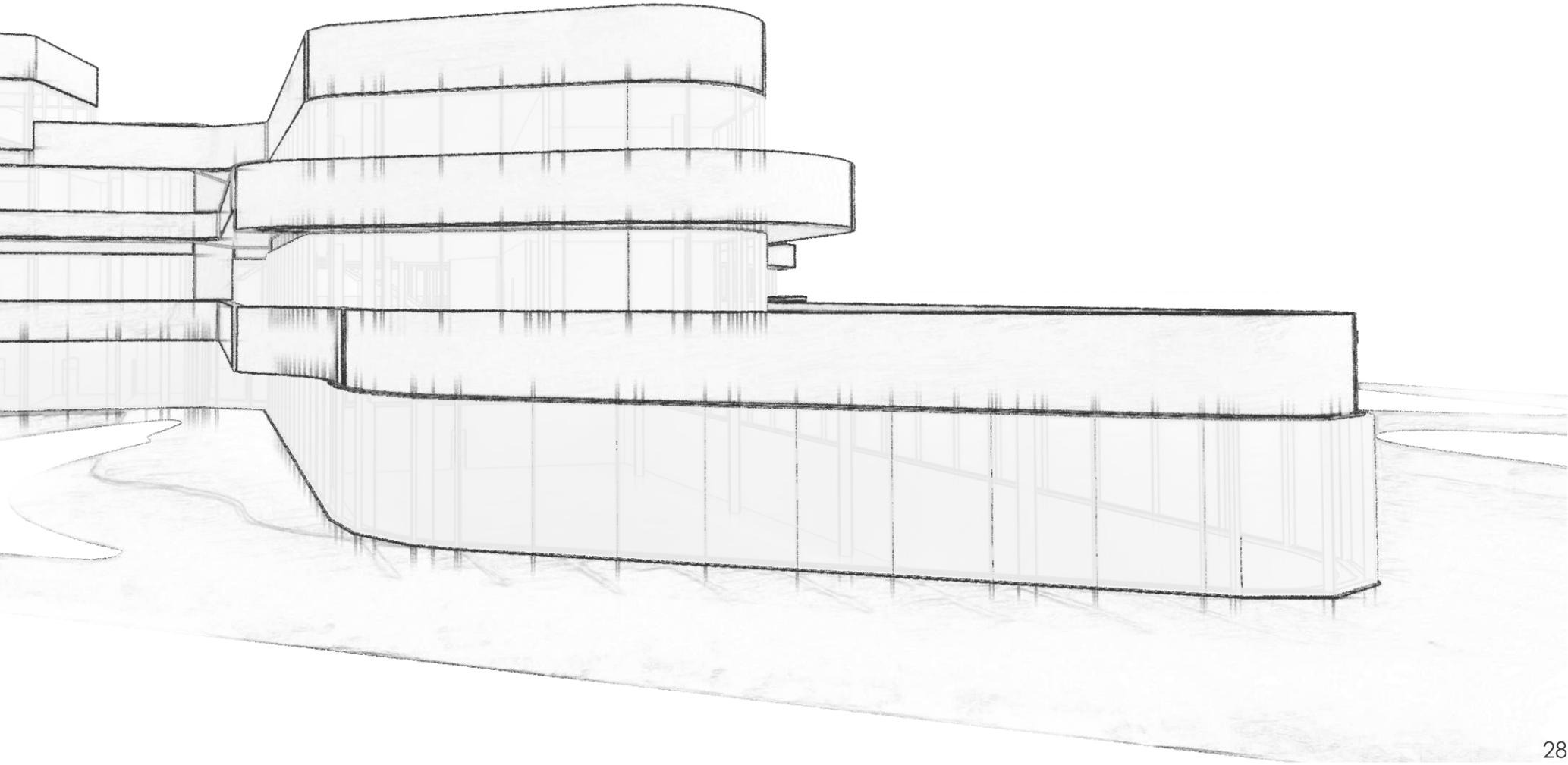


Abb.2.17: Lageplan Bauplatz - 42°38'57.1"N 21°10'44.1"E

3. Ziele und Aufgaben





Ziele und Aufgaben

Der Große bedarf an Schulneubauten in einer stark expandierenden Hauptstadt wie Prishtina, ist ein seit geraumer Zeit diskutiertes Thema.

Die Gemeinde Prishtina hat beträchtliche Summen für den Bau dieser Schulen bereitgestellt und öffentliche Vorschläge gemacht, die bald mit dem Bau beginnen werden.

Der Zweck des Themas ist es, den Schülern von Prishtina ein Projekt anzubieten, das ihren Bedürfnissen entspricht und dieses auch eine zeitgenössische Architektur von Schulen präsentiert, die bisher fehlte.

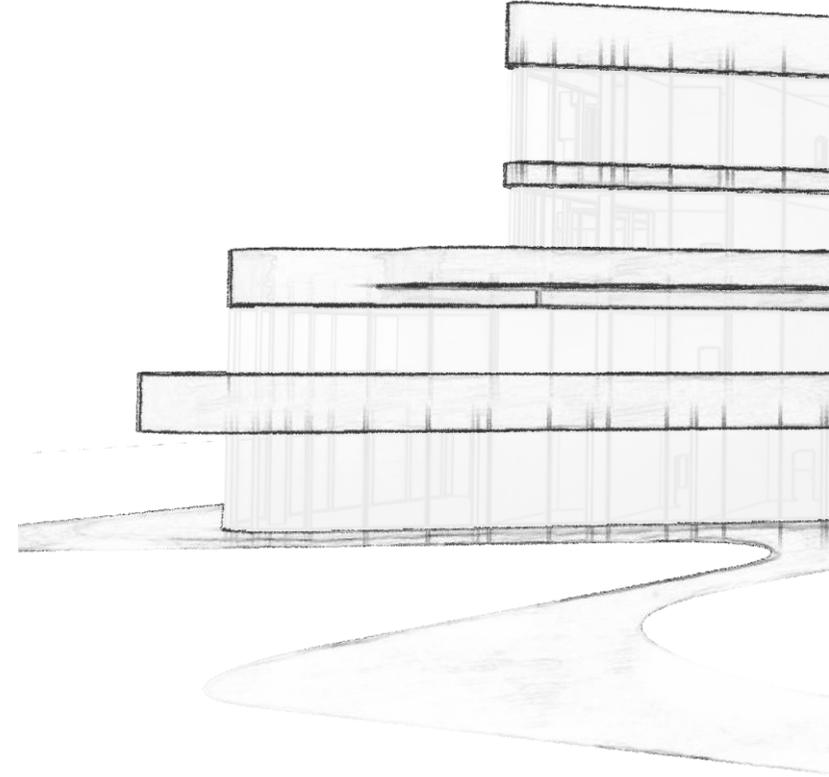
Ziele:

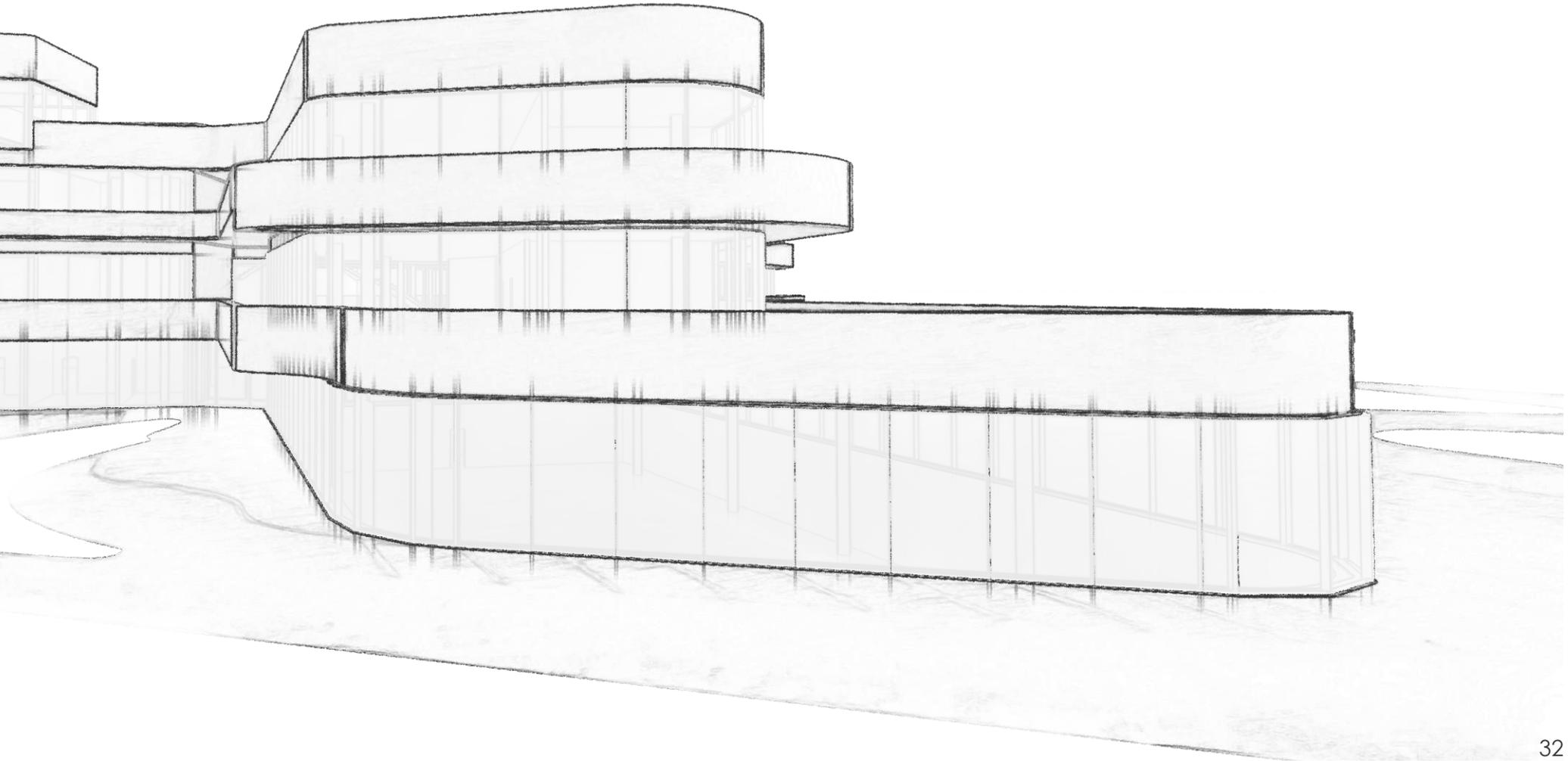
- Die Entwicklung einer modernen Schule, die allen Bedürfnissen der Schüler gerecht wird
- Umstellung des klassischen Lehrprozesses auf einen modernen und flexiblen Unterrichtsform
- Großer Wert wird auf die Optik der Schule gelegt, die für die Lernatmosphäre eine wichtige Rolle spielt
- Möglichst viele Räume außerhalb des Klassenzimmers für die Möglichkeit des Lernens im Freien schaffen

Aufgaben:

- Organische Formen für die neue Schule, die es von den klassischen Schulen unterscheidet
- Verschiedene Klassenzimmer mit beweglichen Wänden und Glaswänden für volle Transparenz und flexibles Lernen
- Die Schaffung verschiedener Balkone und Terrassen für die Möglichkeit des Lernens im Freien
- Die Nutzung von Verkehrsflächen außerhalb der Klassenzimmer für die Möglichkeit des gemeinsamen Lernens und Zeitvertreibs.

4. Methodik





Methodik

Bewohner einiger Viertel in Pristina sind mit einem Mangel an Schuleinrichtungen konfrontiert. Die Kinder sind gezwungen, die Schulen zu besuchen, die ihnen am nächsten sind, aber oft sind die Klassen mit bis zu vierzig Schülern voll. Dieses Problem erkennen auch Beamte der Bildungsdirektion der Stadt Pristina an, die hoffen, dass bald mit dem Bau von fünf Schulgebäuden begonnen wird. Ihnen zufolge soll dies die Situation der Überbelegung mit Schülern in einigen Schulen lindern.

Es fehlt an Räumlichkeiten, insbesondere im Zentrum von Pristina, daher hat die Weltbank den Bau von fünf Schulgebäuden in der Stadt Pristina gemäß den Bedürfnissen, die von der Gemeinde Pristina bestimmt werden, übernommen. Diese Schulen werden in Stadtteilen mit einem deutlichen Mangel an Schuleinrichtungen gebaut.

Die Schulen werden den neuesten Standards entsprechen, die alle Anforderungen der Kinder und der Gemeinschaft erfüllen. Der Bau dieser Schulen wird das Problem der Inklusion von Kindern, insbesondere in diesen städtischen Teilen der Stadt, erheblich entschärfen.

Gemäß den Anträgen der Gemeinde Prishtina wurde einer der 5 Standorte für den Bau der neuen Schule im Stadtteil Mati bestimmt. Mit der Festlegung dieses Standorts für die neue Schule wird das Problem der Entfernung, aber auch der begrenzten Kapazität der Schülerzahl in den Klassen der bestehenden Schulen gelöst.

Schulumgebungen haben einen direkten Einfluss auf die Qualität des Lernens der Schüler. Eine angenehme Umgebung verbessert die tägliche Lernreise. Lehrer, Schulleiter und Wartungspersonal profitieren ebenfalls alle von der Arbeit in einem gesunden, modernen Gebäude.

Moderne Schulen sind so konzipiert, dass ihre Architektur direkt dem Zweck der Bildungseinrichtungen zugutekommt. Anstatt dem traditionellen Modell geschlossener Korridore und Klassenzimmer zu folgen, die in Prishtina schon seit Jahren so konzipiert worden, verlässt sich die moderne Architektur auf neue Forschungsergebnisse, um Räume zu schaffen, die Kreativität, Zusammenarbeit und Sicherheit fördern.

In den letzten hundert Jahren haben sich die Unterrichtsstile erheblich verändert. Klassenzimmer standen früher vor einer Wand und ein Dozent stand hinter einem Schreibtisch und unterrichtete die Schüler. Diese Unterrichtsorientierung ändert sich jedoch als Reaktion auf Forschungsergebnisse, die zeigen, dass Schüler am besten durch Zusammenarbeit und praktisches Lernen lernen.

Moderne Schulen verfügen über Laborräume, in denen Schüler durch aktive Teilnahme an Lernmaterialien experimentieren, bauen und zusammenarbeiten können. Einige Schulen bauen sogar Glasfenster in ihre Innenräume ein, damit sich die Schüler mit anderen Klassen verbunden fühlen und die Kontinuität ihrer Ausbildung beobachten können.

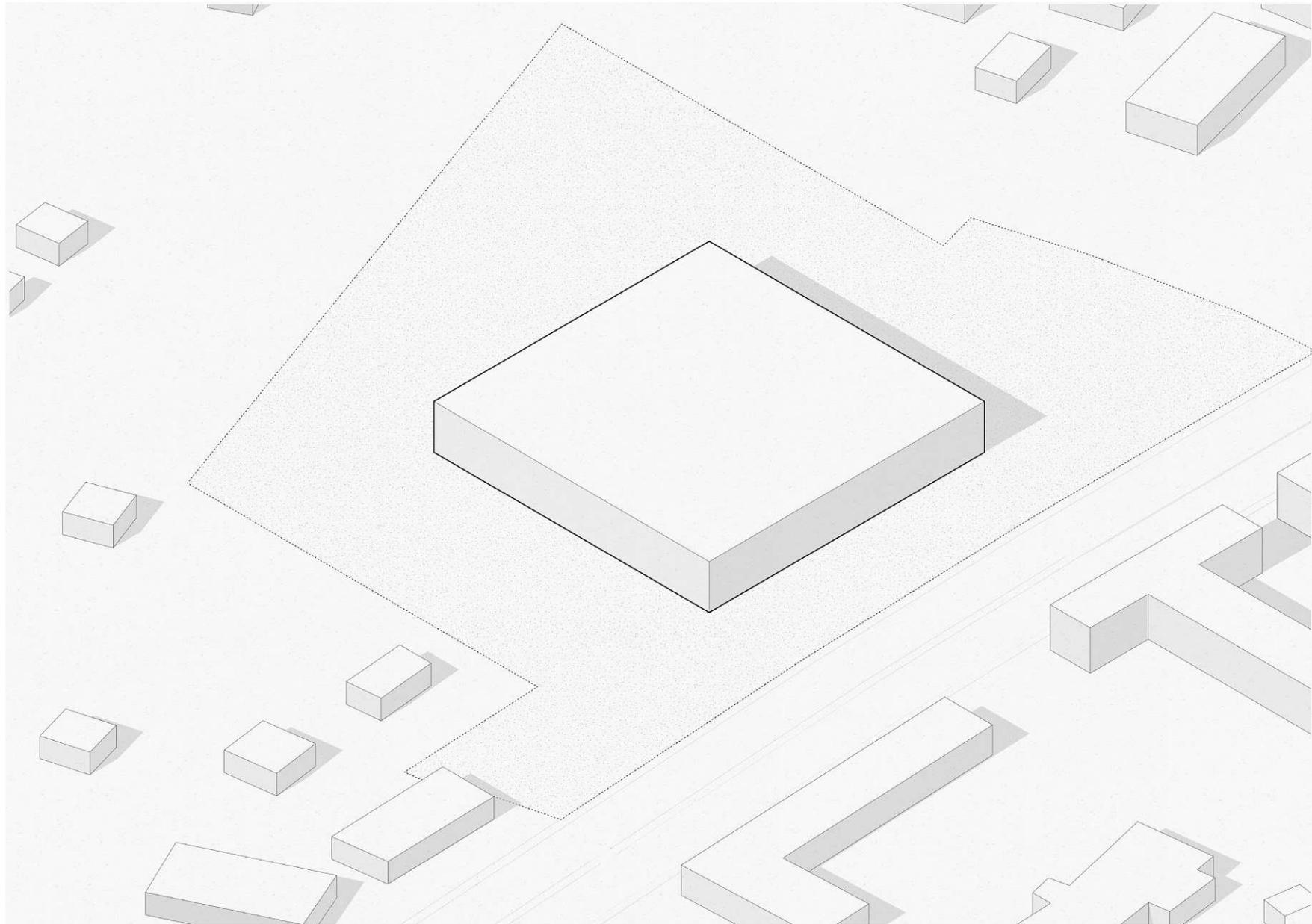
Weil die Zusammenarbeit so wichtig ist, entscheiden sich viele Lehrer auch für mobile Möbel. Die leichten und flexiblen Teile ermöglichen es ihnen, das Klassenzimmer für verschiedene Aktivitäten und wechselnde Schwerpunkte umzugestalten. Moderne Architekten bauen Klassenzimmer unter Berücksichtigung dieses Bedarfs an Flexibilität.

Obwohl die Zeit im Freien traditionell Teil der Bildungserfahrung war, betonen neue Forschungsergebnisse erneut den Wert von Lern- und Spielräumen im Freien. Es wurde eine wichtige Rolle gegeben, um Außenräume zu schaffen, die Bewegung anregen und Kreativität anregen.

Viele moderne Schulen fügen ihrer Einrichtung Indoor-Outdoor-Klassenzimmer hinzu. Dies funktioniert besonders gut für die jüngeren Klassen, die noch etwas über das Wetter lernen und mehr Bewegung und Innovation in ihrem Tag brauchen. Alle Klassenstufen werden jedoch von den erholsamen Effekten des Lernens im Freien profitieren.

Die Gestaltungselemente variieren je nach Standort des Spielplatzes und Klassenstufe, aber die ausgewählten Teile sollten die motorischen Fähigkeiten der Schüler herausfordern und zu fantasievollem Spielen anregen.

4.1 Baukörper Konzept - Volumen



4.1 Baukörper Konzept - Volumengestaltung

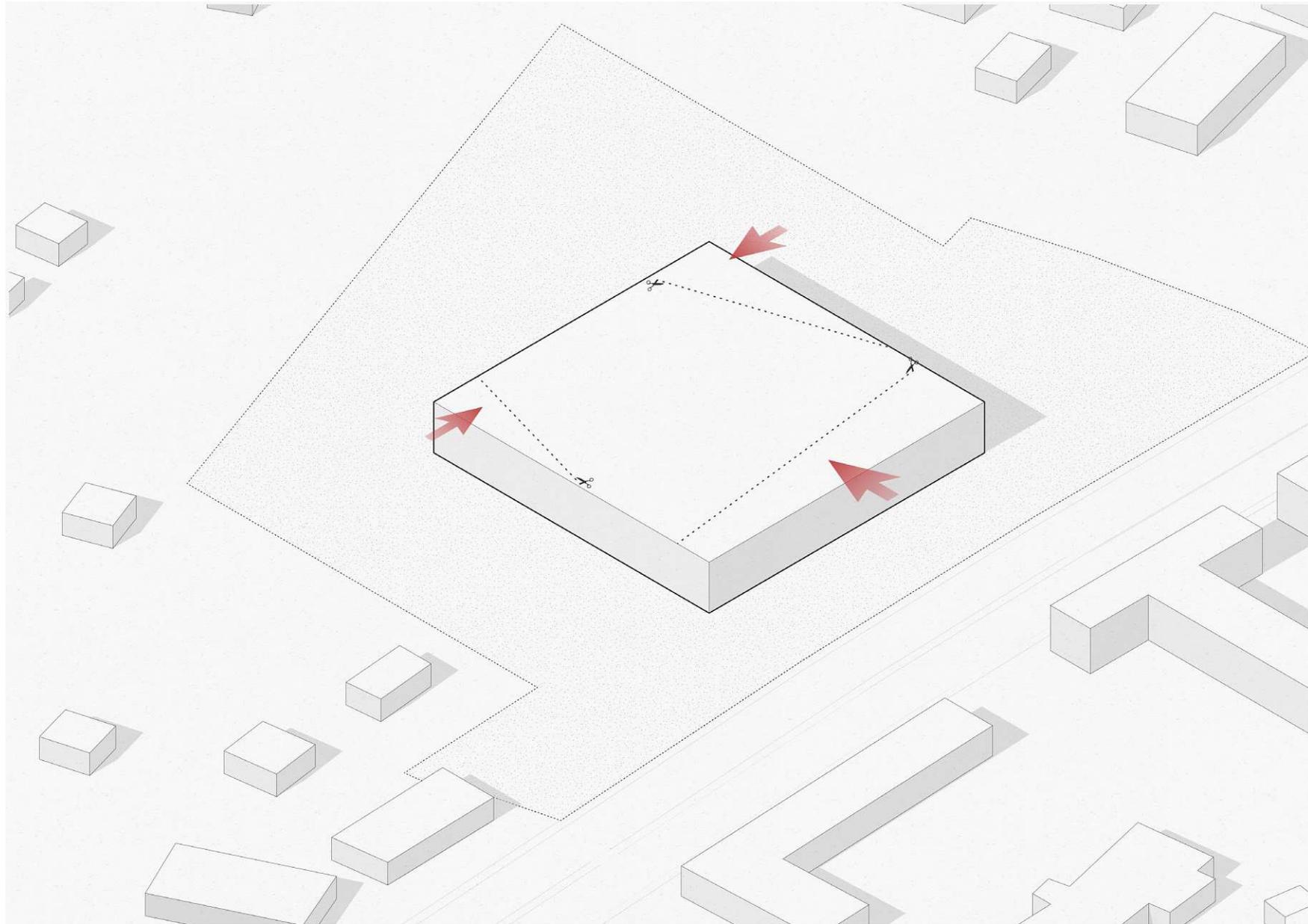
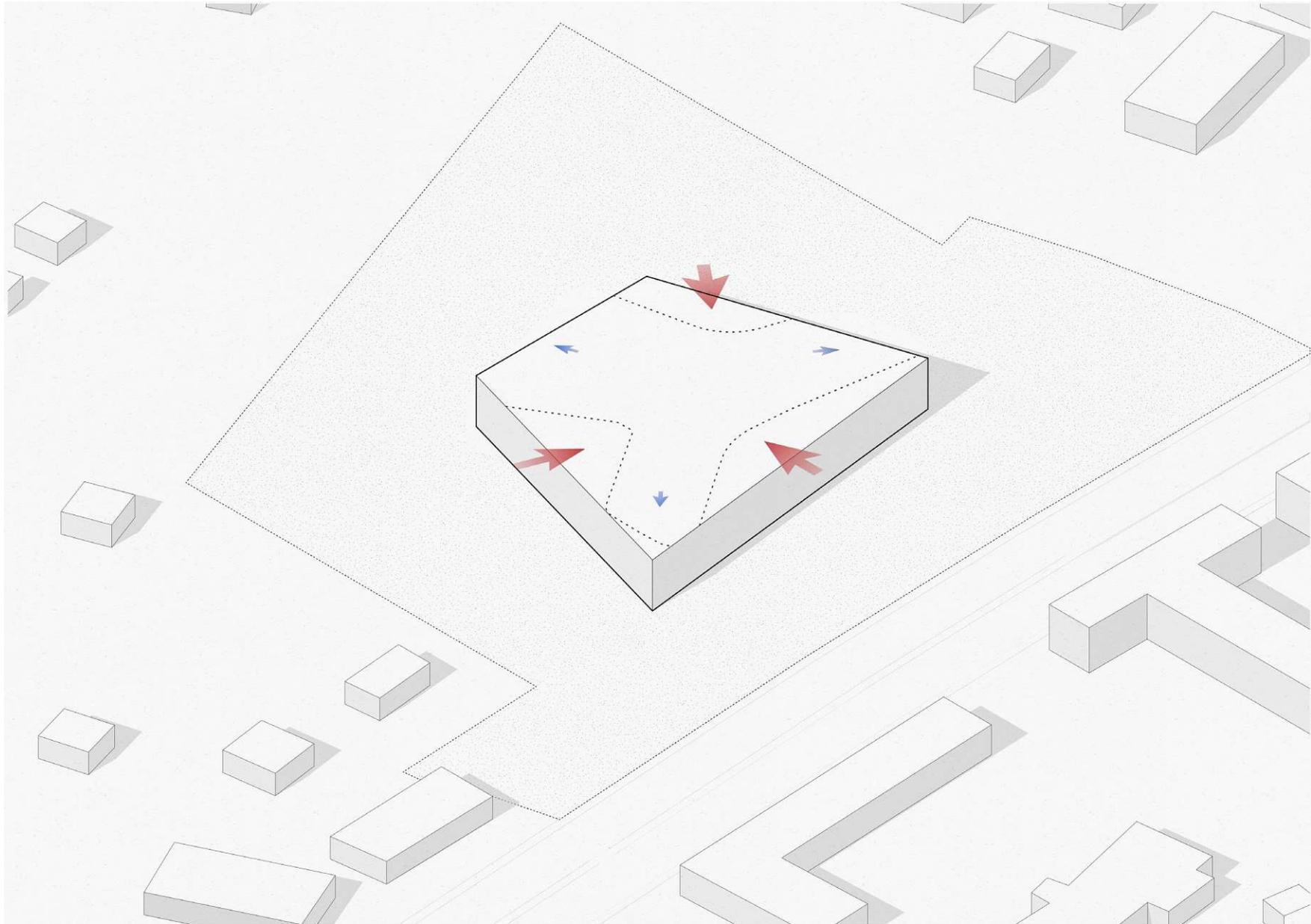


Abb.4.2: Baukörper Konzept

4.1 Baukörper Konzept - Volumengestaltung



4.1 Baukörper Konzept - Erstellung von Etagen

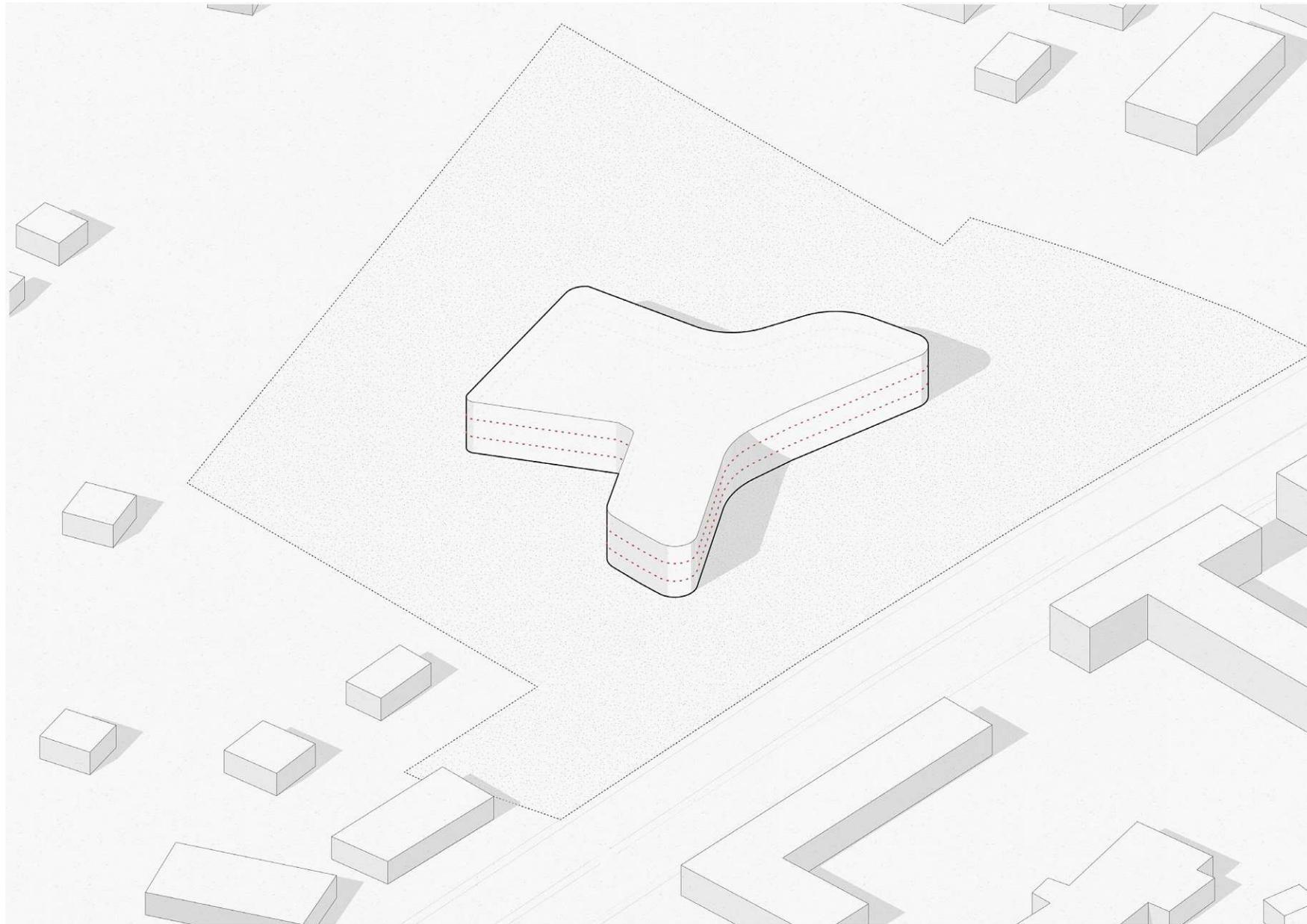
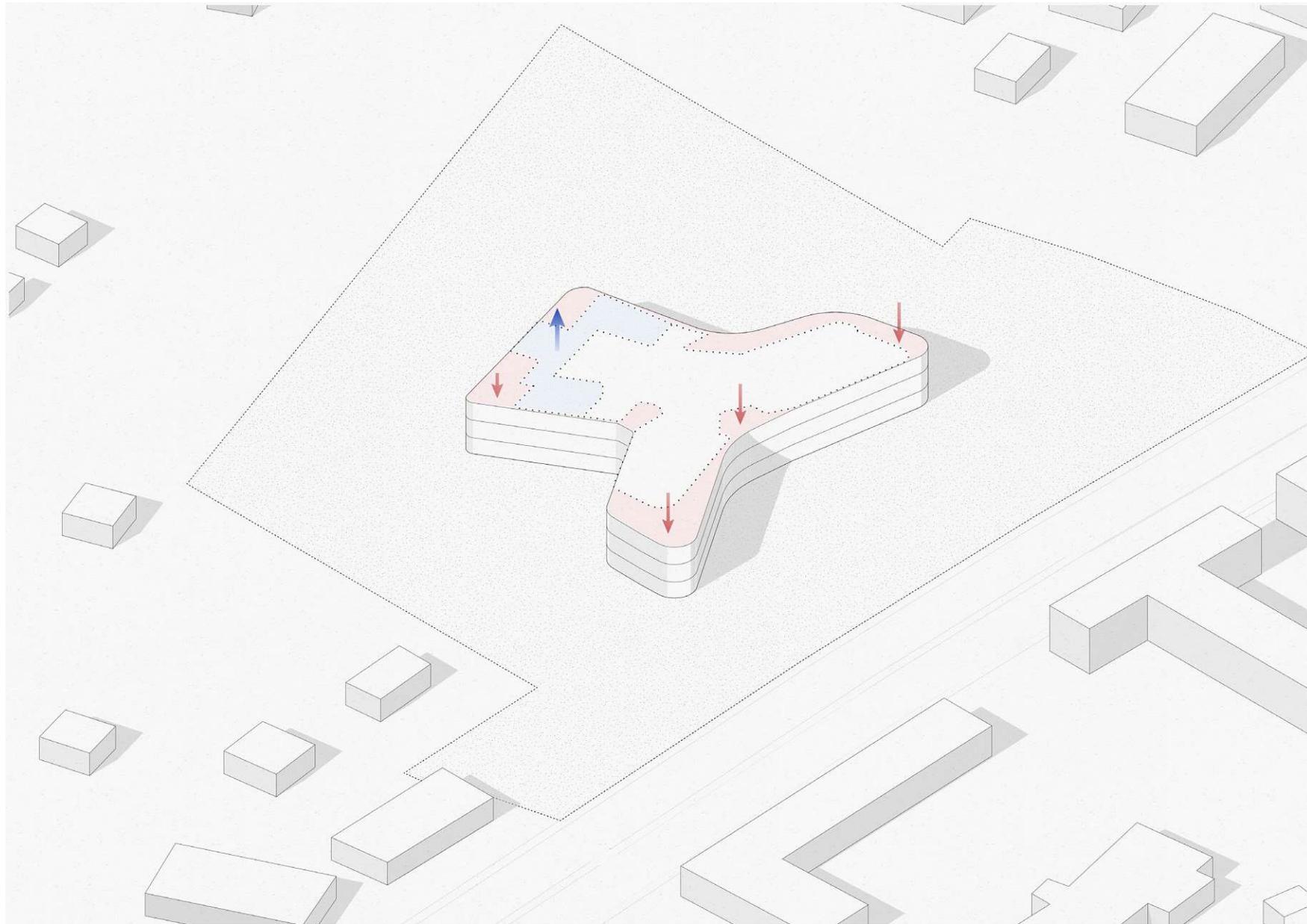


Abb.4.4: Baukörper Konzept

4.1 Baukörper Konzept - Raumgestaltung



4.1 Baukörper Konzept - Balkone und Terrassen

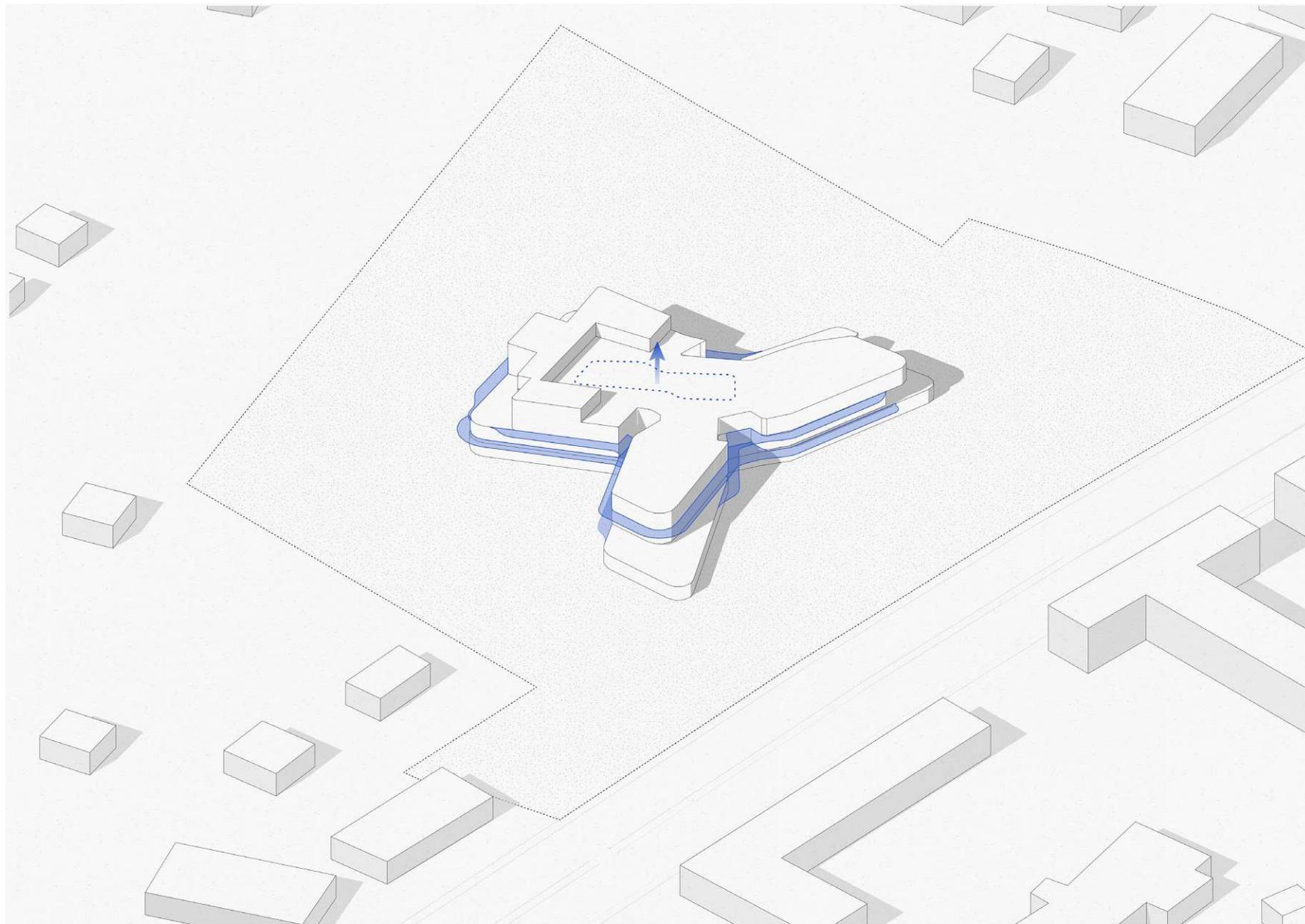
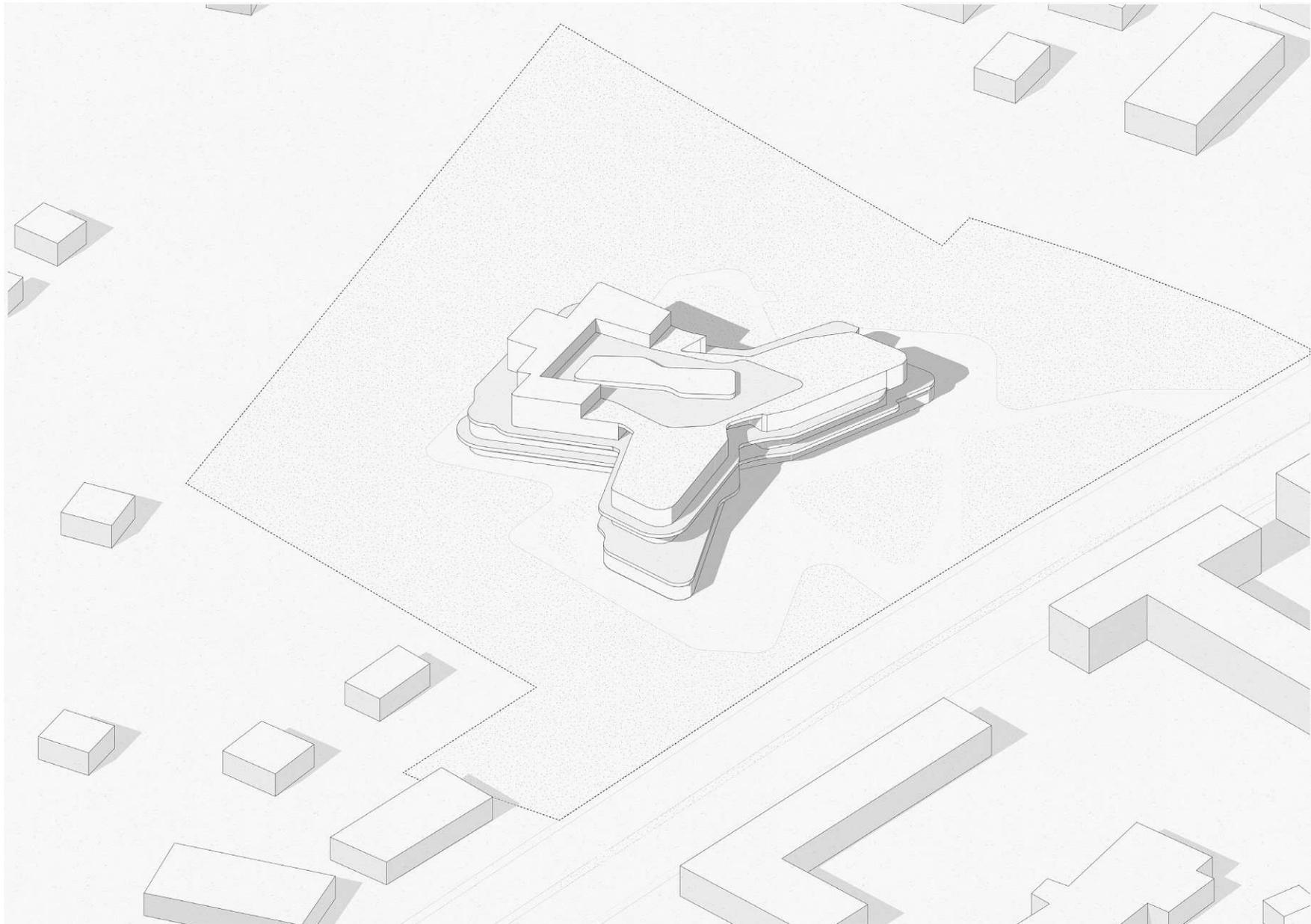


Abb.4.6: Baukörper Konzept

4.1 Baukörper Konzept - Ergebnis



4.1 Baukörper Konzept - Grünflächen

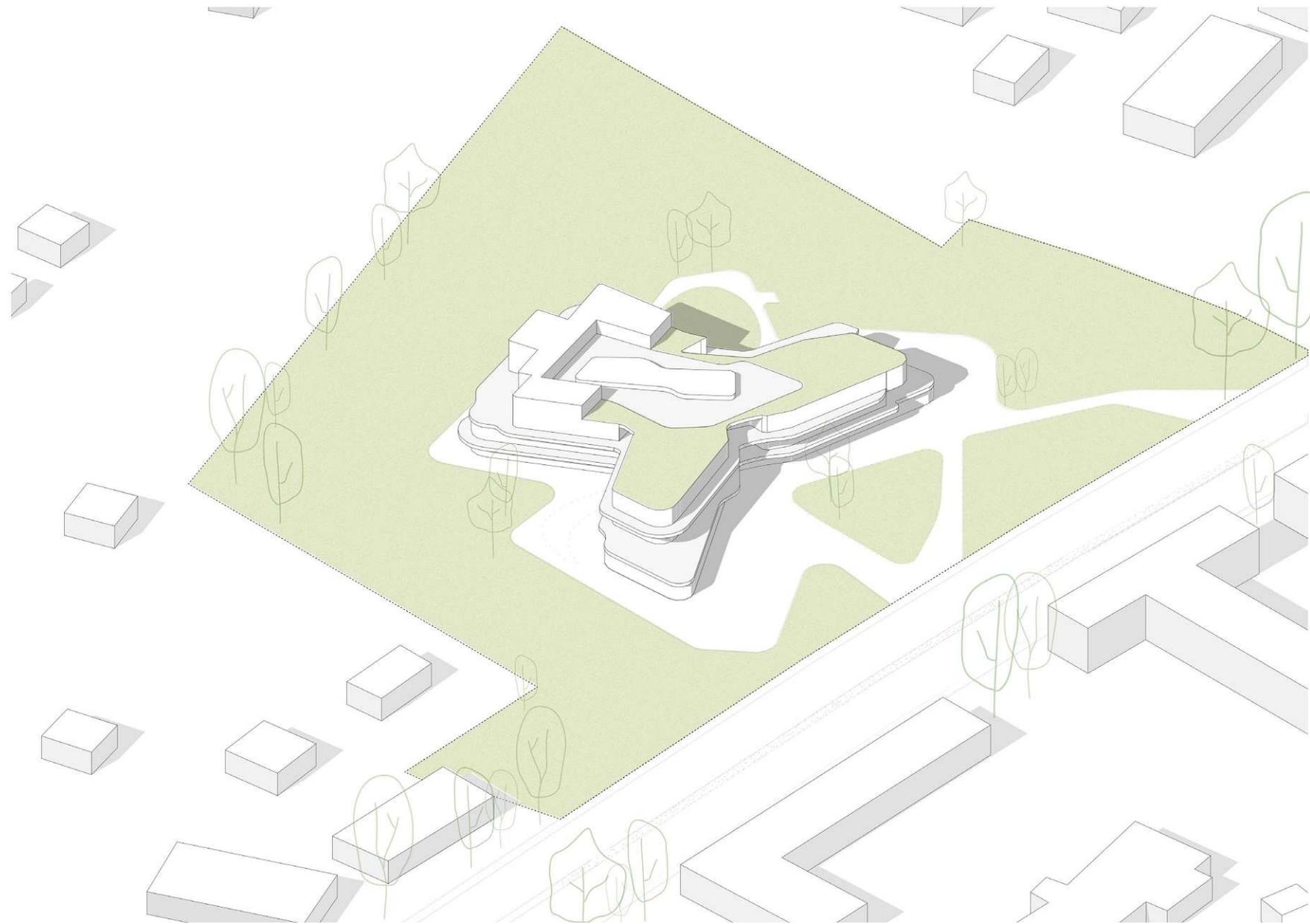
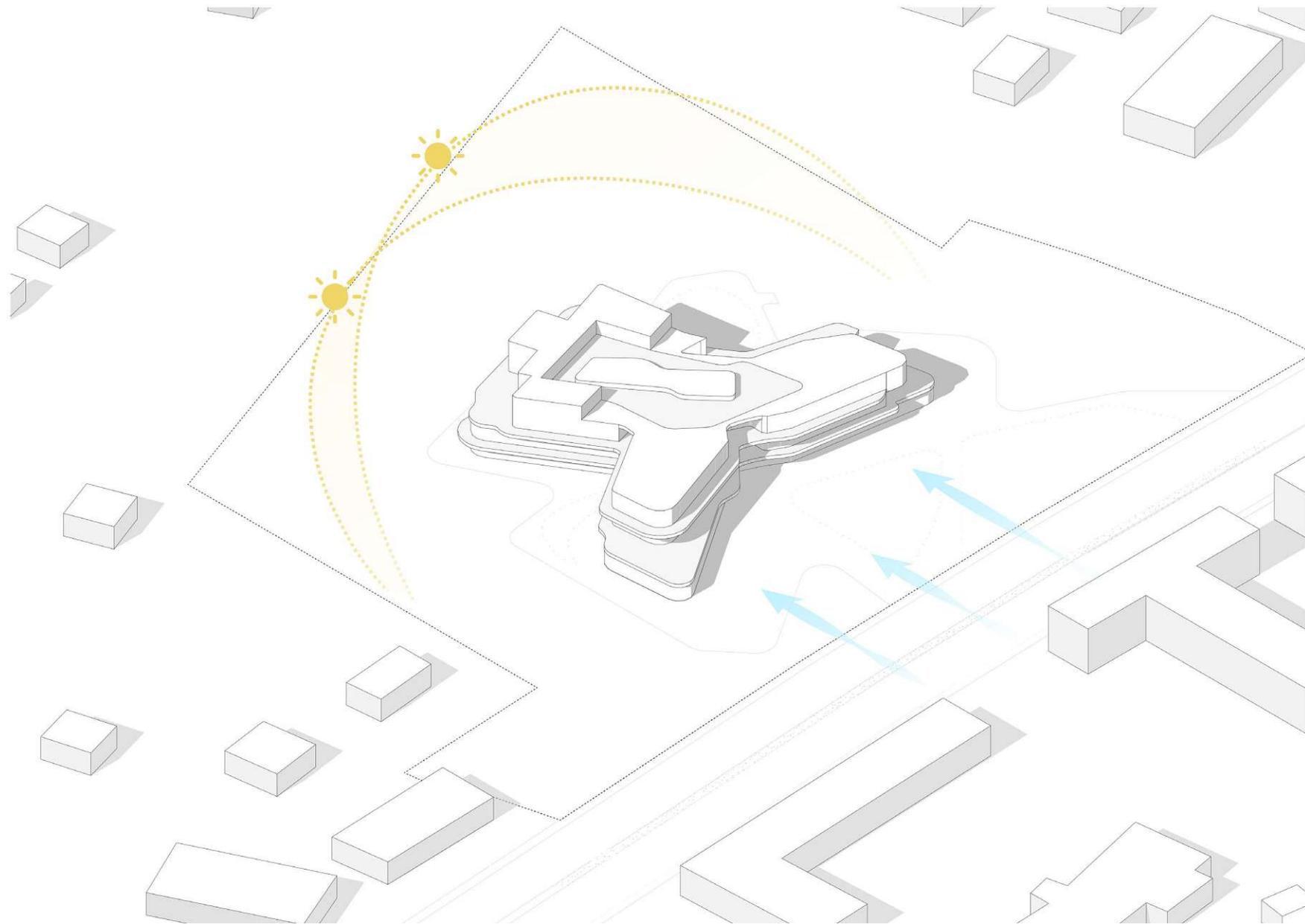
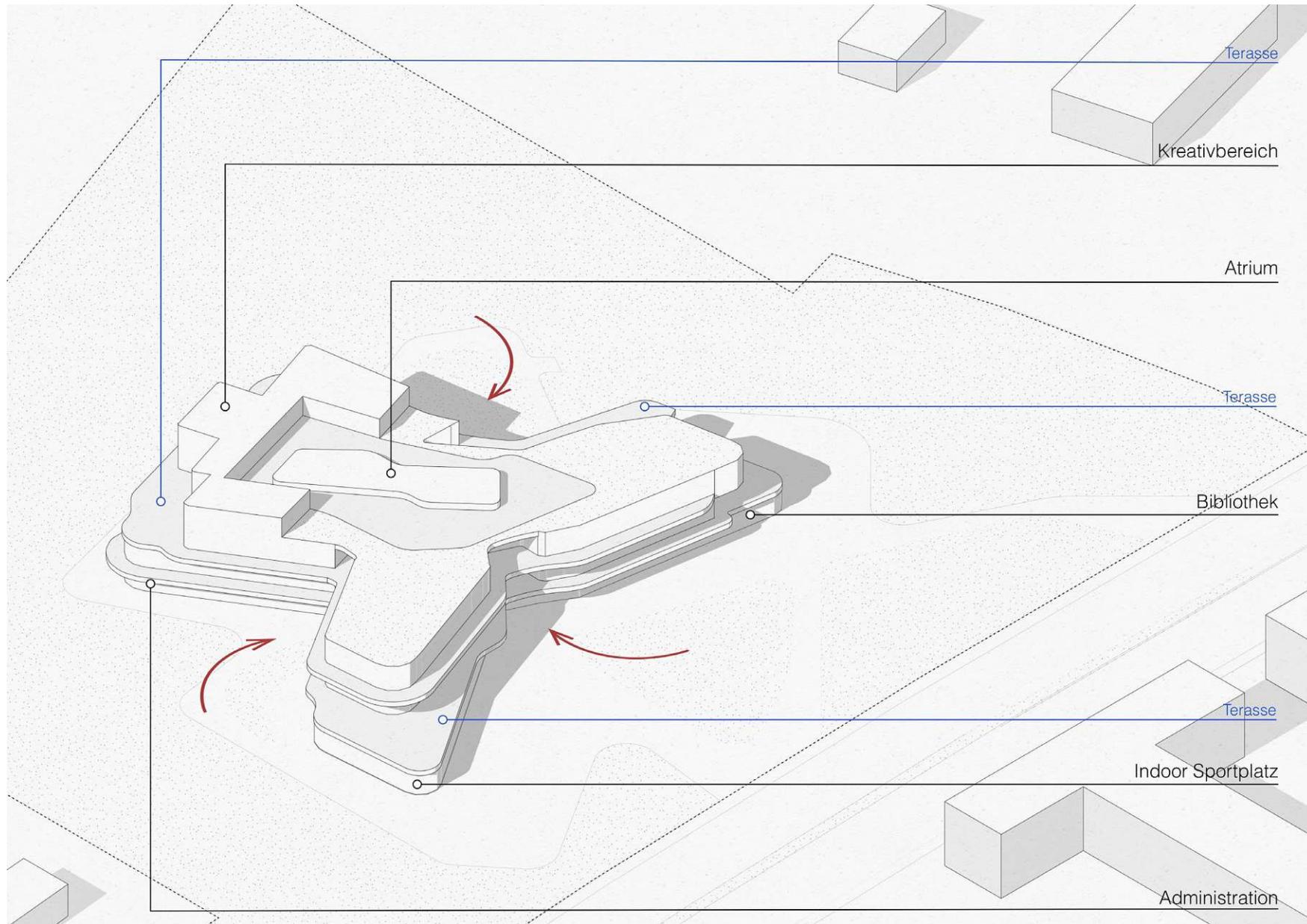


Abb.4.8: Baukörper Konzept

4.2 Sonnen- und Windanalyse



4.3 Funktionsdiagramm



4.3 Funktionsdiagramm

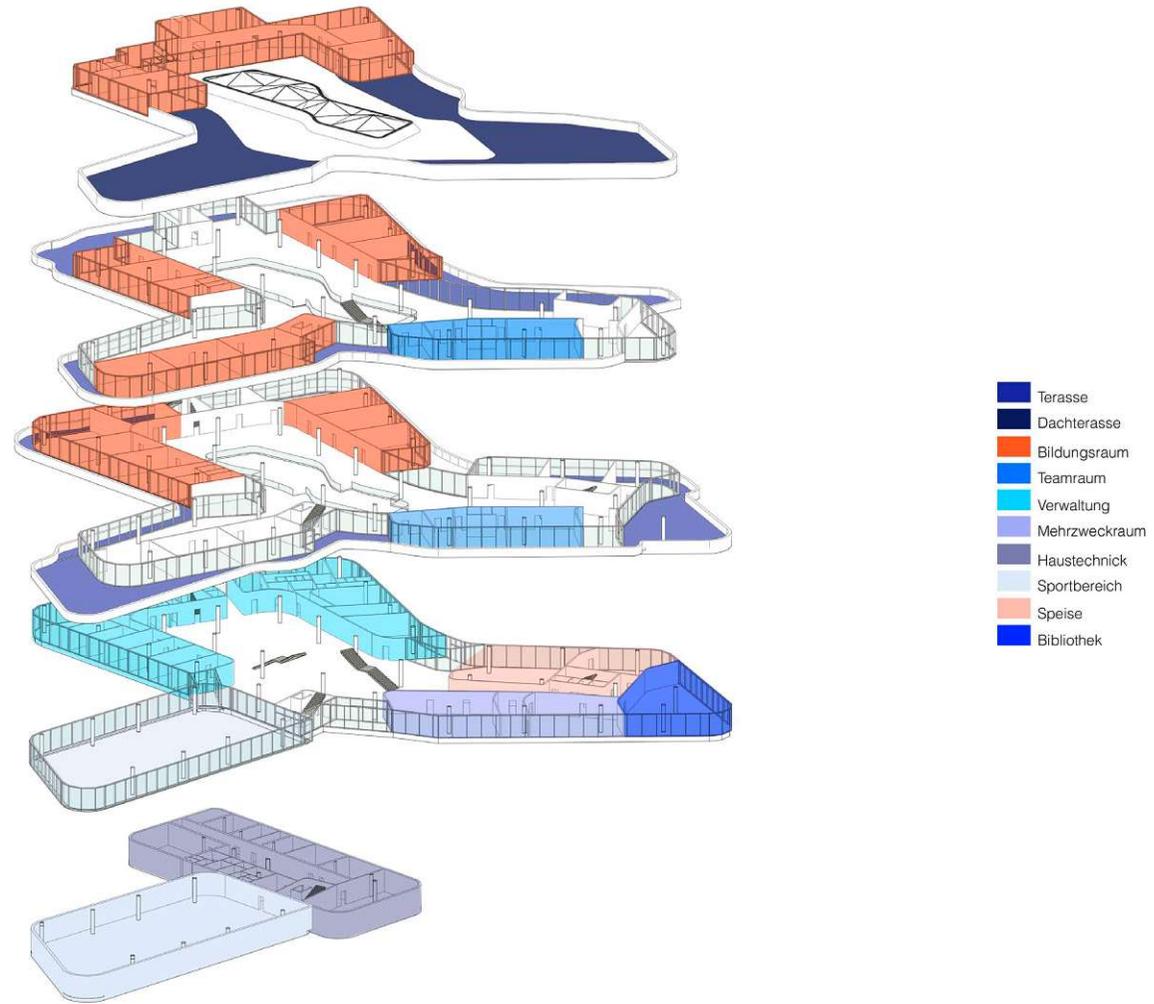
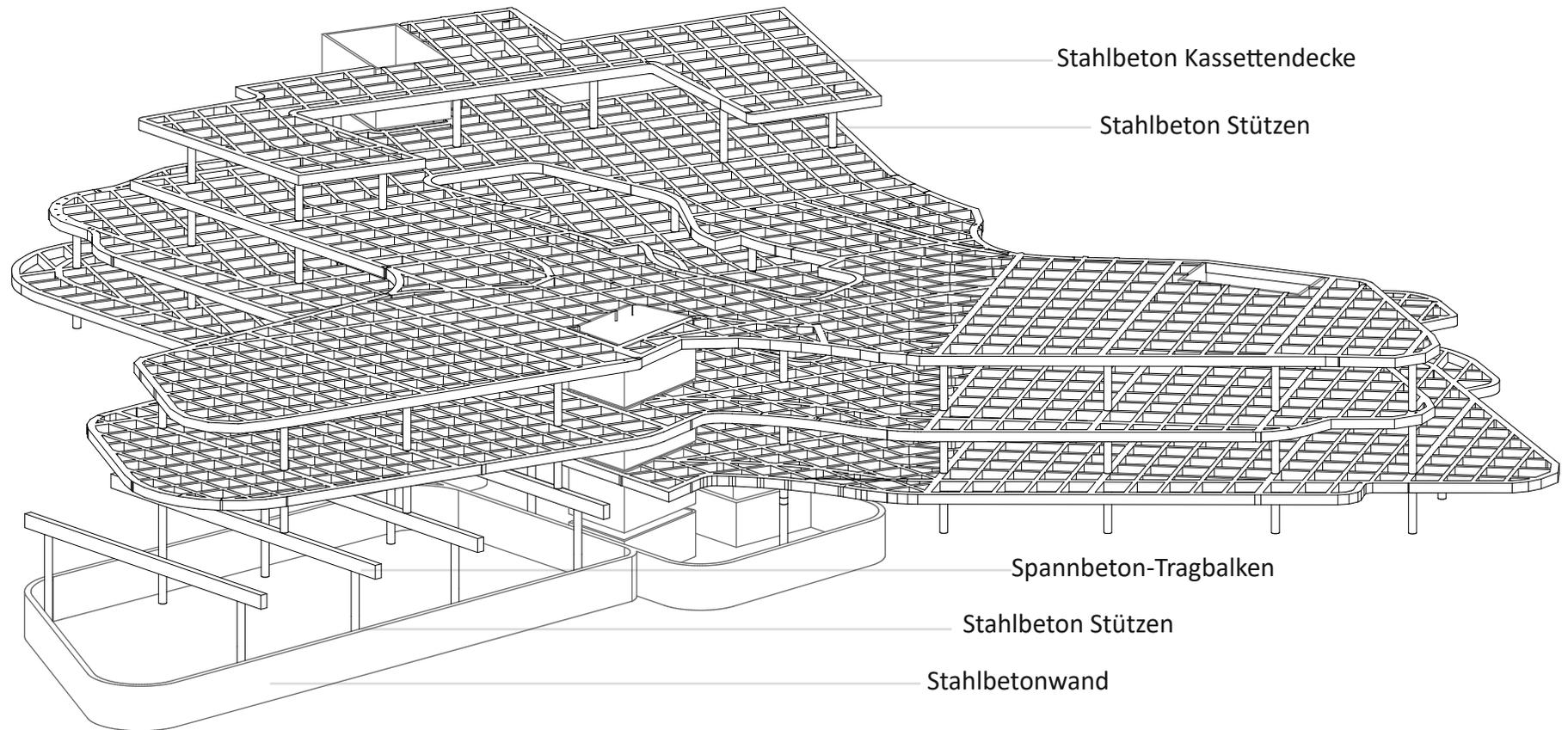


Abb.4.11: Funktionsdiagramm

4.4 Strukturdiagramm



4.4 Strukturdiagramm

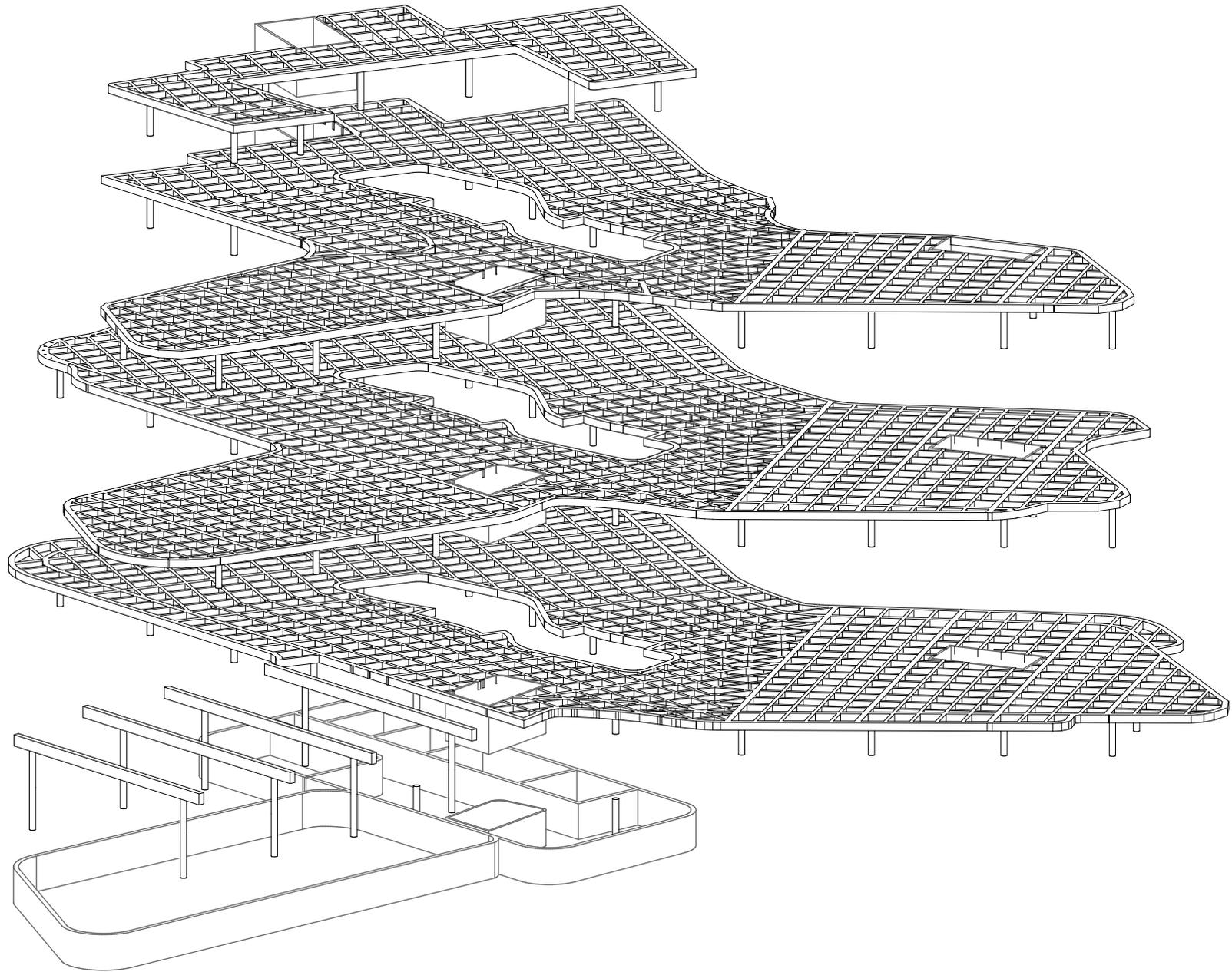


Abb.4.13: Konstruktion Axonometrie

4.5 Flexibilität

Möbel spielen eine sehr wichtige Rolle in der Bildungsorganisation, aber auch in architektonischer Hinsicht. Bei der Gestaltung der Schulmöbel wurde der Flexibilitätsfaktor berücksichtigt, der es den Schülern ermöglicht, sich frei in und aus dem Klassenzimmer zu bewegen.

Aus diesem Grund ist es so konzipiert, dass jeder Schüler einen eigenen Schreibtisch hat und diesen dann in unterschiedlichen Unterrichtsformen, sei es Einzel-, Gruppen- oder Diskussionsunterricht, nutzt. Dieses Möbelkonzept hebt die Form der klassischen Unterrichtsform im Klassenzimmer endgültig auf und transformiert sie in eine moderne und zeitgemäße Unterrichtsform, in der sich sowohl Schüler als auch Lehrer wohlfühlen.

Dies sind Tische in Form von Dreiecken, die eine leichte Konstruktion für eine einfache Bewegung haben und ihre Form es noch einfacher macht, sie mit anderen Tischen zu gruppieren. Je nach Gruppierung können unterschiedliche Lernformen entwickelt werden.

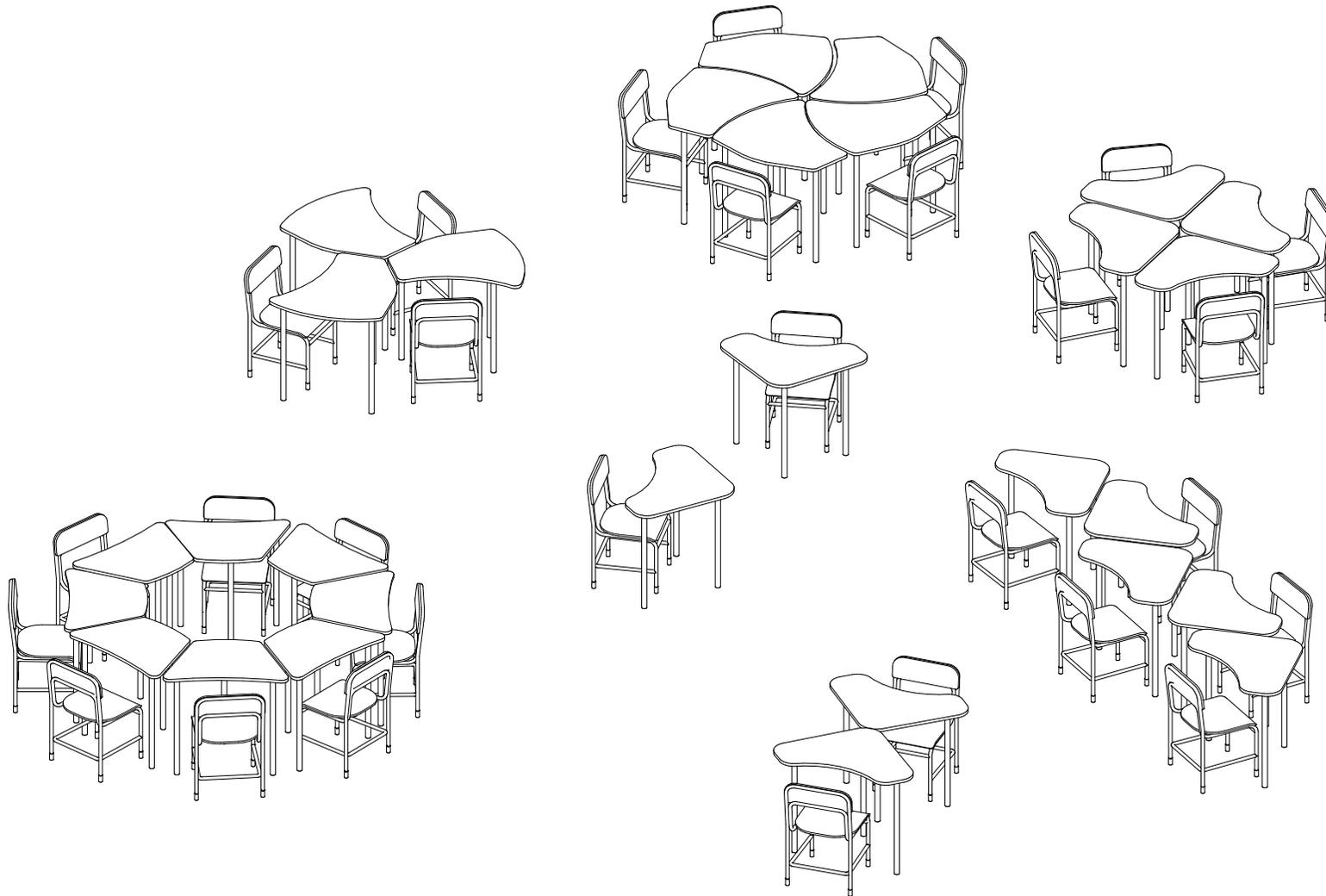
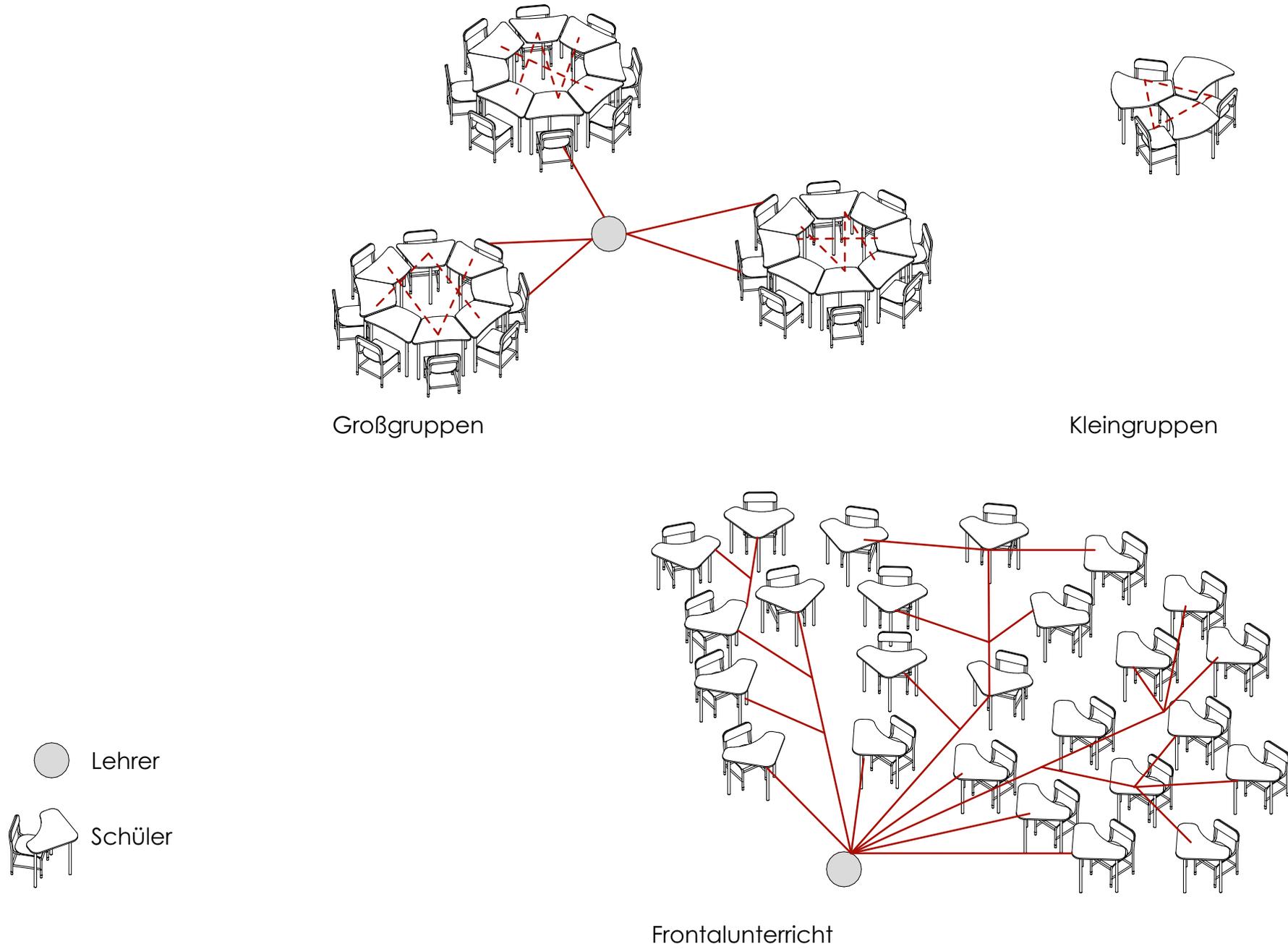
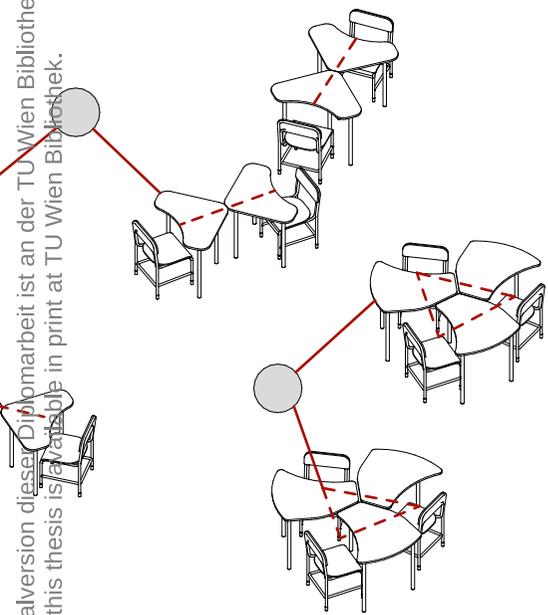


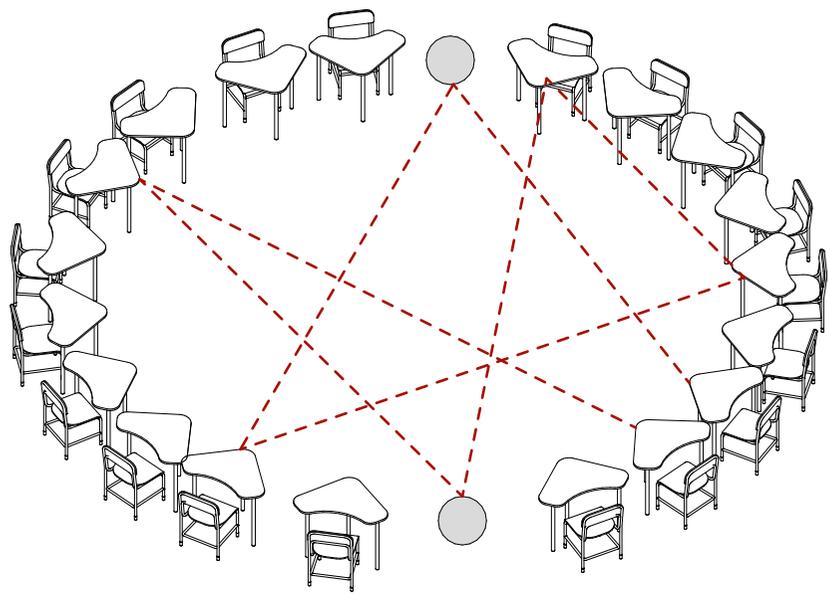
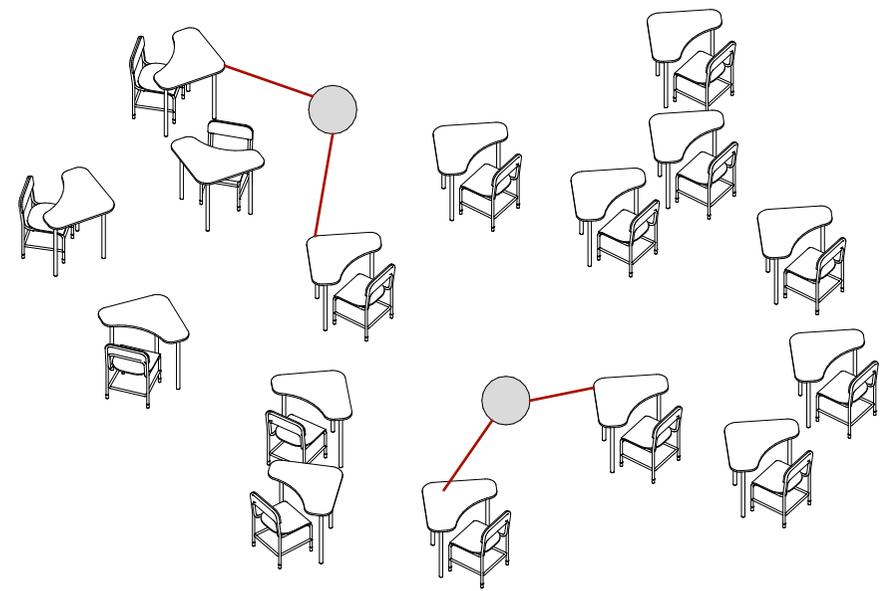
Abb.4.14: Schulmöbel

4.6 Unterrichtsformen





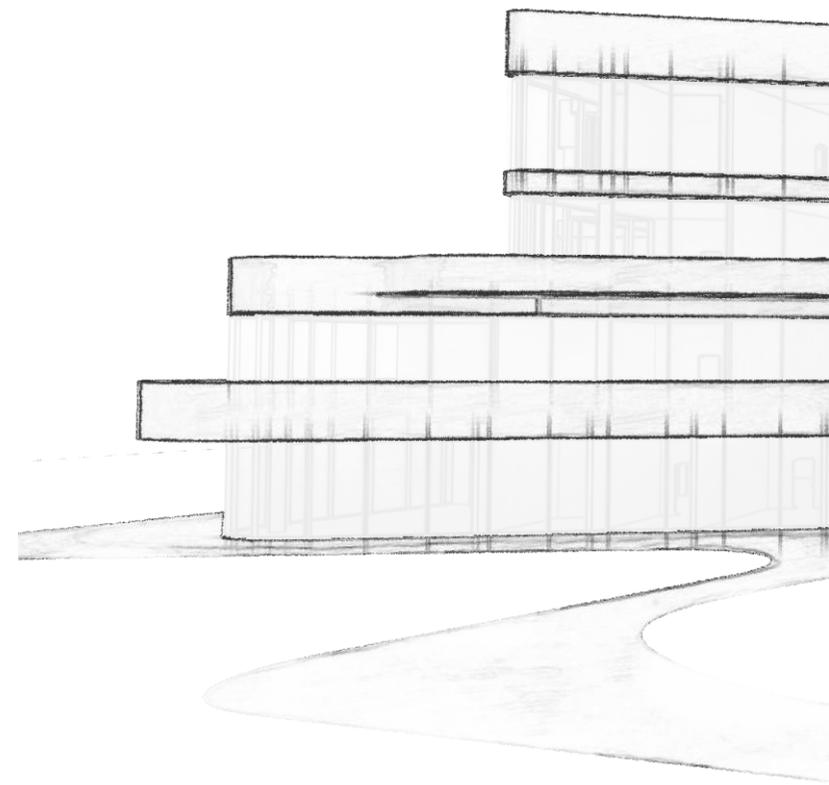
Einzelarbeit

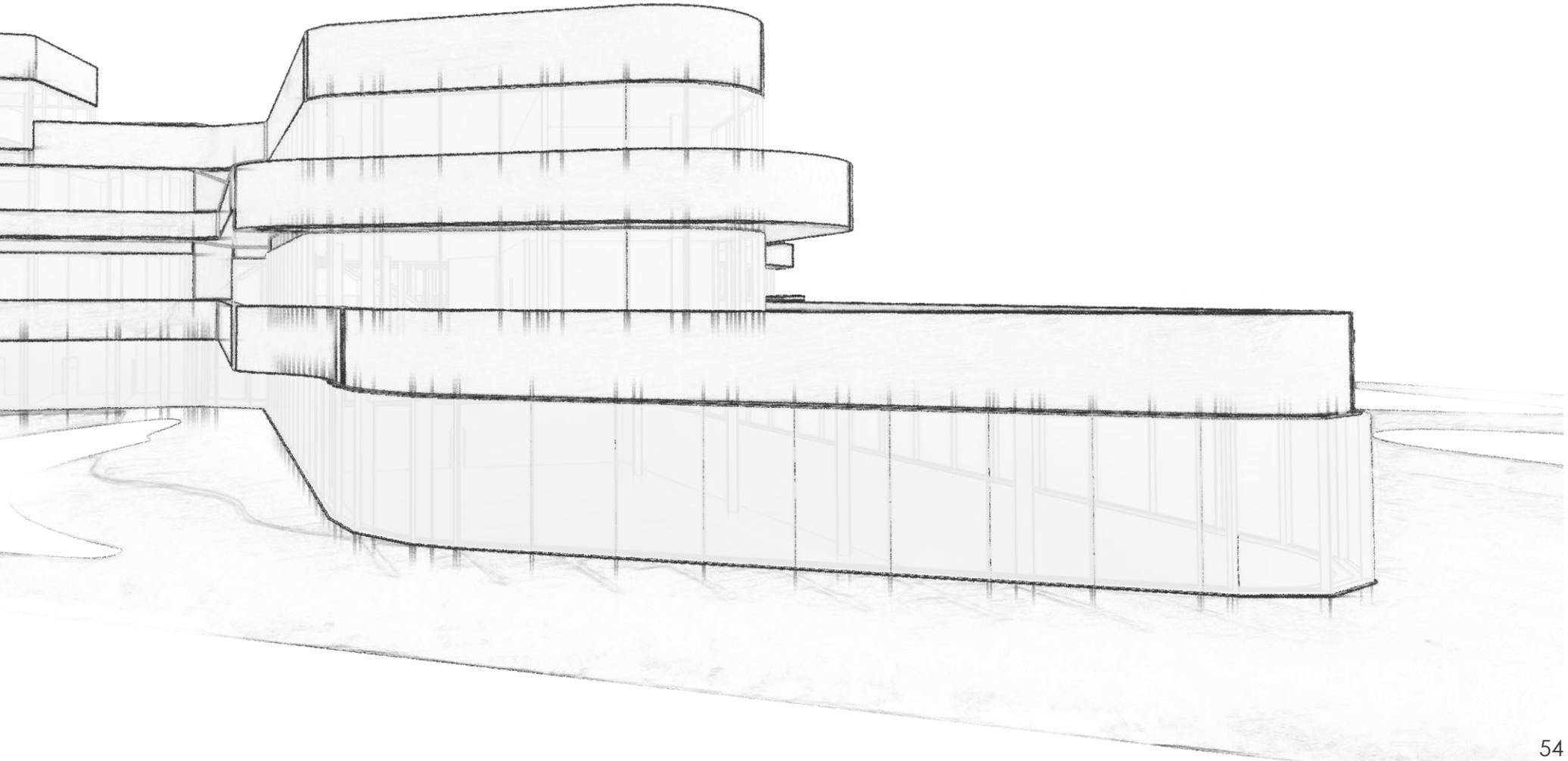


Diskussion

Abb.4.15: Verschiedene Unterrichtsformen

5. Ergebnis





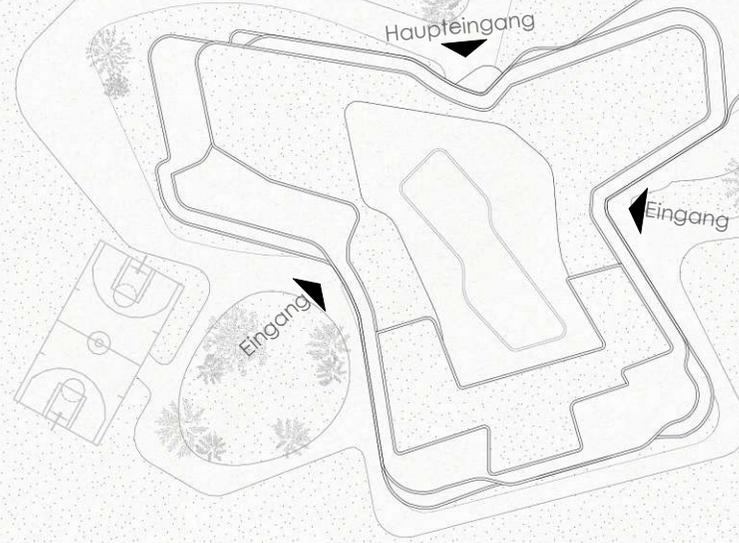
5.1 LAGEPLAN

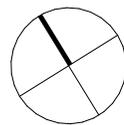
+655

Str. Enver Maloku

+653

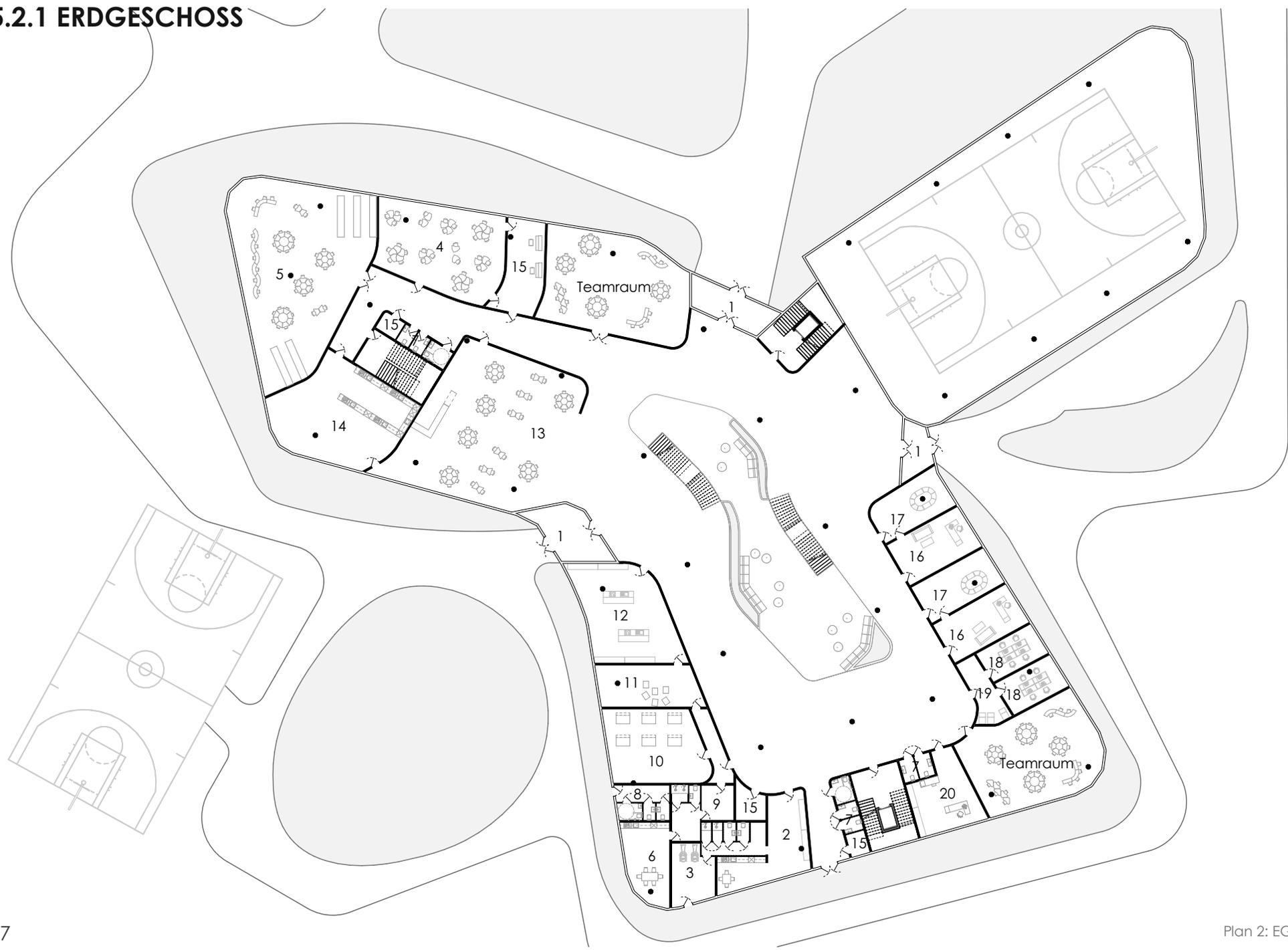
+654





Plan 1: Lageplan

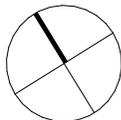
5.2.1 ERDGESCHOSS



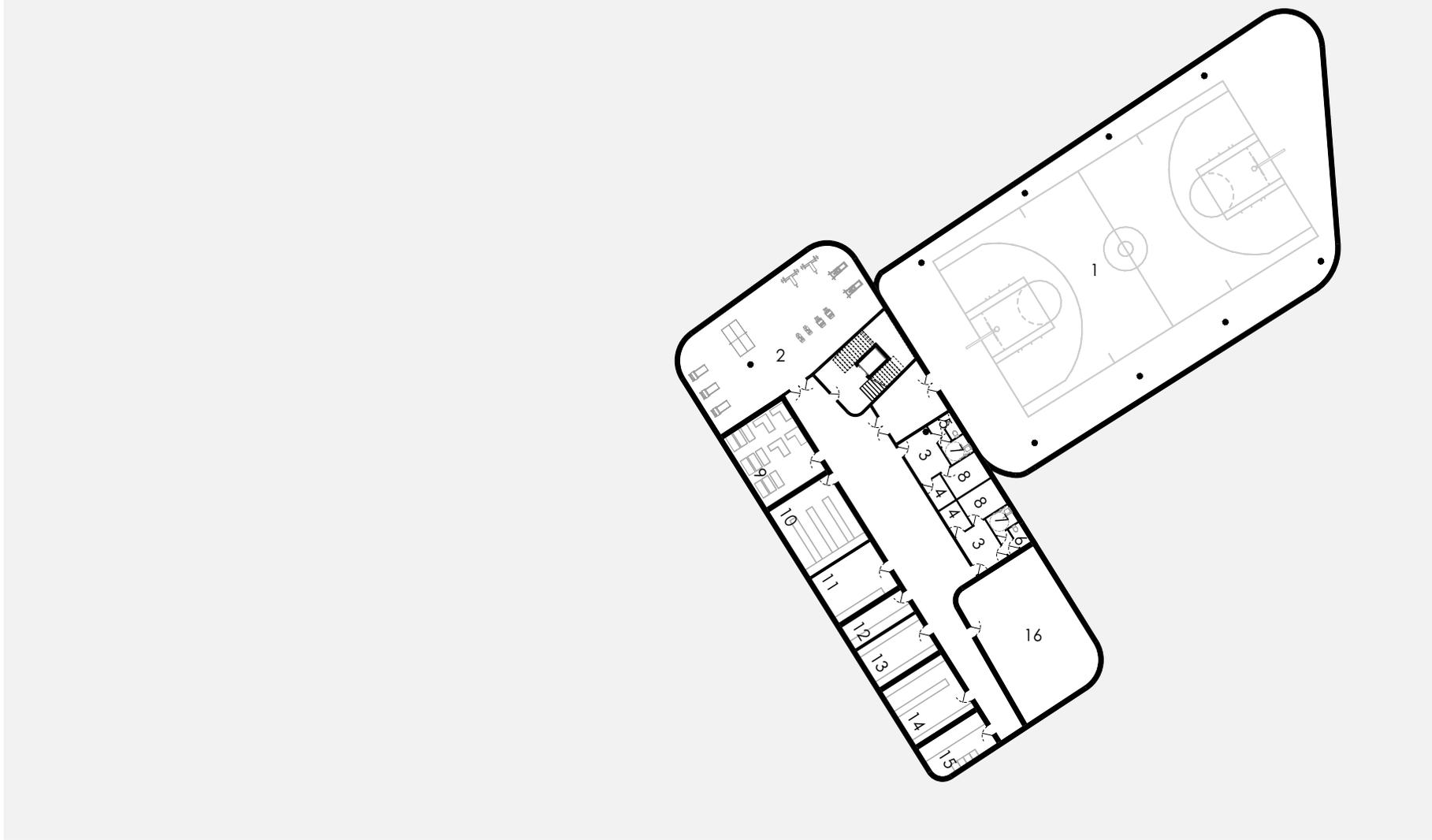
EG

- 1 Haupteingang inkl. Windfang - 66.90 m²
- 2 Schulwart - 47.0 m²
- 3 Gärtneraum - 22.80 m²
- 4 Mehrzweckraum inkl. Musik - 136.80 m²
- 5 Bibliothek - 208.50 m²
- 6 Sozialraum inkl. Gard. für Personal - 33.80 m²
- 7 WC - 26.80 m²
- 8 Garten-WC - 17.20 m²
- 9 Putzraum - 10.8 m²
- 10 Müllraum - 68.20 m²
- 11 Anlieferung u. Abholung - 41.0 m²
- 12 zentrale Aufwärmküche - 83.30 m²
- 13 Speiseraum inkl. Buffet - 205.90 m²
- 14 Lehrküche - 109.90 m²
- 15 Abstellraum - 17.40 m²
- 16 Direktion - 73.80 m²
- 17 Besprechraum - 62.90 m²
- 18 Sekretariat - 42.3 m²
- 19 Kopierraum - 16.70 m²
- 20 Schularzt - 37.40 m²

0 5 10 20 30



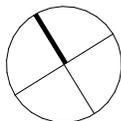
5.2.2 UNTERGESCHOSS



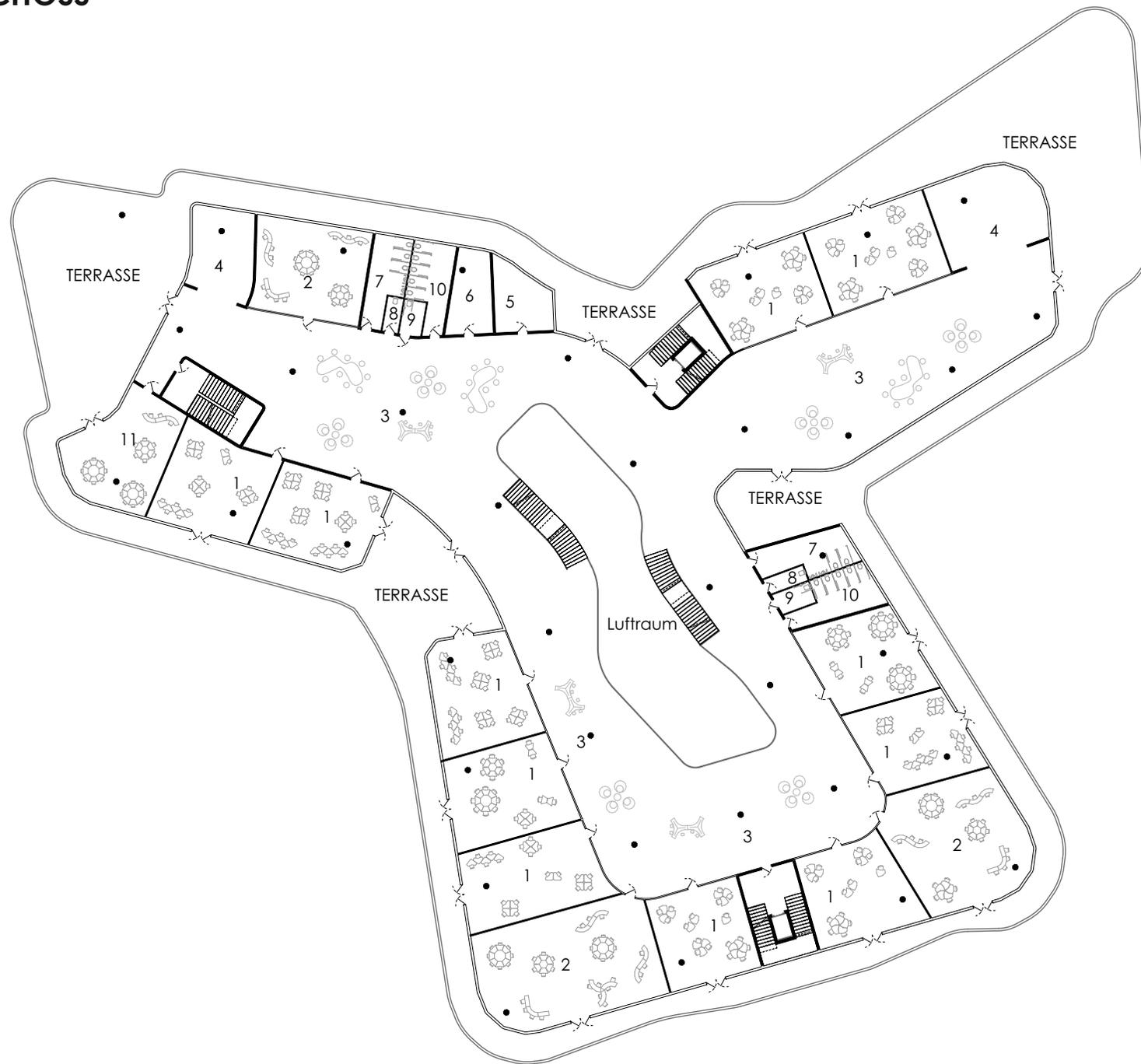
UG

- 1 Normturnsaal - 798.60 m²
- 2 Geräteraum - 138.10 m²
- 3 Garderobe - 10.80 m²
- 4 Garderobe PädagogInnen - 8.0 m²
- 5 Schüler WC - 5.0 m²
- 6 Schülerinnen WC - 5.0 m²
- 7 Behinderten WC - 7.20 m²
- 8 Dushraum - 16.30 m²
- 9 Möbellager - 40.40 m²
- 10 Archiv - 38.20 m²
- 11 allg. Abstellraum 26.10 m²
- 12 Putzraum - 12.70 m²
- 13 Lager für Reinigungsmittel - 21.30 m²
- 14 Lager für Hygienemittel - 31.0 m²
- 15 Waschküche - 18.40 m²
- 16 Haustechnik - 97.50 m²

0 5 10 20 30



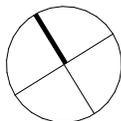
5.2.3 1.OBERGESCHOSS



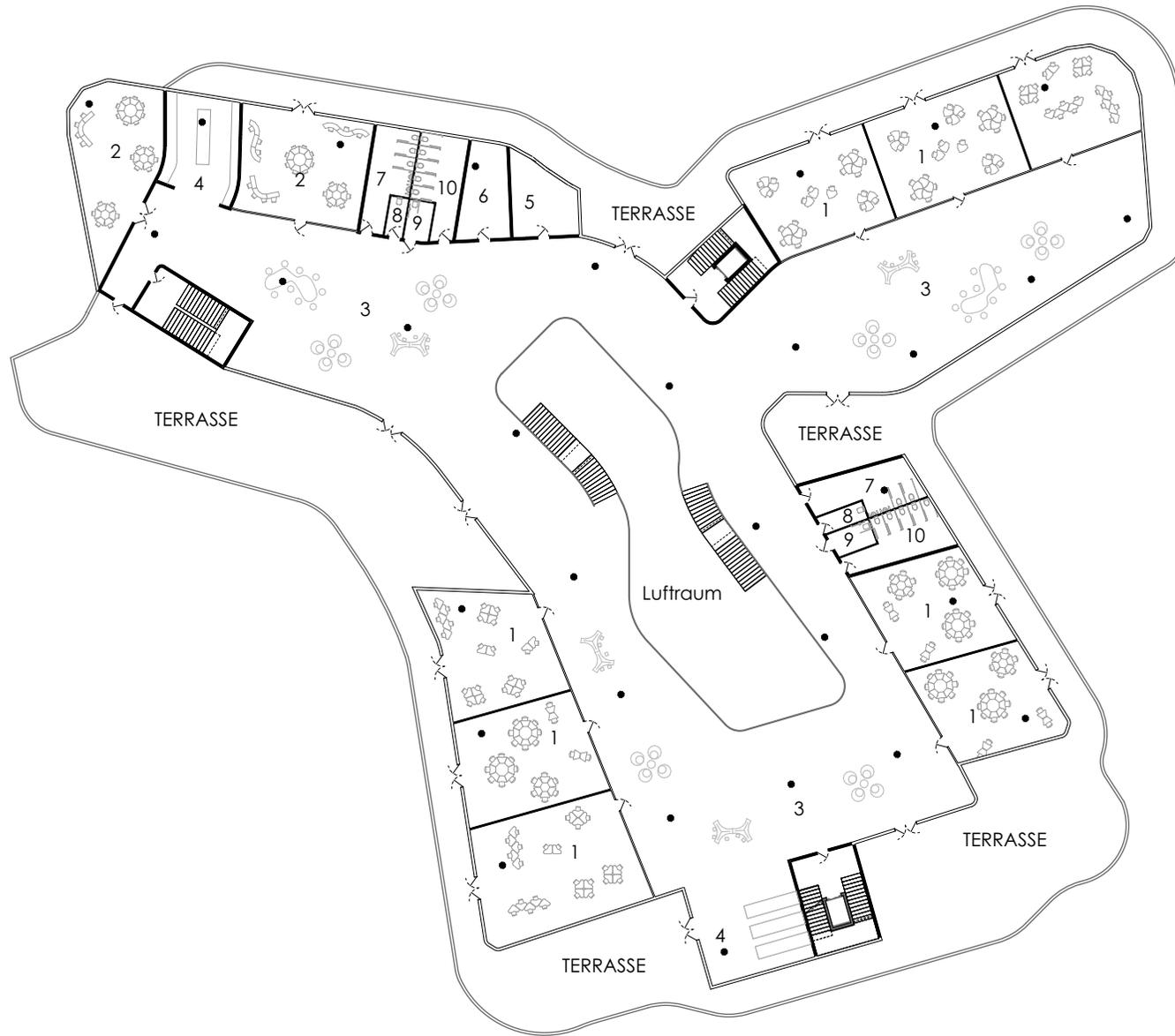
1.OG

- 1 Bildungsraum - 797.60 m²
- 2 Teamraum - 262.3 m²
- 3 MUFU - 389.20 m²
- 4 Garderobe - 94.80 m²
- 5 Abstellraum - 24.90 m²
- 6 Putzraum - 24.10 m²
- 7 WC-B - 49.80 m²
- 8 WC-Päd. - 9.40 m²
- 9 WC-Behind. 11.80 m²
- 10 WC-M - 48.60 m²
- 11 Förderklasse - 71.90 m²

0 5 10 20 30

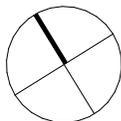


5.2.4 2.OBERGESCHOSS

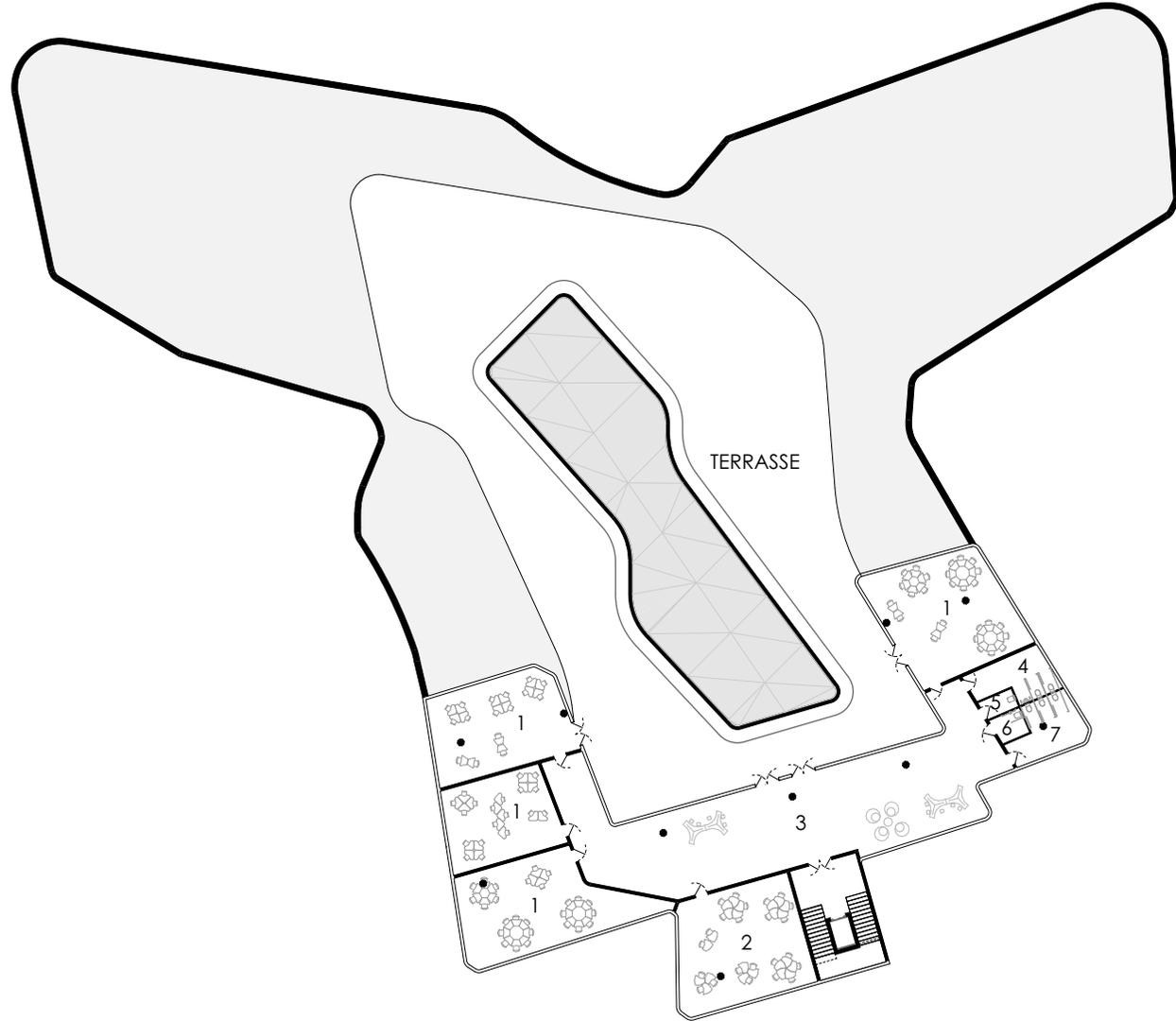


2.OG

- 1 Bildungsraum - 611.00 m²
- 2 Teamraum - 145.80 m²
- 3 MUFU - 248.30 m²
- 4 Garderobe - 84.80 m²
- 5 Abstellraum - 24.90 m²
- 6 Putzraum - 24.10 m²
- 7 WC-B - 49.80 m²
- 8 WC-Päd. - 9.40 m²
- 9 WC-Behind. 11.80 m²
- 10 WC-M - 48.60 m²

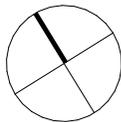


5.2.5 3.OBERGESCHOSS



3.OG

- 1 Bildungsraum - 247.40 m²
- 2 Teamraum - 71.10 m²
- 3 MUFU - 85.30 m²
- 4 WC-B - 49.80 m²
- 5 WC-Päd. - 9.40 m²
- 6 WC-Behind. 11.80 m²
- 7 WC-M - 48.60 m²



5.3.1 Bildungsraum mit geschlossenen Schiebewände

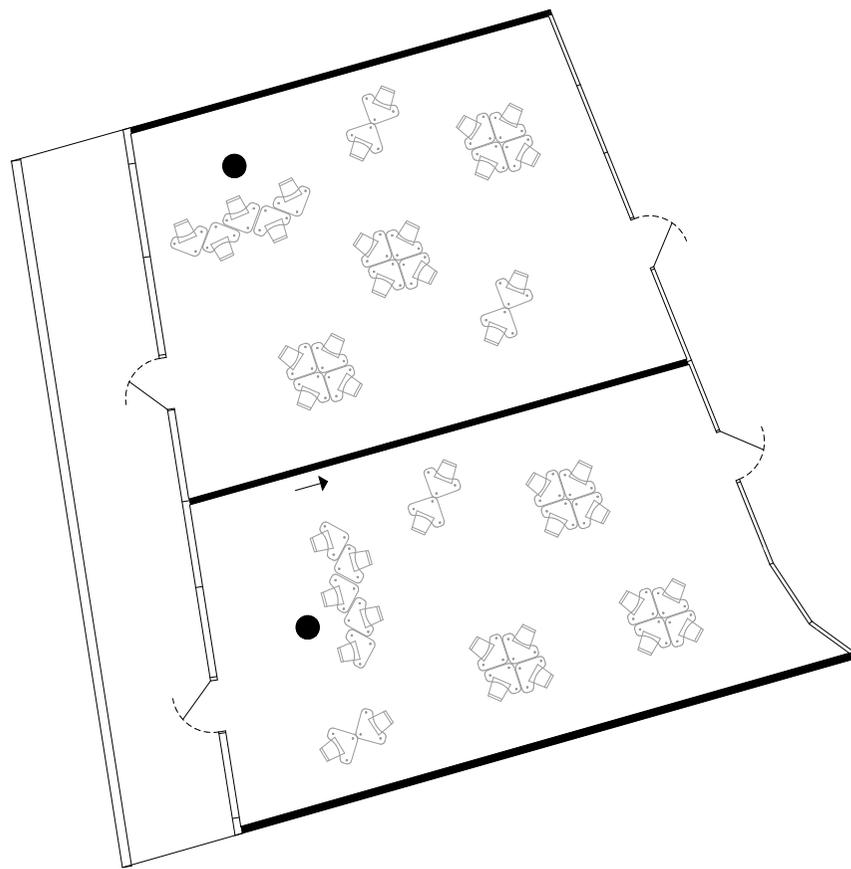


Abb.5.1: Bildungsraum mit Schiebewände - Grundriss

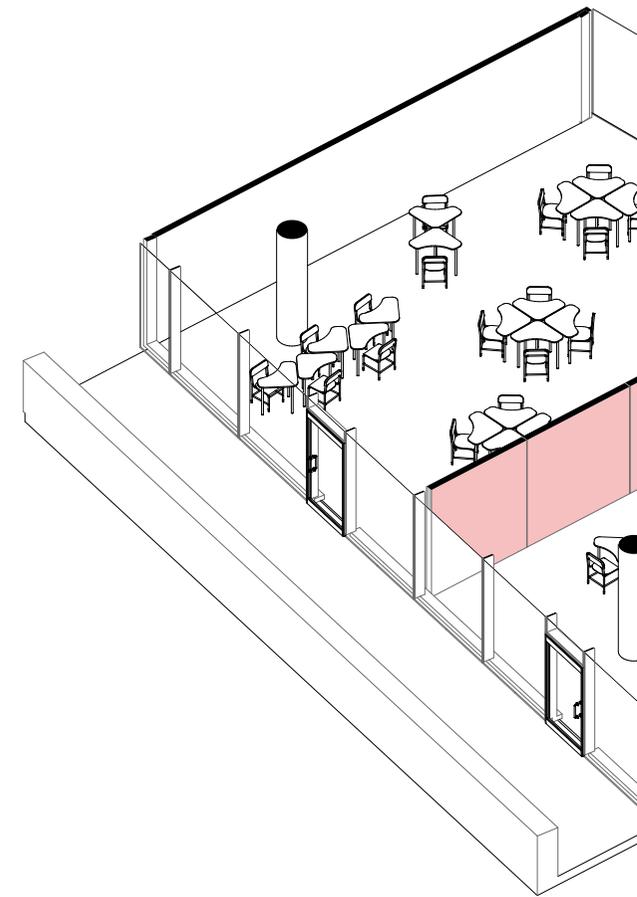


Abb.5.2: Bildungsraum mit Schiebewände - 3D-Ansicht

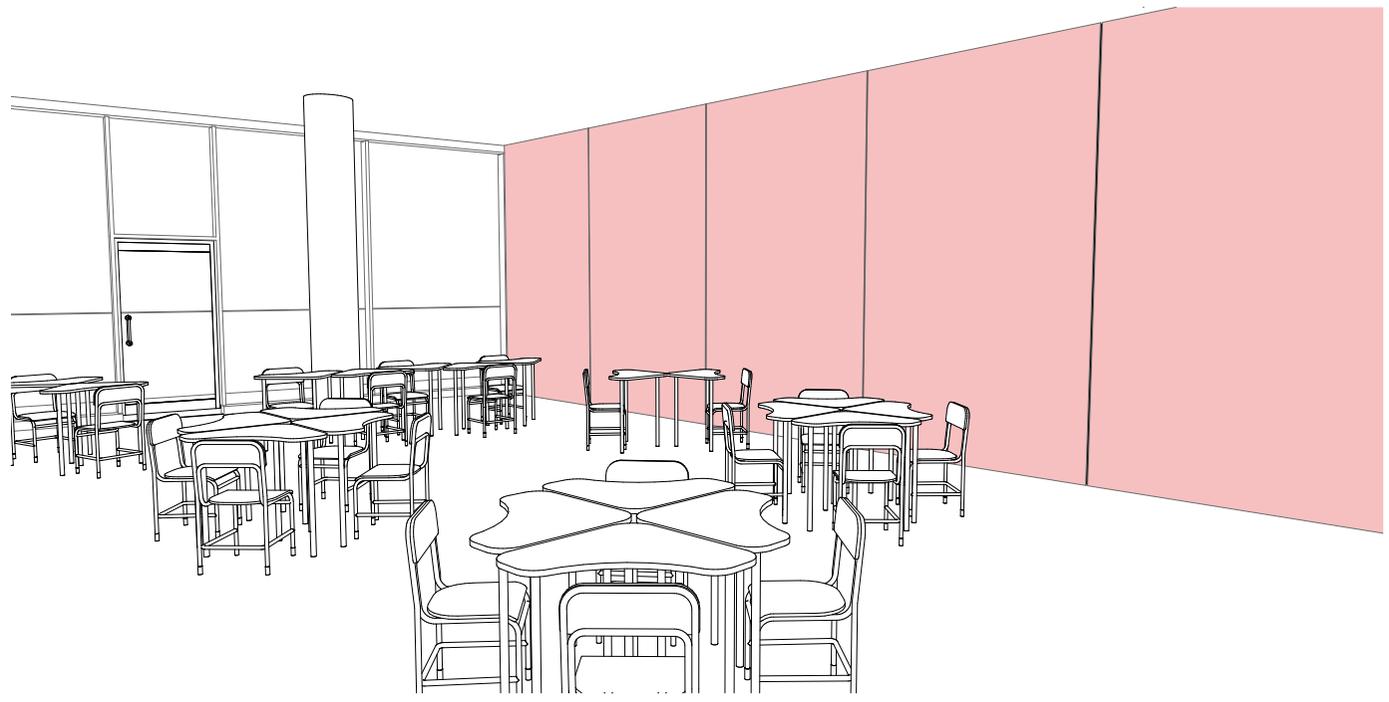
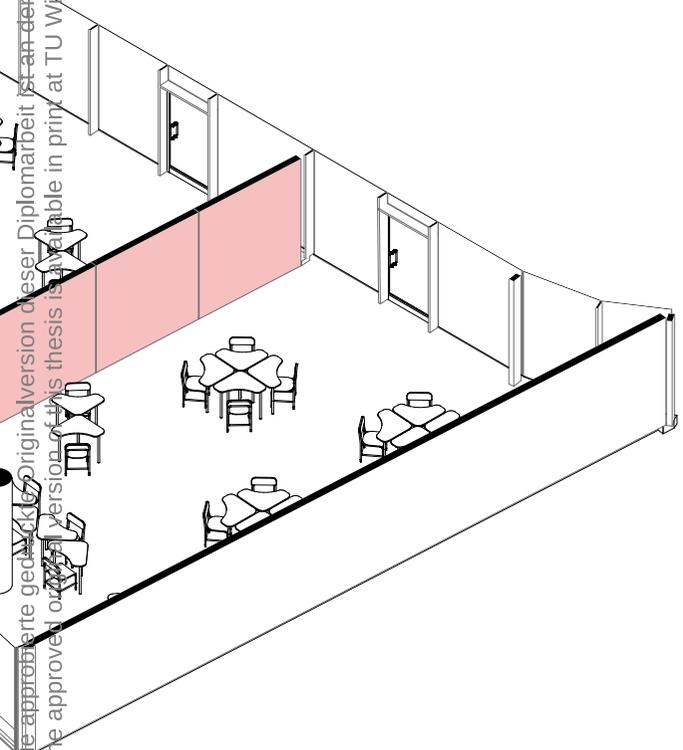


Abb.5.3: Bildungsraum mit Schiebewände - Perspektive

5.3.2 Bildungsraum mit halboffene Schiebewände

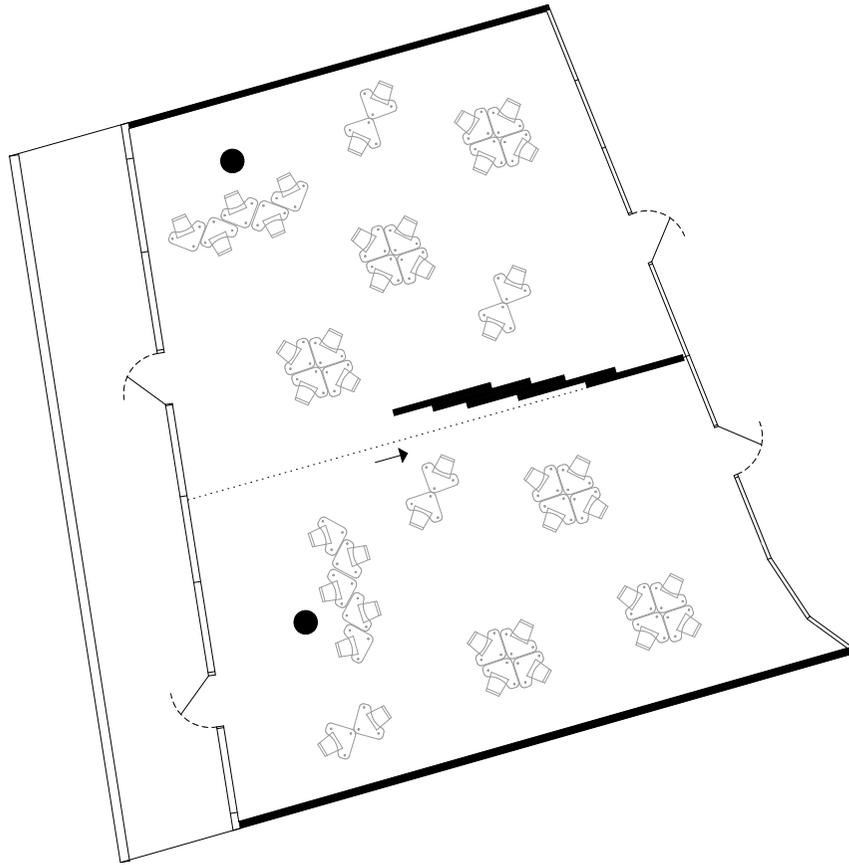


Abb.5.4: Bildungsraum mit Schiebewände - Grundriss

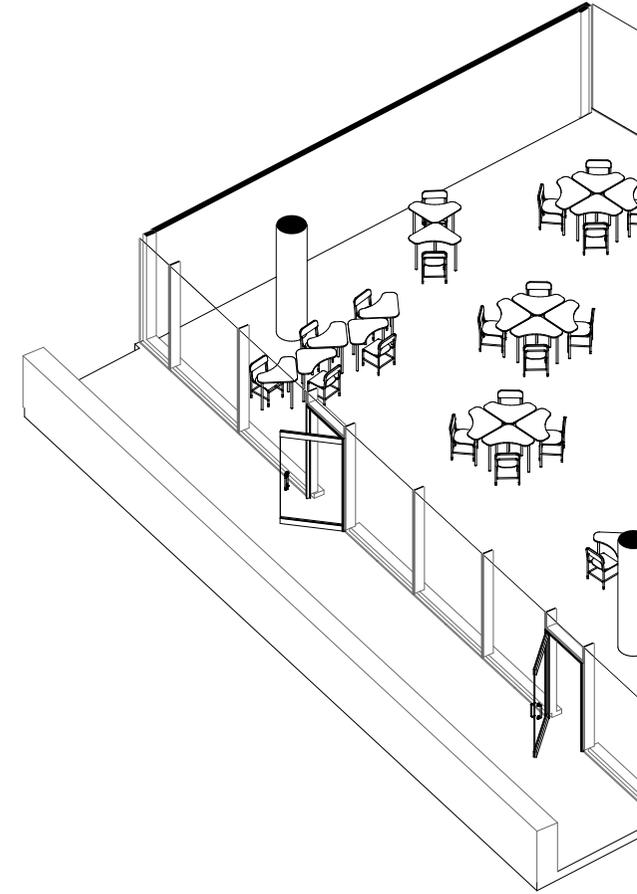


Abb.5.5: Bildungsraum mit Schiebewände - 3D-Ansicht

The approved original version of this thesis is available in print at TU Wien Bibliothek.
The approved original version of this thesis is available in print at TU Wien Bibliothek.

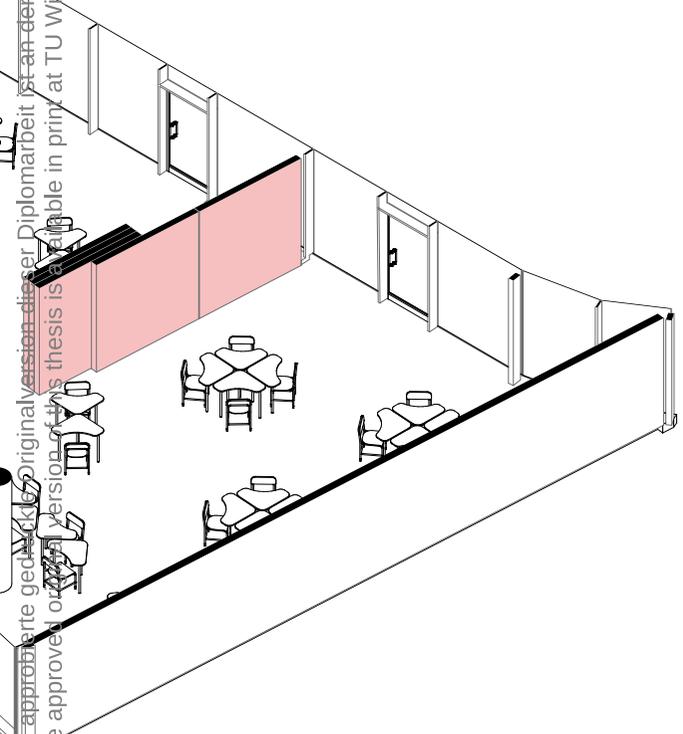


Abb.5.6: Bildungsraum mit Schiebewände - Perspektive

5.3.3 Bildungsraum mit offenen Schiebewände

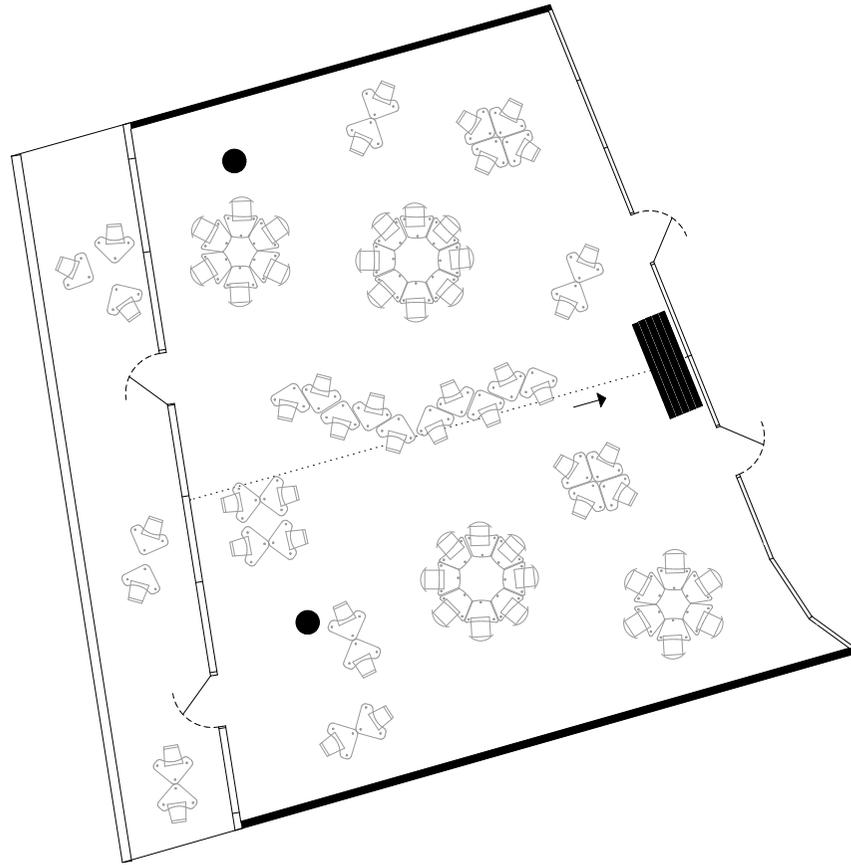


Abb.5.7: Bildungsraum mit Schiebewände - Grundriss

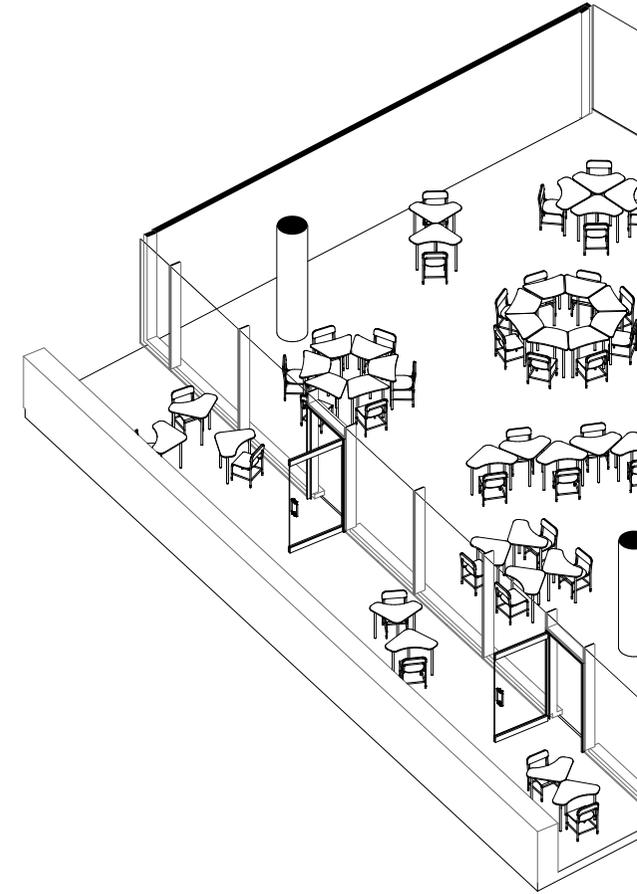


Abb.5.8: Bildungsraum mit Schiebewänden - Isometrische Ansicht

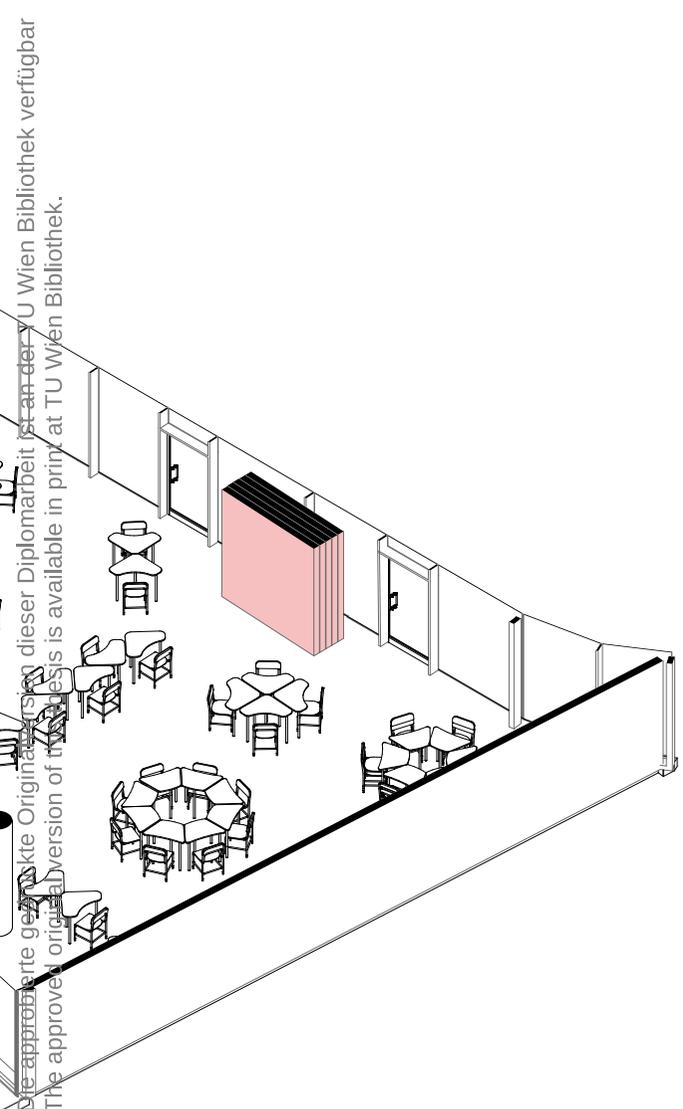


Abb.5.9: Bildungsraum mit Schiebewände - Perspektive

5.4.1 Schnitt AA

+1450

+900

+450

± 0.0

-380

0

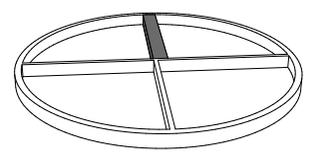
10

20



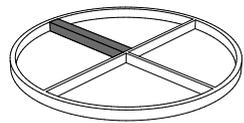


50



Plan 7: 3d Schnitt AA

5.4.2 Schnitt BB



0

10

20





+1800

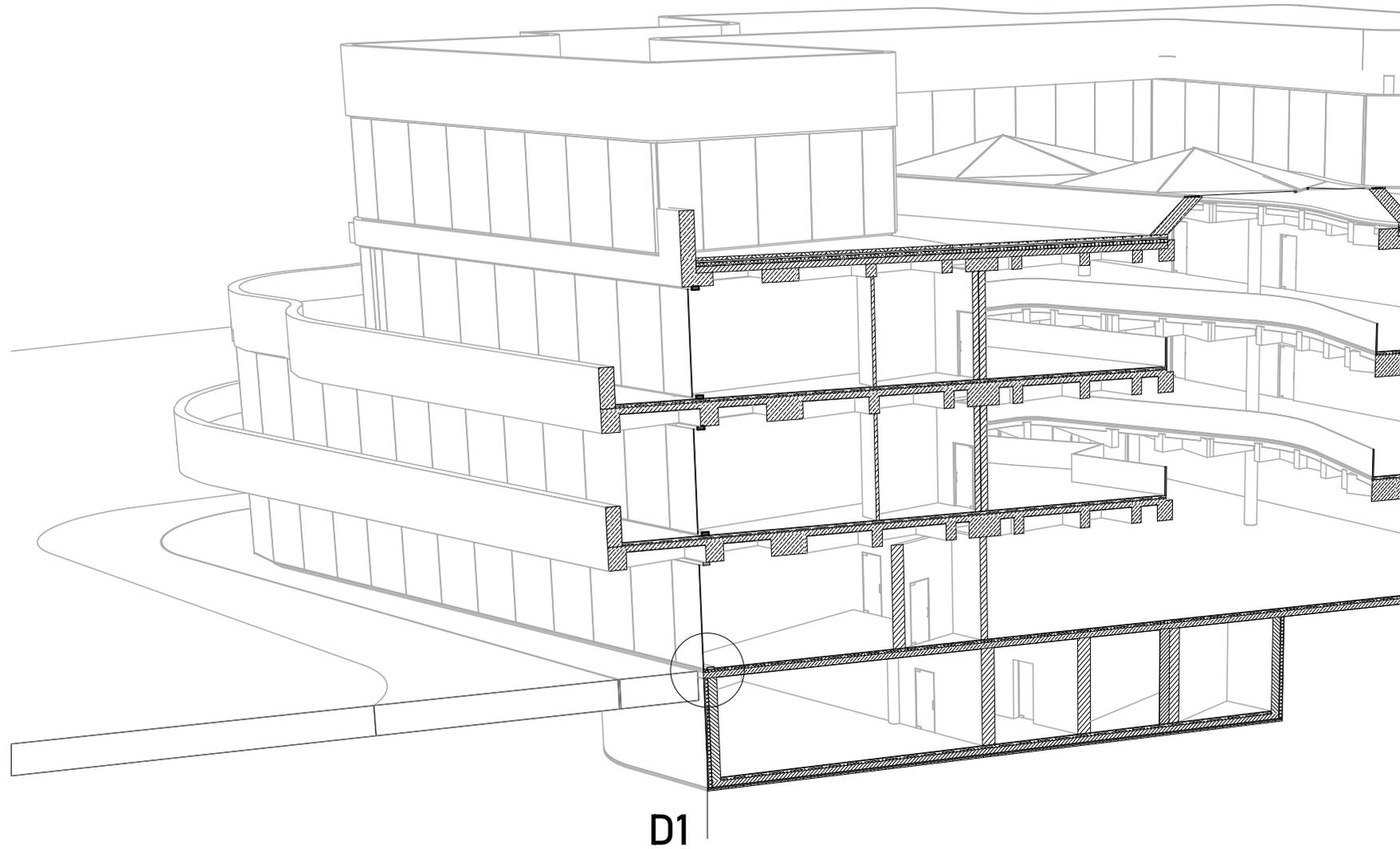
+1450

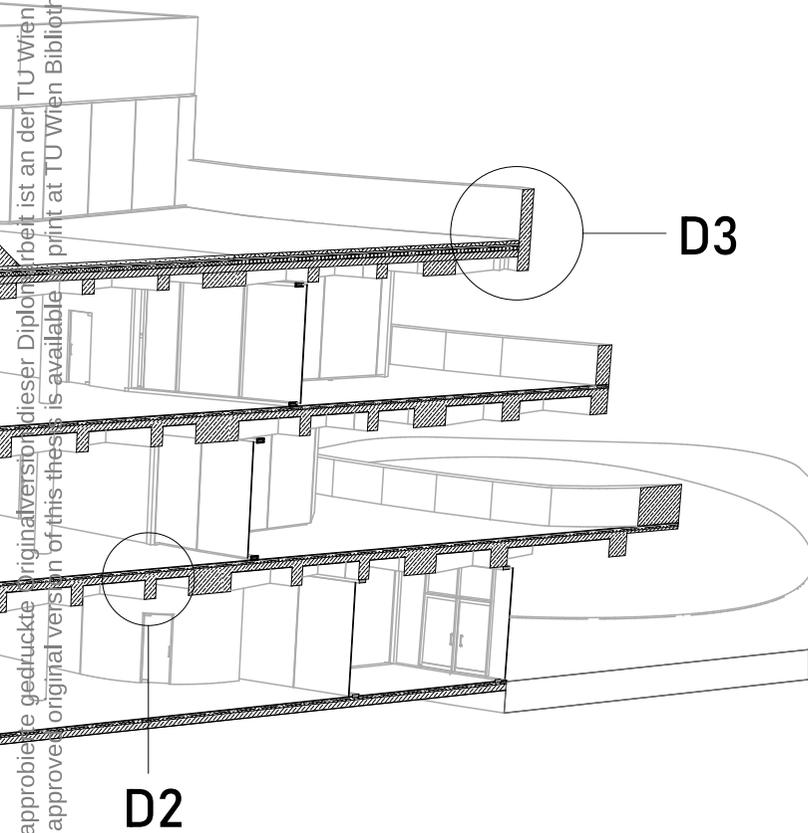
+900

+450

± 0.0

5.5 Fassadenschnitt





D1

Faserbetonplatte
Estrich
Trenneinlage PE
Trittschalldämmung
Polymerbitumenbahnen, 3 Lagen
Stahlbetonplatte

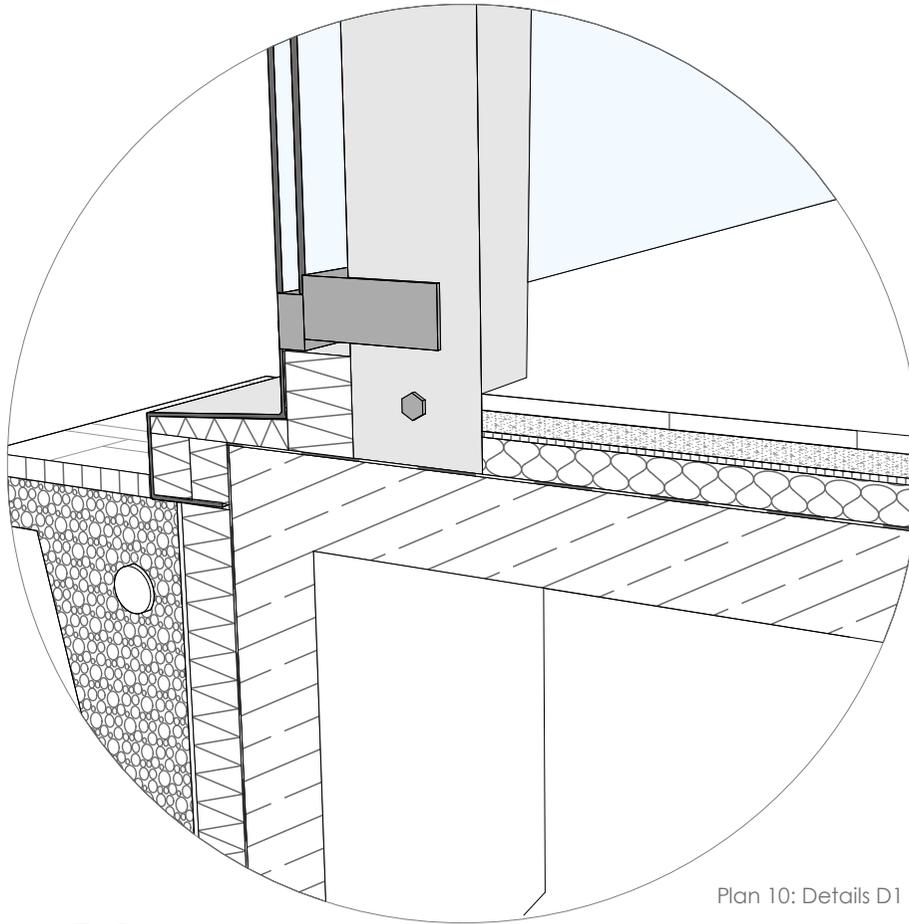
D2

Faserbetonplatte
Estrich
Trenneinlage PE
Trittschalldämmung
Stahlbetonplatte
Mineralwolle
Gipsfaserplatte

D3

Vegetationssubstrat
Vlies diffusionsoffen
Drain- und Wasserspeicherschicht
XPS-G
Polymerbitumenbahnen, 3 Lagen
Gefällebeton
Stahlbetondecke
Dämmung

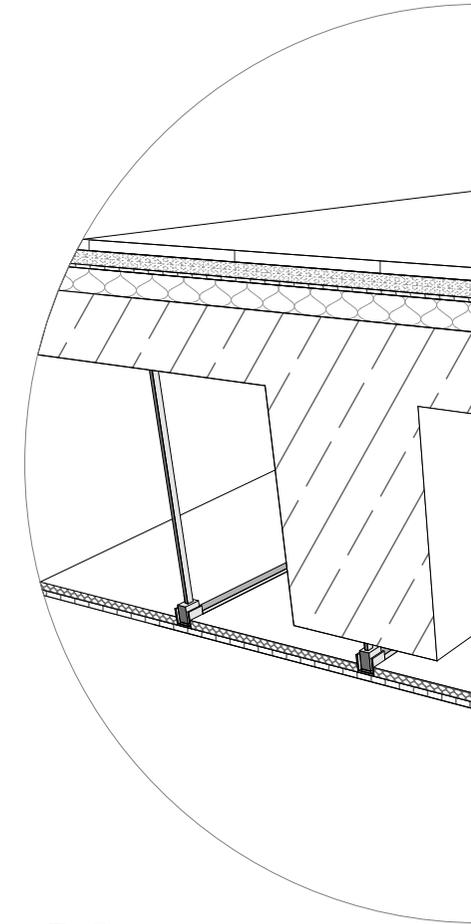
5.5.1 Details



Plan 10: Details D1

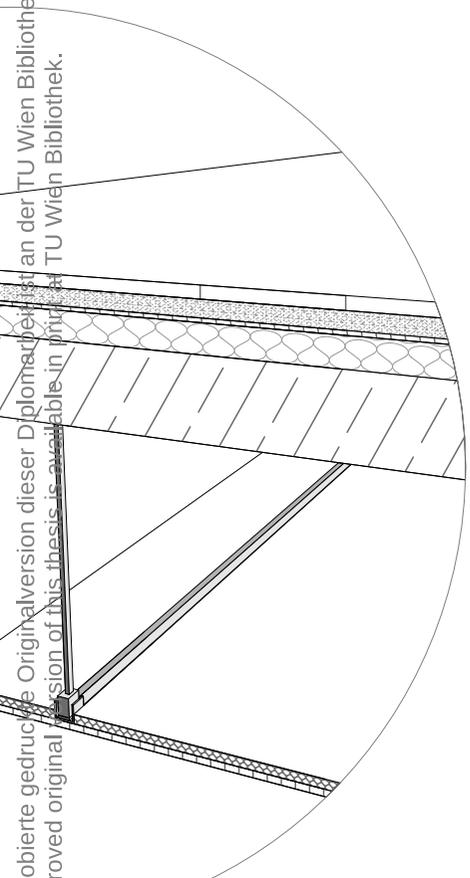
D1

Faserbetonplatte	2,0 cm
Estrich	5,0 cm
Trenneinlage PE	0,10 cm
Trittschalldämmung	5,0 cm
Polymerbitumenbahnen, 3 Lagen	1,5 cm
Stahlbetonplatte	30,0 cm



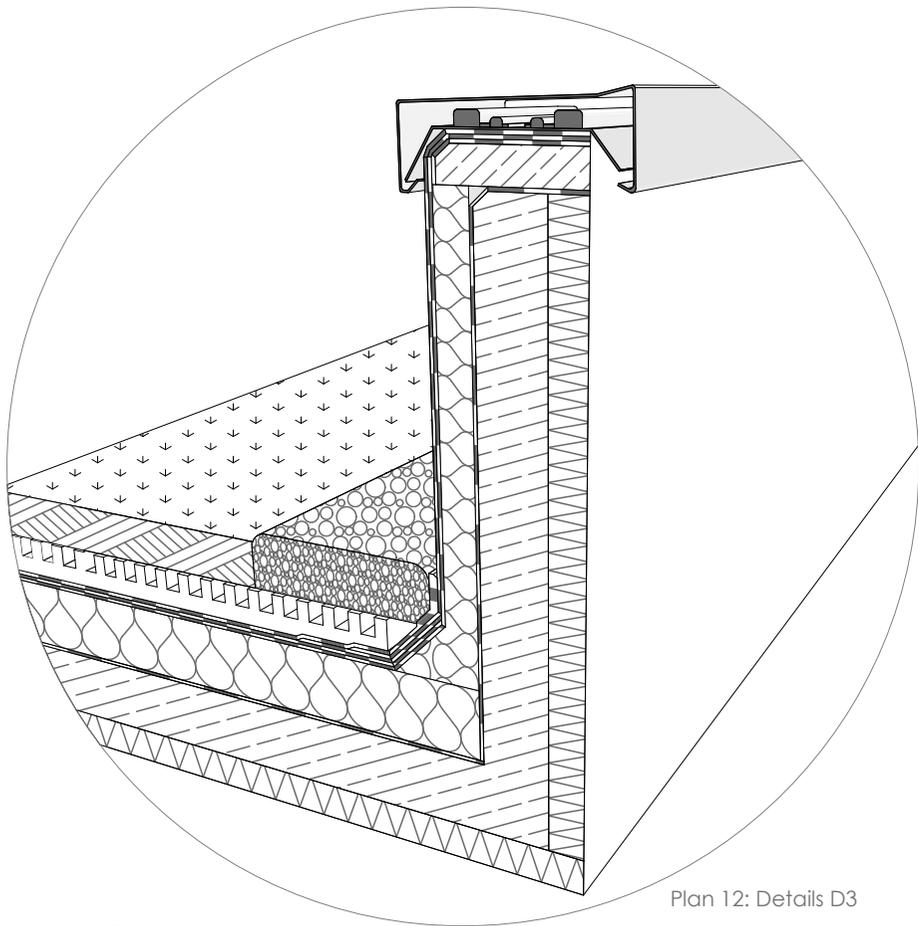
D2

Faserbetonplatte
Estrich
Trenneinlage PE
Trittschalldämmung
Stahlbetonplatte
Mineralwolle
Gipsfaserplatte



Plan 11: Details D2

- 2,0 cm
- 5,0 cm
- 0,10 cm
- 5,0 cm
- 20,0 cm
- 1,0 cm
- 1,5 cm



Plan 12: Details D3

D3

- | | |
|----------------------------------|---------|
| Vegetationssubstrat | |
| Vlies diffusionsoffen | 0,10 cm |
| Drain- und Wasserspeicherschicht | 4,0 cm |
| XPS-G | 21 cm |
| Polymerbitumenbahnen, 3 Lagen | 1,5 cm |
| Gefällebeton | 3,0 cm |
| Stahlbetondecke | 20,0 cm |
| Dämmung | 10,0 cm |

5.6 Visualisierungen



Abb.5.10: Visualisierung
Aussenraum



Abb.5.11: Visualisierung
Aussenraum



Die abgedruckte Originalversion dieser Diplomarbeit ist an der TU Wien Bibliothek verfügbar.
The approved original version of this thesis is available in print at TU Wien Bibliothek.



Abb.5.12: Visualisierung
Aussenraum







Abb.5.14: Visualisierung Aussenraum





Abb.5.16: Visualisierung Aussenraum





Abb.5.18: Visualisierung Aussenraum





Abb.5.20: Visualisierung Innenraum





Abb.5.22: Visualisierung Innenraum





Abb.5.24: Visualisierung Innenraum



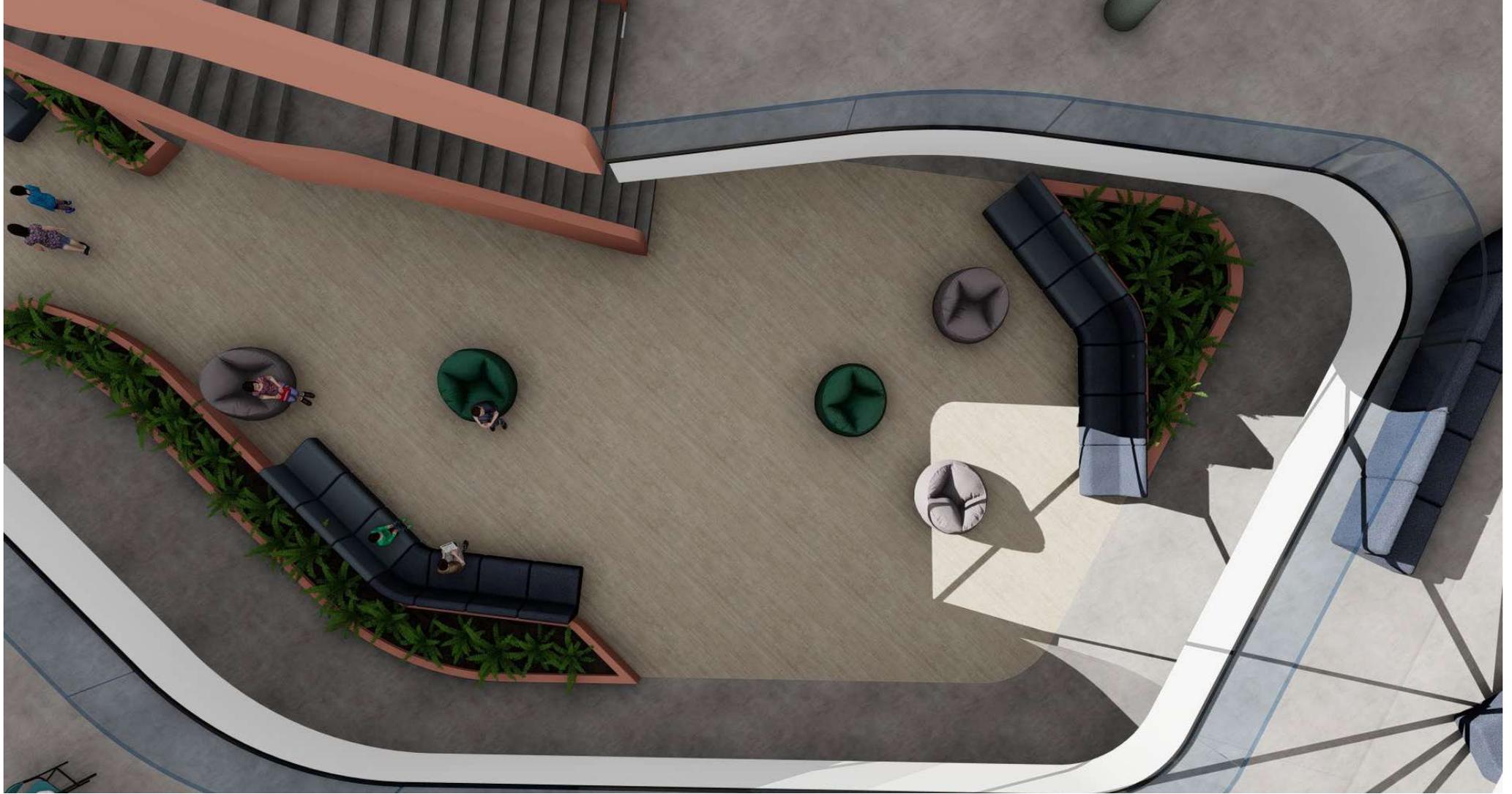


Abb.5.26: Visualisierung Innenraum

5.7 Animations-Storyboard

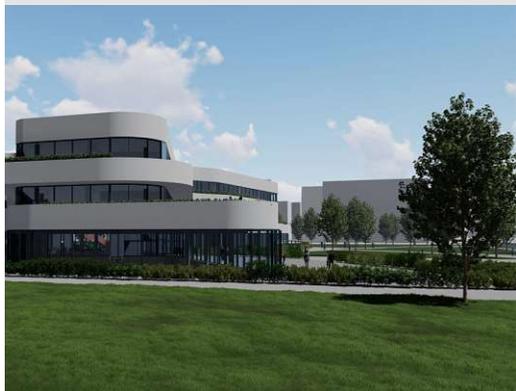
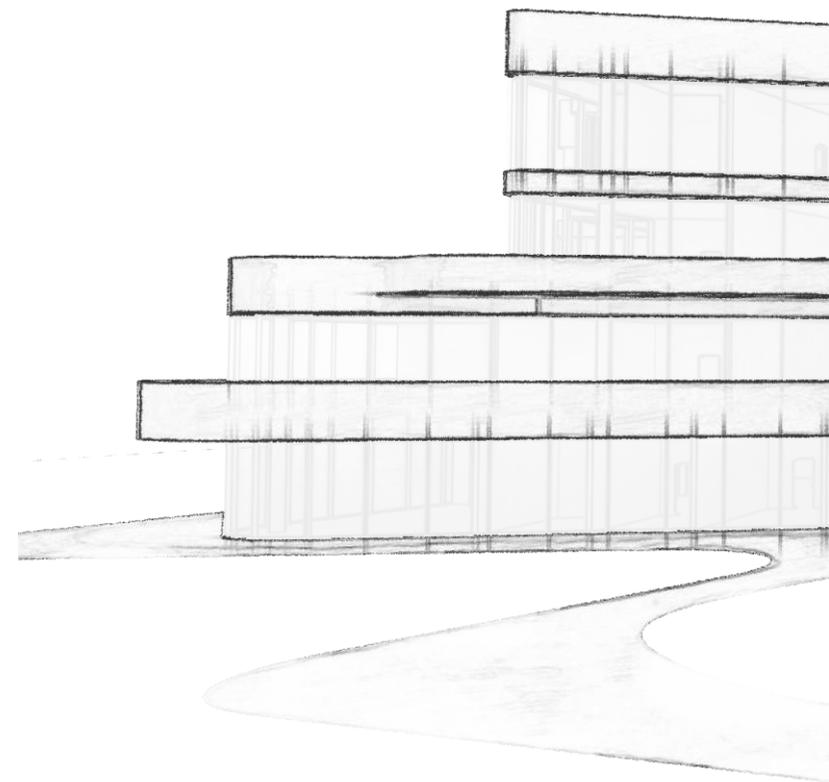
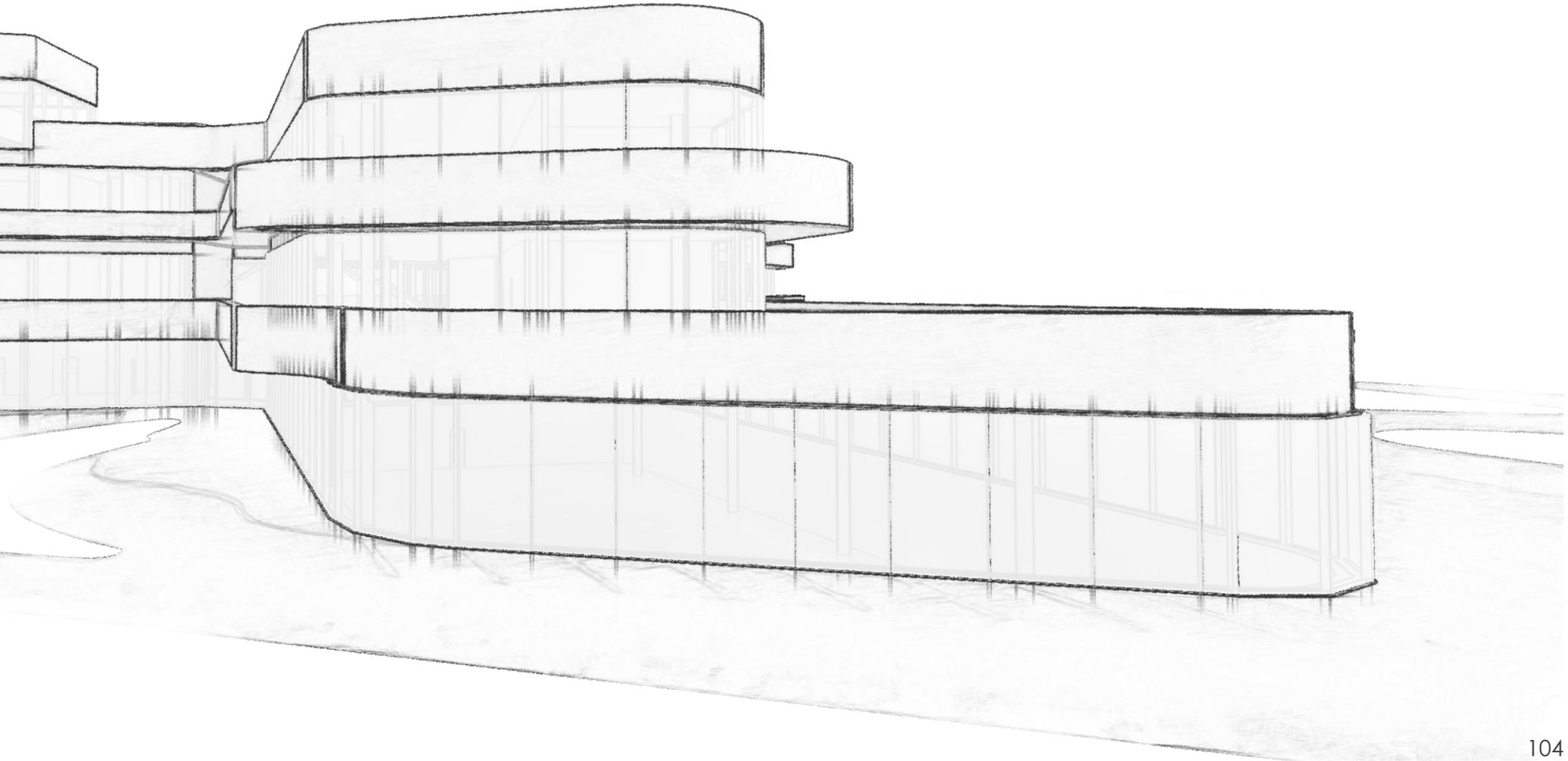




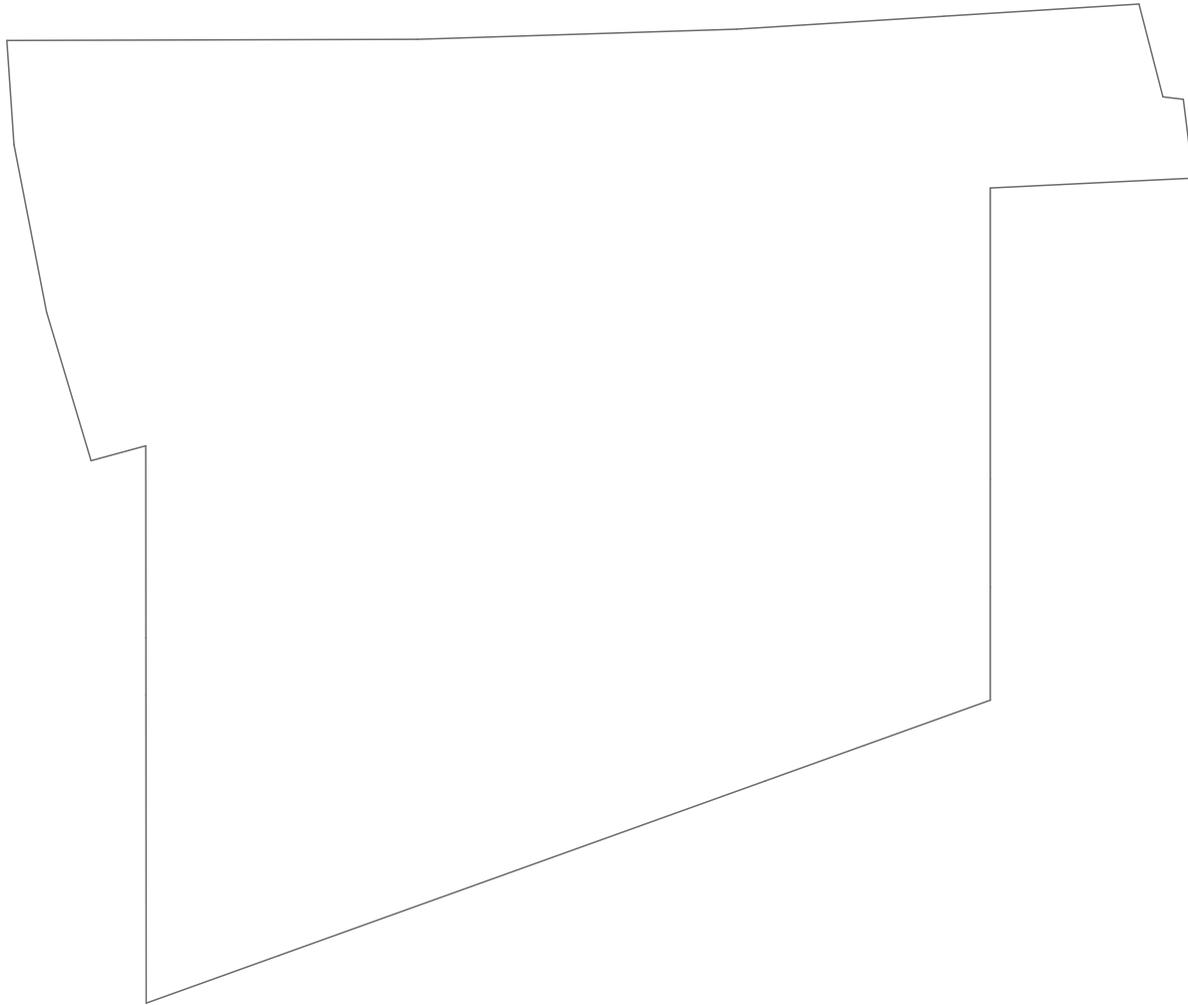
Abb.5.27: Animations-Storyboard

6. Bewertung

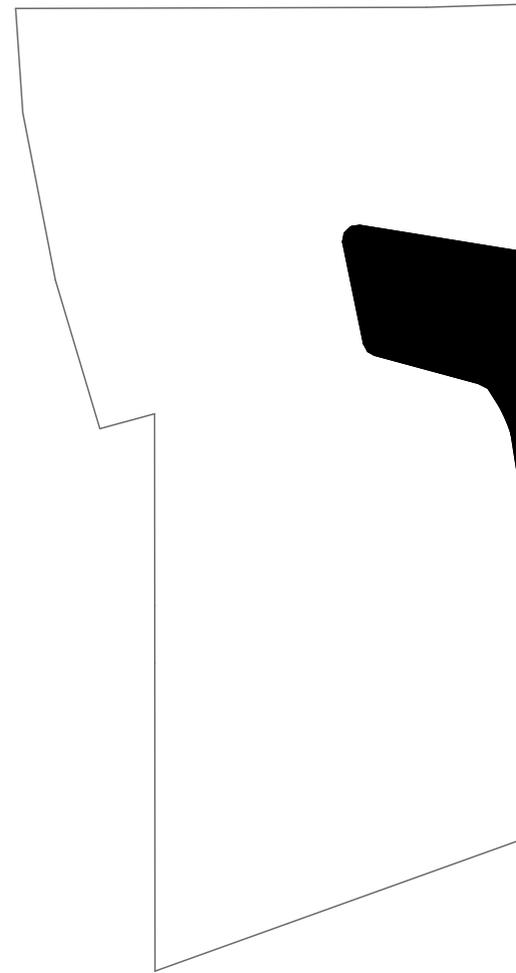




6.1 Flächenauswertung

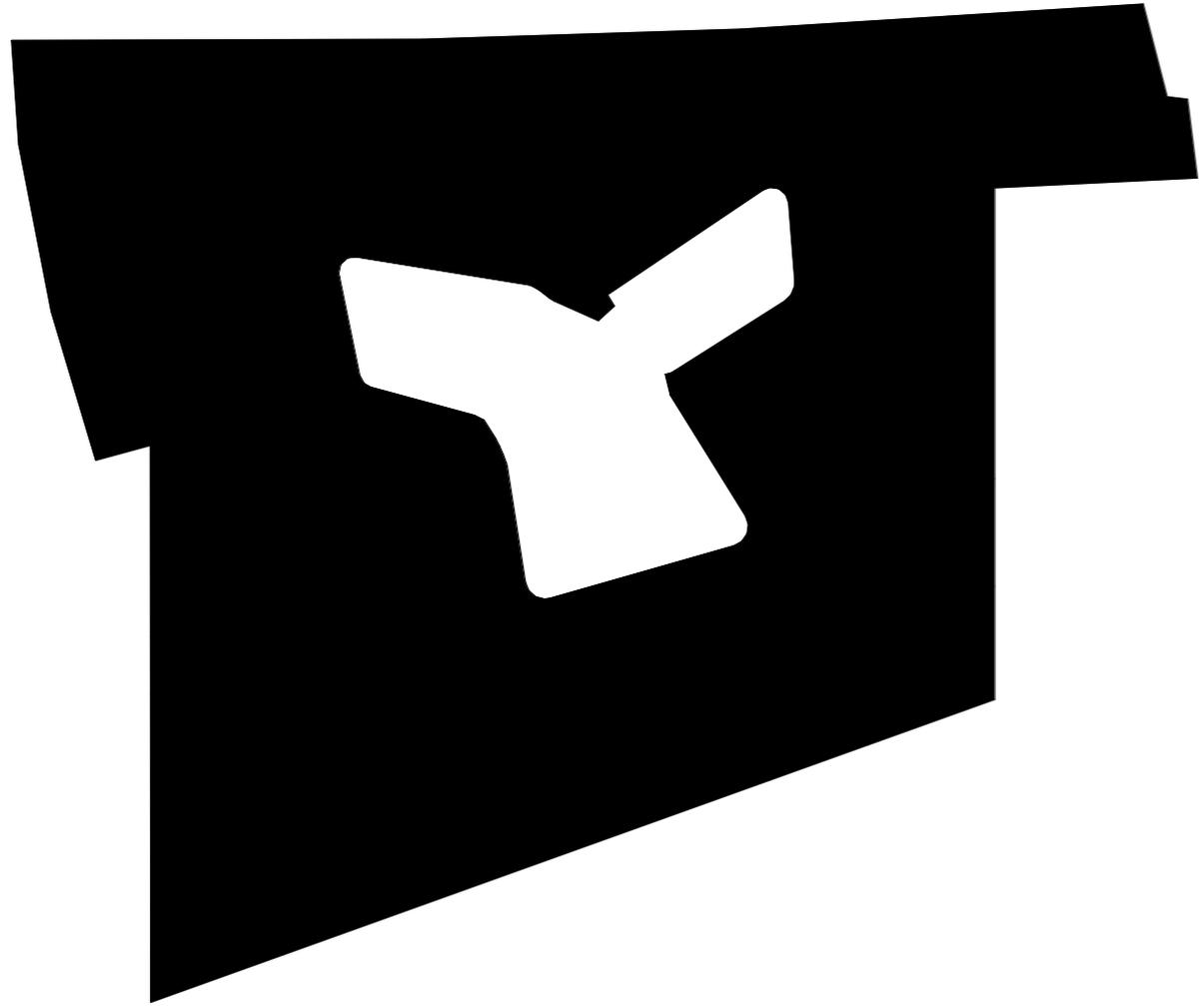
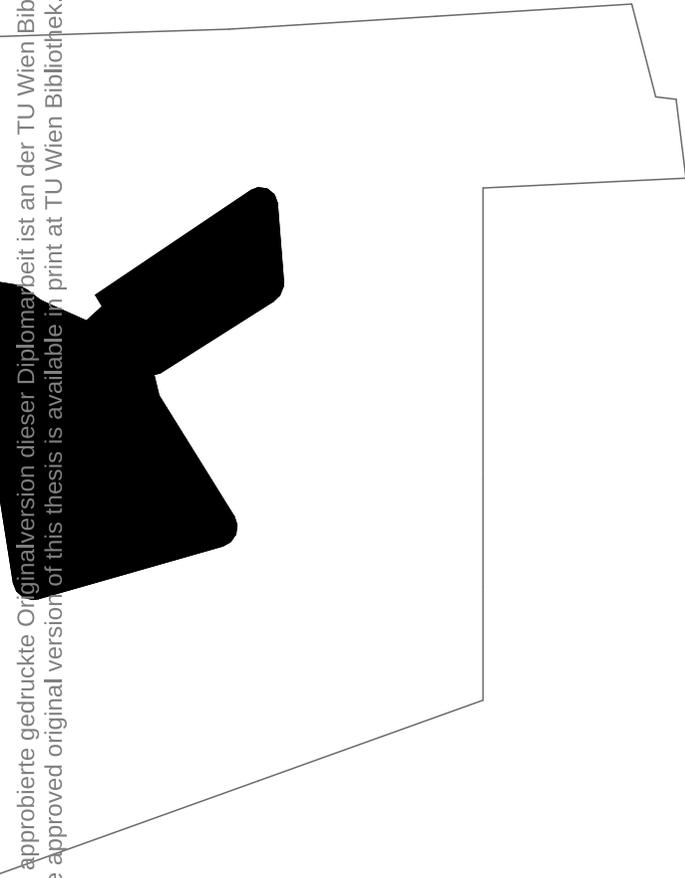


Parzelle
34 553 m²



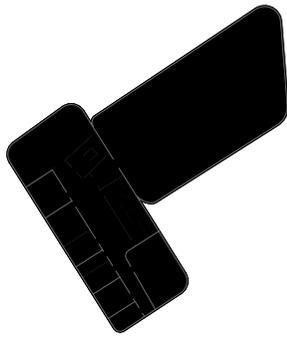
Bebaute Fläche
4 082 m²
11,81 % der Parzelle

Abb.6.1: Flächenauswertung - Parzelle



Freifläche
30 471 m²
88,18 % der Parzelle

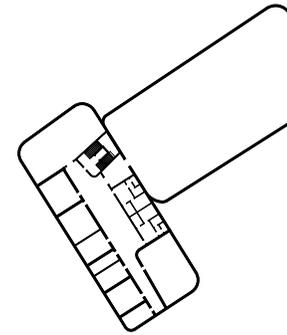
UG



Brutto-Grundfläche
1 619 m²



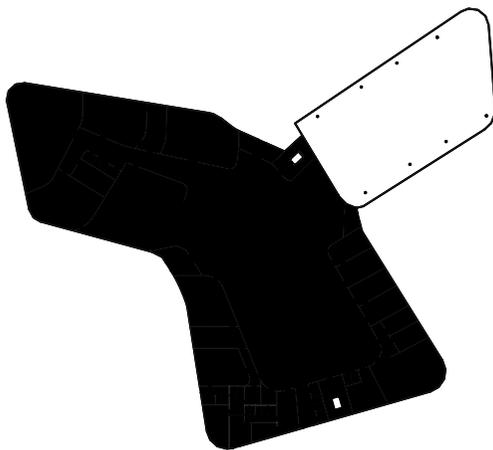
Netto-Raumfläche
1 311 m²
80.9 % von BGF



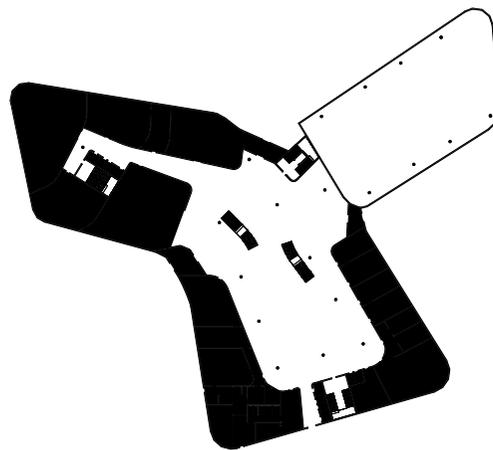
Konstruktionsfläche
128 m²
7.9 % von BGF



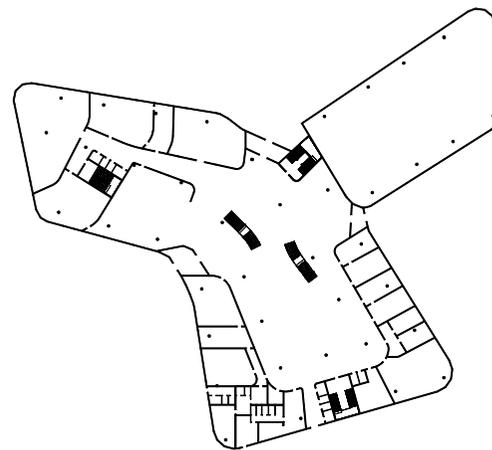
Verkehrsfläche
180 m²
11.11 % von BGF



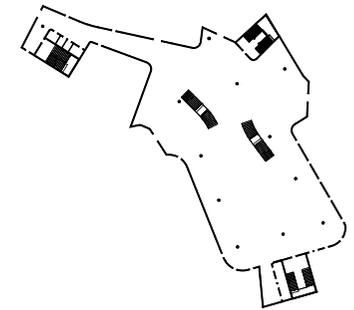
Brutto-Grundfläche
3 242 m²



Netto-Raumfläche
1 679 m²
51.7 % von BGF



Konstruktionsfläche
144 m²
4.4 % von BGF



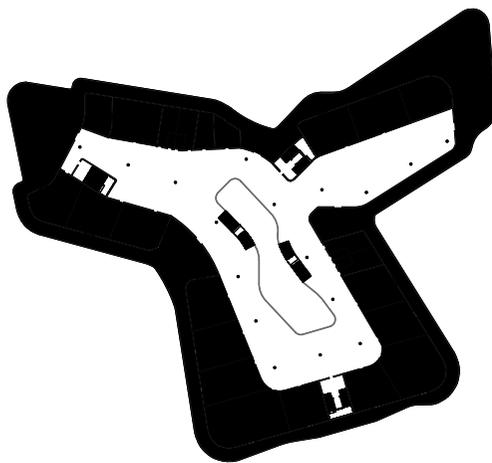
Verkehrsfläche
1 419 m²
43.7 % von BGF

EG

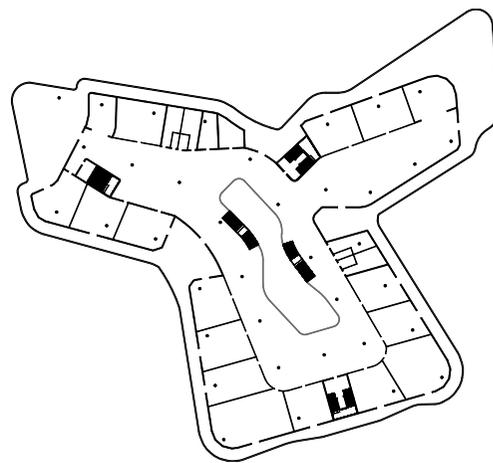
1.OG



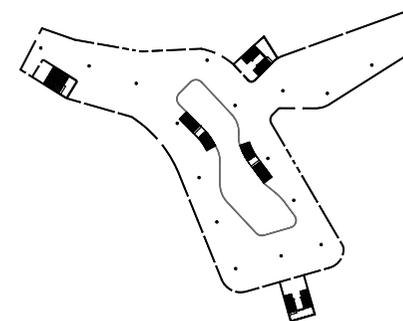
Brutto-Grundfläche
4 426 m²



Netto-Raumfläche
2 828 m²
63.9 % von BGF

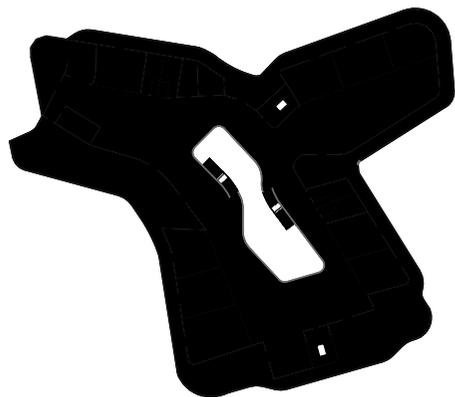


Konstruktionsfläche
66 m²
1.49 % von BGF

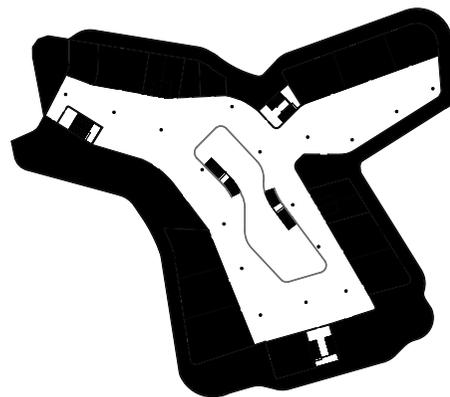


Verkehrsfläche
1 532 m²
34.6 % von BGF

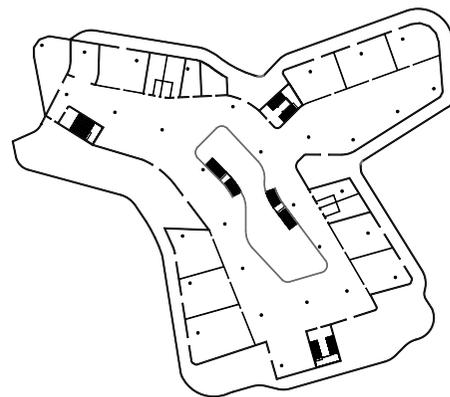
2.OG



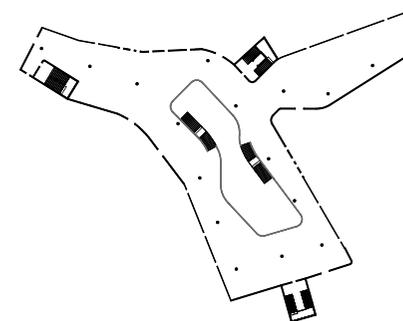
Brutto-Grundfläche
3 849 m²



Netto-Raumfläche
2 211 m²
57.4 % von BGF



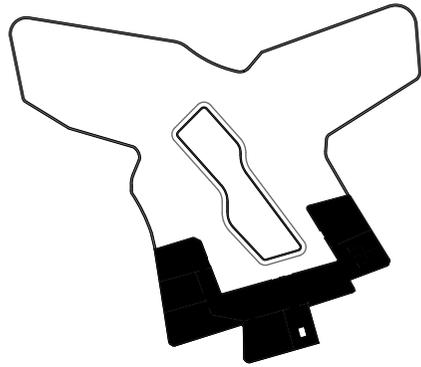
Konstruktionsfläche
147 m²
3.8 % von BGF



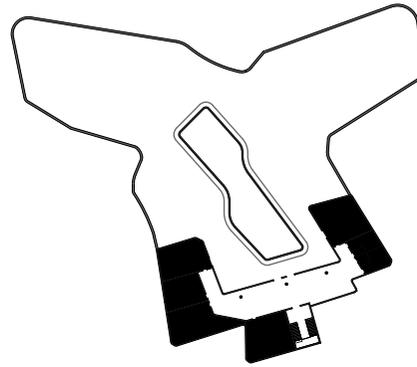
Verkehrsfläche
1 491 m²
38.7 % von BGF

Abb.6.3: Flächenauswertung - Grundrisse

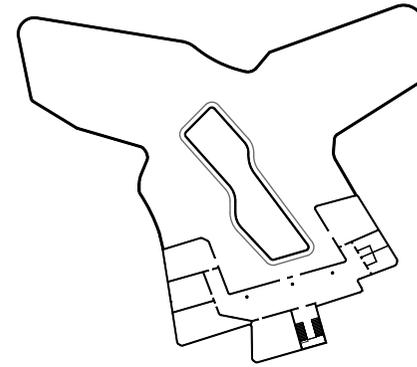
3.OG



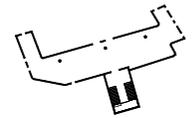
Brutto-Grundfläche
629 m²



Netto-Raumfläche
377 m²
59,9 % von BGF



Konstruktionsfläche
12 m²
1,9 % von BGF



Verkehrsfläche
240 m²
38,1 % von BGF

Abb.6.4: Flächenauswertung - Grundrisse

6.2 BKI Gegenüberstellung

Statistische Kennwerte (BKI, 2019) für Allgemeinbildende Schulen

Grundflächen		Fläche/NUF (%)		Fläche/BGF (%)		
NUF	Nutzungsfläche		100,0	59,0	62,9	68,7
TF	Technikfläche	3,6	5,0	11,0	2,9	5,8
VF	Verkehrsfläche	26,1	33,7	41,7	20,3	23,9
NRF	Netto-Raumfläche	130,3	138,6	148,4	86,0	88,5
KGF	Konstruktions-Grundfläche	18,8	22,9	28,6	14,0	16,6
BGF	Brutto-Grundfläche	149,9	161,5	174,0	100,0	

Abb.6.5: Flächenanalyse Referenzgebäude

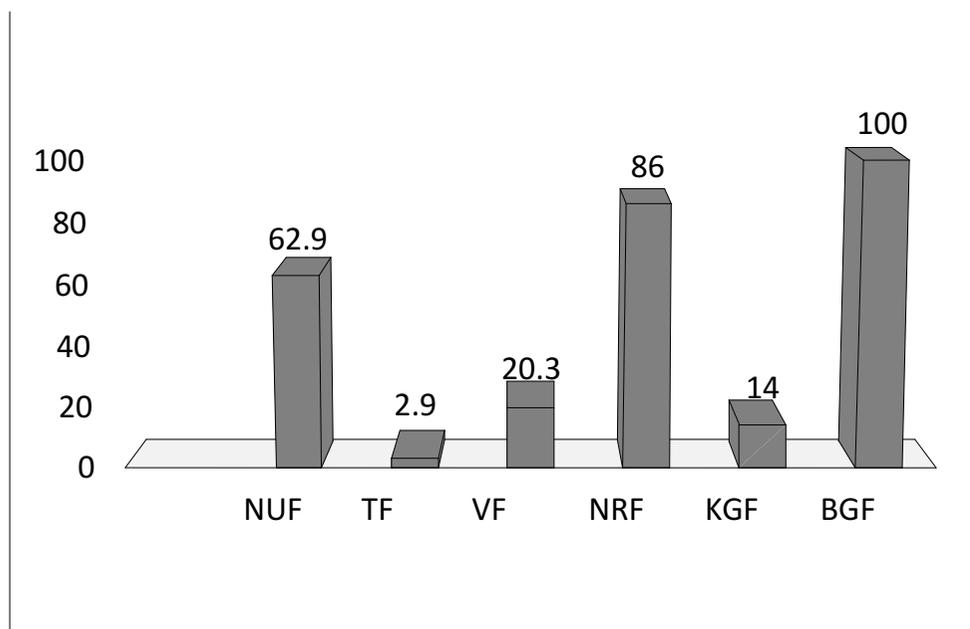


Abb.6.6: Diagramm Referenzgebäude

Statistische Kennwerte (BKI, 2019) für Allgemeinbildende Schulen

Grundflächen		Gesamt	Fläche/NUF (%)	Fläche/BGF (%)
NUF	Nutzungsfläche	8406 m ²	100,0	61,9
TF-VF	Technikfläche Verkehrsfläche	4862 m ²	57,8	25,8
NRF	Netto-Raumfläche	13268 m ²	157,8	97,8
KGF	Konstruktions-Grundfläche	497 m ²	5,91	3,6
BGF	Brutto-Grundfläche	13565 m ²	161,3	100,0

Abb.6.7: Flächenanalyse Diplom-Entwurf

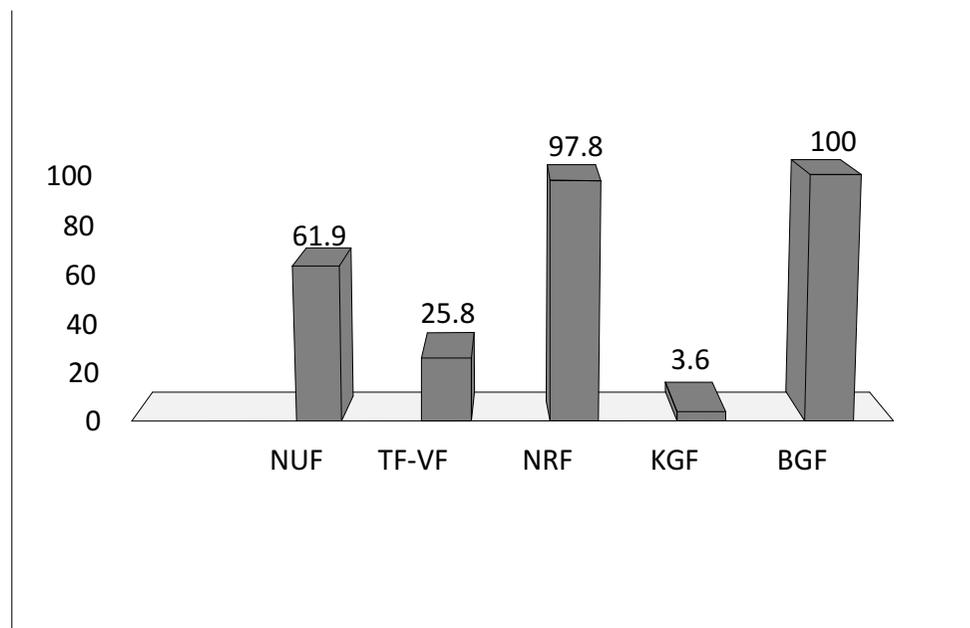
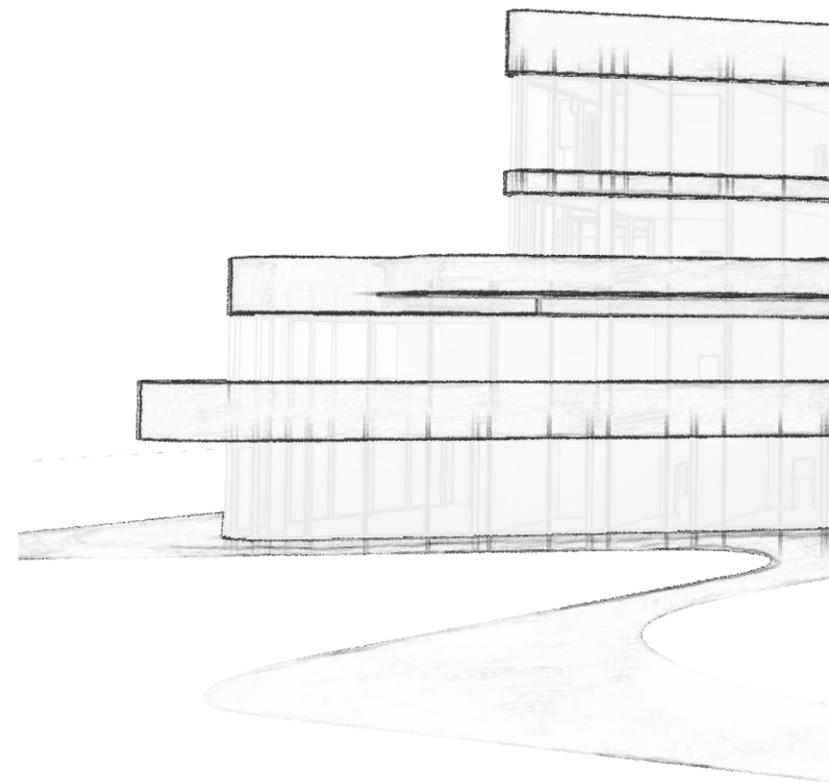
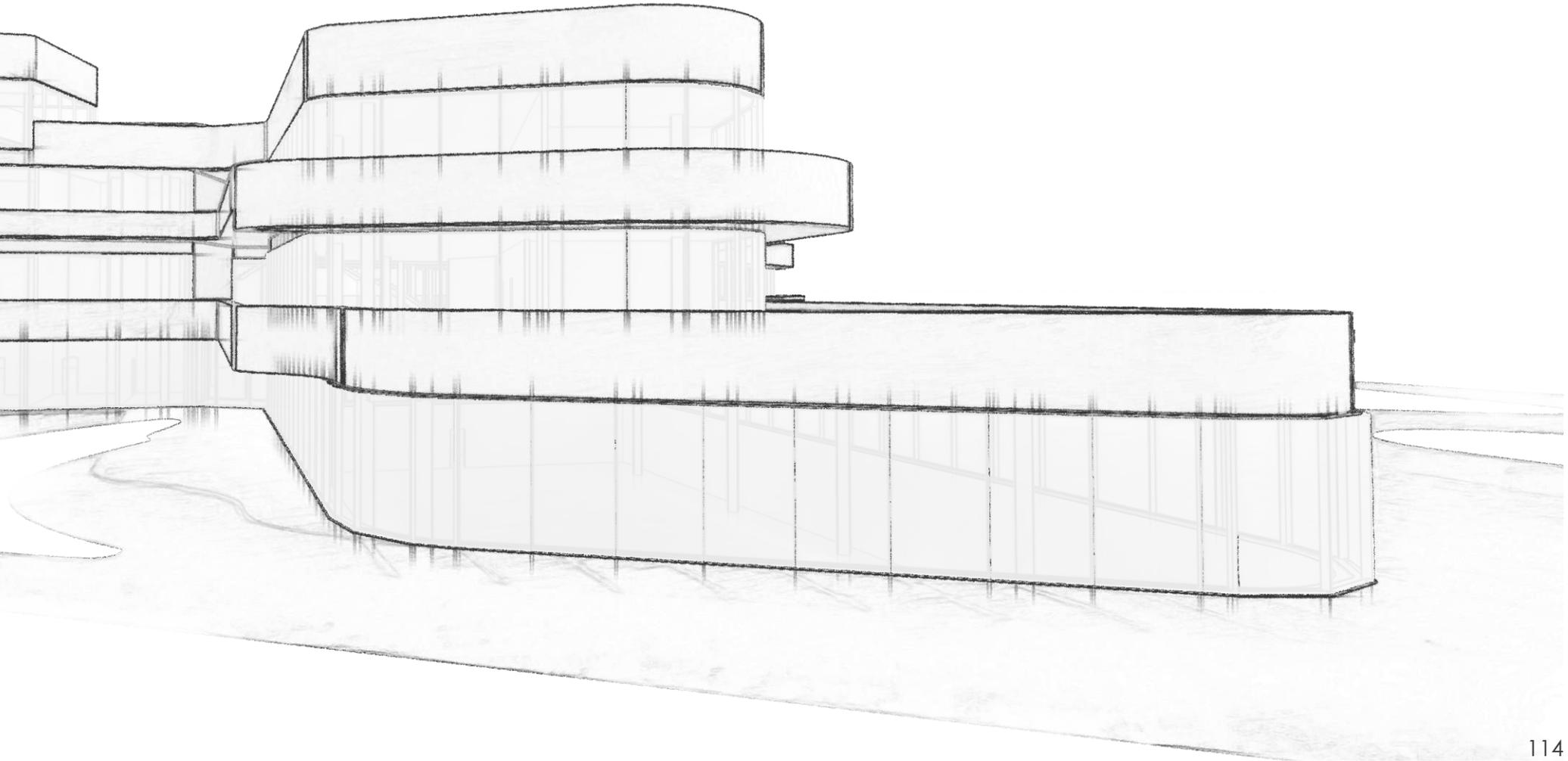


Abb.6.8: Diagramm Diplom-Entwurf

7. Zusammenfassung





Zusammenfassung

In dieser Arbeit wurde ein Konzept einer Schule mit organischen Formen entwickelt. Die Klassen werden gemäß den unterschiedlichen Bedürfnissen einer Schule entwickelt und des freien Lernens kombiniert.

Bewegliche Wände, Glaswände, direkte Zugänge zu den Unterrichtsräumen auf Balkonen und Terrassen, ausreichend Platz für MUFU in den Fluren haben es ermöglicht, den klassischen Unterricht auf den modernen umzustellen.

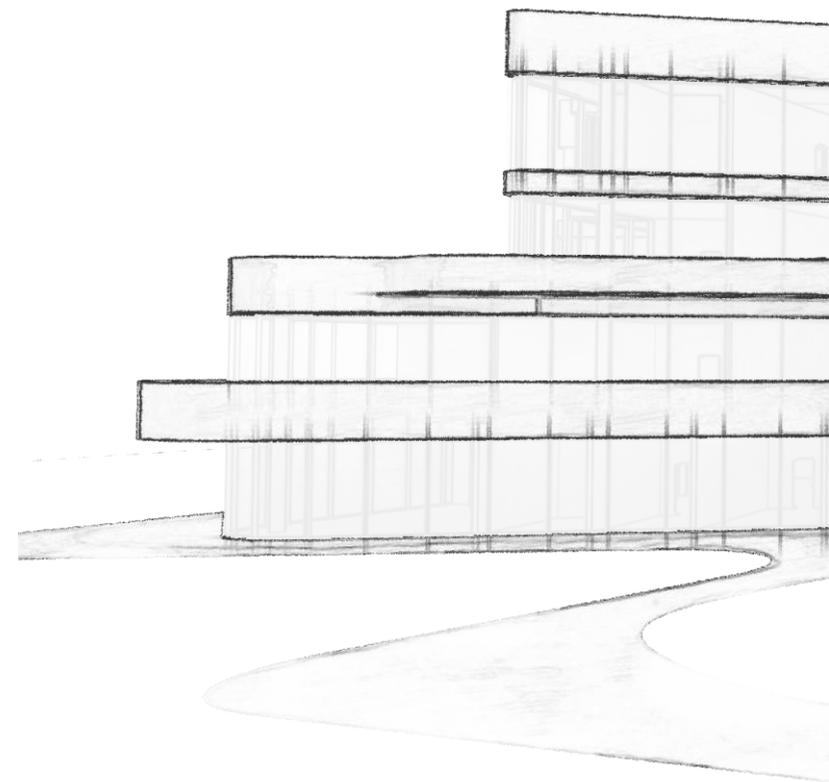
Das Konzept der einzelnen Schreibtische für Schüler und deren Form für die Kombination zwischen ihnen hat die Entwicklung des Lernens in verschiedenen Lernformen wie Einzel-, aber auch Gruppenlernformen ermöglicht, und seine leichte Konstruktion hat den Schülern die Möglichkeit gegeben, sich frei zu bewegen.

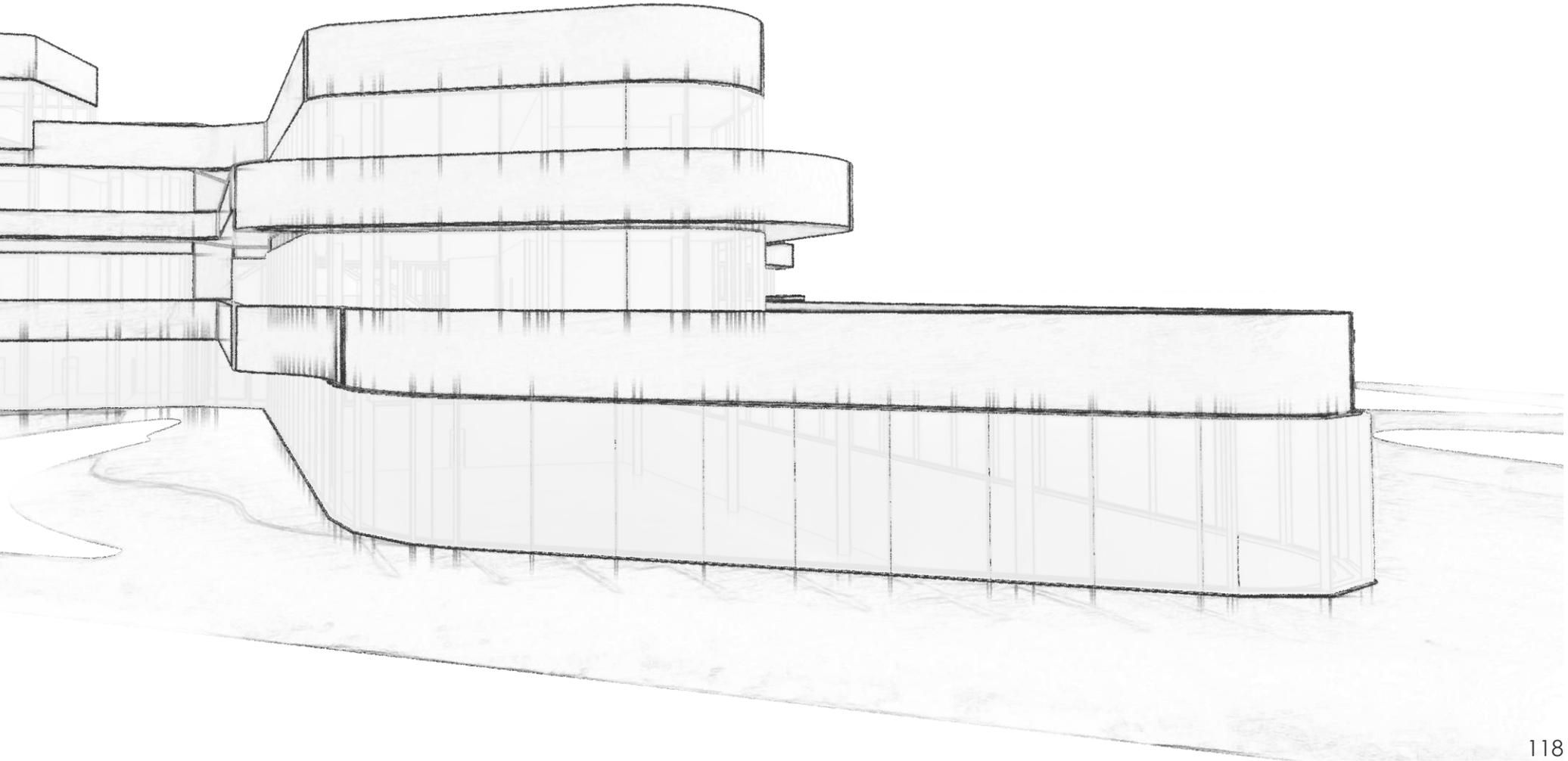
Die Schule ist so konzipiert, dass die ganze Dachterrasse als Grünbereich entworfen wurde, wo man den Schülern mehr Möglichkeiten und ausreichend Platz bietet, um im Freien zu lernen und ihre Freizeit zu verbringen.

Ziel der Arbeit war es, eine Schule zu schaffen, die sowohl architektonisch als auch pädagogisch eine radikale Veränderung in der Art des Unterrichtens und der Optik der Schulen im Kosovo bringt.

“School is a building which has four walls with tomorrow inside.”
– Lon Watters

8. Verzeichnisse





8.1 Quellenverzeichnis

1. Schulen planen und bauen 2.0 - Grundlagen, Prozesse, Projekte | Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft (Hg.) | 30.06.2017
2. Raum und Inklusion: Neue Konzepte im Schulbau | Meike Kricke, Kersten Reich, Lea Schanz, Jochem Schneider | 03.04.2018
3. Schulbauten: Räume zum Lernen und für die Gemeinschaft | Sandra Hofmeister | 01.05.2020
4. Tipps für flexible Klassenzimmer-Layouts
<https://caen.engin.umich.edu/classrooms/flexible/layouts/> | 10.08.2022
5. Verstellbare Schülerschreibtische
<https://www.paragoninc.com/adjustable-height-student-desks/> | 10.08.2022
6. Schularchitektur
<https://raumbildung.at/schularchitektur/> | 12.08.2022
7. Leitlinien für leistungsfähige Schulbauten in Deutschland
https://www.vbe.de/fileadmin/user_upload/VBE/Service/Publikationen/2017_06_20_Schulbauleitlinien.pdf
8. Pädagogischer Dienst der Schule | 22.08.2022
https://sq.wikipedia.org/wiki/Sh%C3%ABrbimi_pedagogjik_i_shkoll%C3%ABs | 15.08.2022
9. Borgafjellet Elementary School / LINK arkitektur
https://www.archdaily.com/981078/borgafjellet-elementary-school-link-arkitektur?ad_source=myarchdaily&ad_medium=bookmark-show&ad_content=current-user | 01.09.2022
10. Deakin Law School Building / Woods Bagot
https://www.archdaily.com/970016/deakin-law-school-building-woods-bagot?ad_source=myarchdaily&ad_medium=bookmark-show&ad_content=current-user | 01.09.2022
11. Regulierungspläne - Lageplan
<https://kk.rks.gov.net/pristine/planifikimi-strategjik-dhe-zhvillimit-te-qendrueshem/planet-rregullative/> | 05.06.2022

8.2 Planverzeichnis

- Plan 1 - Lageplan | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop
- Plan 2 - Grundriss EG | Fidan Ademaj, 2022, Archicad
- Plan 3 - Grundriss UG | Fidan Ademaj, 2022, Archicad
- Plan 4 - Grundriss 1.OG | Fidan Ademaj, 2022, Archicad
- Plan 5 - Grundriss 2.OG | Fidan Ademaj, 2022, Archicad
- Plan 6 - Grundriss 3.OG | Fidan Ademaj, 2022, Archicad
- Plan 7 - 3d Schnitt AA | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop
- Plan 8 - 3d Schnitt BB | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop
- Plan 9 - Fassadenschnitt Perspektive | Fidan Ademaj, 2022, Archicad
- Plan 10 - Detail 1 | Fidan Ademaj, 2022, Archicad
- Plan 11 - Detail 2 | Fidan Ademaj, 2022, Archicad
- Plan 12 - Detail 3 | Fidan Ademaj, 2022, Archicad

8.3 Abbildungsverzeichnis

Abb.1.1 - Prishtina New Born

<https://depositphotos.com/stock-photos/newborn-prishtina.html> | 10.09.2022

Abb.2.1 - Europa Karte

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/99/Europe_blank_map.png | Nachbearbeitung in Photoshop | Fidan Ademaj | 10.09.2022

Abb.2.2 - Kosovo Karte

<https://www.supercoloring.com/sites/default/files/cif/pdf/2019/02/kosovo-map-coloring-page.pdf> | Nachbearbeitung in Photoshop | Fidan Ademaj | 10.09.2022

Abb.2.3 - Die Stadt von Prishtina

<https://depositphotos.com/stock-photos/prishtina-city.html> | 12.09.2022

Abb.2.4 - Prishtina zur Beginn der sibziger Jahre des 20. Jahrhunderts

Abb.2.5 - Denkmal „Zahir Pajaziti“

https://www.wikiwand.com/en/Zahir_Pajaziti | 13.09.2022

Abb.2.6 - Denkmal „Skenderbeu“

<https://www.aa.com.tr/sq/balkan/veseli-dhe-haradinaj-homazhe-te-monumenti-i-sk%C3%ABnderbeut-n%C3%AB-prishtin%C3%AB/1033400> | 13.09.2022

Abb.2.7 - Nationaltheater

<https://kallxo.com/lajm/naser-shatrolli-zgjidhet-drejtor-i-teatrit-kombetar-te-kosoves/> | 13.09.2022

Abb.2.8 - Nationalpark „Germia“

<https://vizitoshqip.com/turizmi/details/parku-nacional-i-germise> | 13.09.2022

Abb.2.9 - Nationale Universitätsbibliothek des Kosovo

https://sq.wikipedia.org/wiki/Biblioteka_Komb%C3%ABtare_dhe_Universitare_e_Kosov%C3%ABs#/media/Skeda:National_Public_Library_Pristina_Qiv_Owned_Image_30_August_2008.jpg | 13.09.2022

Abb.2.10 - New Born Monument

https://en.wikipedia.org/wiki/Newborn_monument#/media/File:NEWBORN_Monument.jpg | 13.09.2022

Abb.2.11 - Aktuelle Lage | Google Maps

<https://www.google.com/maps/place/42%C2%B038'57.3%22N+21%C2%B010'43.9%22E/@42.6492571,21.178736,262m/data=!3m1!1e3!4m1!1m7!3m6!1s0x13549ee605110927:0x9365bdf385eb95a12sPristina!3b1!8m2!3d42.6629138!4d21.1655028!3m5!1s0x0:0x6185c65bcec4ded6!7e2!8m2!3d42.6492598!4d21.1788734> | 20.09.2022

Abb.2.12 - Karte von Prishtina | Google Maps

<https://www.google.com/maps/place/Pristina/@42.6693477,21.1441725,13.25z/data=!4m5!3m4!1s0x13549ee605110927:0x9365bdf385eb95a18m2!3d42.6629138!4d21.1655028> | 20.09.2022

Abb.2.13 - Aktuelle Lage vor Ort

Fotoaufnahme | Fidan Ademaj | 21.09.2022

Abb.2.14 - Aktuelle Lage vor Ort

Fotoaufnahme | Fidan Ademaj | 21.09.2022

Abb.2.15 - Aktuelle Lage vor Ort

Fotoaufnahme | Fidan Ademaj | 21.09.2022

Abb.2.16 - Aktuelle Lage vor Ort

Fotoaufnahme | Fidan Ademaj | 21.09.2022

Abb.2.17 - Lageplan Bauplatz

<https://kk.rks-gov.net/prishtine/planifikimi-strategjik-dhe-zhvillimit-te-qendrueshem/planet-rregullative/> | 05.06.2022 | Nachbearbeitung in Photoshop | Fidan Ademaj | 10.09.2022

Abb.4.1: Baukörper Konzept - Volumen | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop | 11.09.2022

Abb.4.2: Baukörper Konzept - Volumengestaltung | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop | 11.09.2022

Abb.4.3: Baukörper Konzept - Volumengestaltung | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop | 11.09.2022

Abb.4.4: Baukörper Konzept - Erstellung von Etagen | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop | 11.09.2022

Abb.4.5: Baukörper Konzept - Raumgestaltung | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop | 12.09.2022

Abb.4.6: Baukörper Konzept - Balkone und Terrassen | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop | 12.09.2022

Abb.4.7: Baukörper Konzept - Ergebnis | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop | 12.09.2022

Abb.4.8: Baukörper Konzept - Grünflächen | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop | 12.09.2022

Abb.4.9: Sonnen- und Windanalyse | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop | 13.09.2022

Abb.4.10: Funktionsdiagramm | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop | 13.09.2022

Abb.4.11: Funktionsdiagramm | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Photoshop | 13.09.2022

Abb.4.12: Konstruktion Axonometrie | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 17.09.2022

Abb.4.13: Konstruktion Axonometrie | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 17.09.2022

Abb.4.14: Schulmöbel | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 20.09.2022

Abb.4.15: Verschiedene Unterrichtsformen | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 20.09.2022

- Abb.5.1: Bildungsraum mit Schiebewände - Grundriss | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 01.10.2022
- Abb.5.2: Bildungsraum mit Schiebewände - Axonometrie | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 01.10.2022
- Abb.5.3: Bildungsraum mit Schiebewände - Perspektive | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 01.10.2022
- Abb.5.4: Bildungsraum mit Schiebewände - Grundriss | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 01.10.2022
- Abb.5.5: Bildungsraum mit Schiebewände - Axonometrie | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 01.10.2022
- Abb.5.6: Bildungsraum mit Schiebewände - Perspektive | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 01.10.2022
- Abb.5.7: Bildungsraum mit Schiebewände - Grundriss | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 01.10.2022
- Abb.5.8: Bildungsraum mit Schiebewände - Axonometrie | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 01.10.2022
- Abb.5.9: Bildungsraum mit Schiebewände - Perspektive | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 01.10.2022
- Abb.5.10: Visualisierung Aussenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 15.10.2022
- Abb.5.11: Visualisierung Aussenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 15.10.2022
- Abb.5.12: Visualisierung Aussenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 16.10.2022
- Abb.5.13: Visualisierung Aussenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 16.10.2022
- Abb.5.14: Visualisierung Aussenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 16.10.2022
- Abb.5.15: Visualisierung Aussenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 17.10.2022
- Abb.5.16: Visualisierung Aussenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 17.10.2022
- Abb.5.17: Visualisierung Aussenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 17.10.2022
- Abb.5.18: Visualisierung Aussenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 17.10.2022
- Abb.5.19: Visualisierung Innenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 18.10.2022
- Abb.5.20: Visualisierung Innenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 18.10.2022
- Abb.5.21: Visualisierung Innenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 19.10.2022
- Abb.5.22: Visualisierung Innenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 20.10.2022
- Abb.5.23: Visualisierung Innenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 20.10.2022
- Abb.5.24: Visualisierung Innenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 22.10.2022
- Abb.5.25: Visualisierung Innenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 22.10.2022
- Abb.5.26: Visualisierung Innenraum | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 23.10.2022
- Abb.5.27: Animations-Storyboard | Fidan Ademaj, 2022, Archicad, Lumion, Photoshop | 25.10.2022

Abb.6.1: Flächenauswertung - Parzelle | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 10.10.2022

Abb.6.2: Flächenauswertung - Grundrisse | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 10.10.2022

Abb.6.3: Flächenauswertung - Grundrisse | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 10.10.2022

Abb.6.4: Flächenauswertung - Grundrisse | Fidan Ademaj, 2022, Archicad | 10.10.2022

Abb.6.5: Flächenanalyse Referenzgebäude | https://zeus.h1arch.tuwien.ac.at/tuwis_img/berthold/planB/Berthold-Diplom-Planungskennwerte_Berthold_Diplom_Planungskennwerte_iv_2019.pdf | 12.10.2022

Abb.6.6: Diagramm Referenzgebäude | https://zeus.h1arch.tuwien.ac.at/tuwis_img/berthold/planB/Berthold-Diplom-Planungskennwerte_Berthold_Diplom_Planungskennwerte_iv_2019.pdf | 12.10.2022

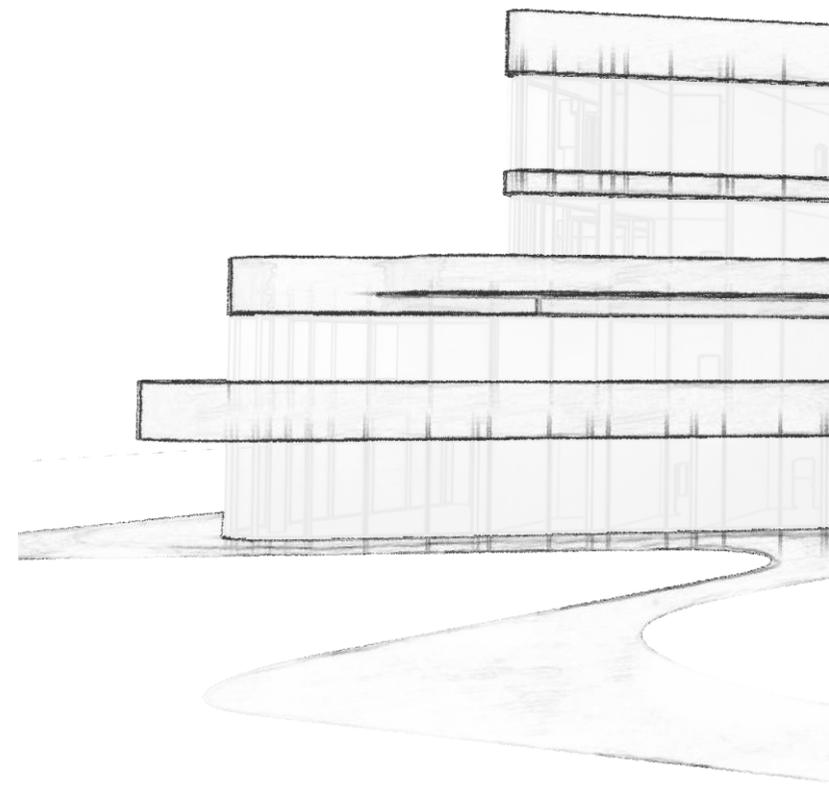
Abb.6.7: Flächenanalyse Diplom-Entwurf | Fidan Ademaj, 2022, Microsoft Excel | 12.10.2022

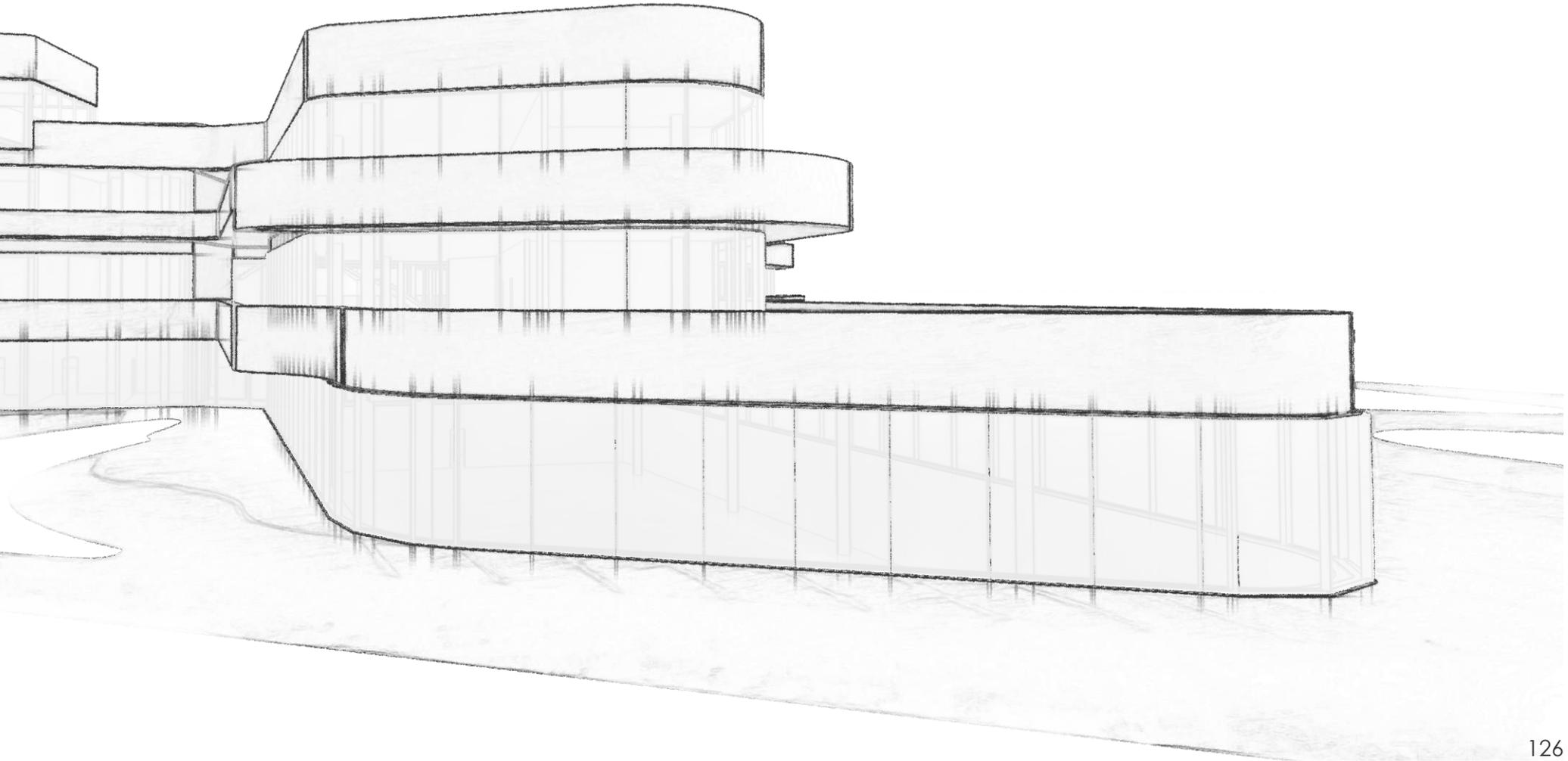
Abb.6.8: Diagramm Diplom-Entwurf | Fidan Ademaj, 2022, Microsoft Excel | 12.10.2022

8.4 Medien

Neue Grundschule für Prishtina. MP4 Animation | Fidan Adermaj, 2022, Archicad, Lumion | 25.10.2022

9. Lebenslauf





FIDAN ADEMAJ

B.Sc Architekt



BERUFSERFAHRUNG

2022-
LNR DEVELOPMENT GMBH
ARCHITEKT

ENTWERFEN + CAD
ENTWURFSPLANUNG
EINREICHPLANUNG
AUSFÜHRUNGSPLANUNG
3D DARSTELLUNGEN UND VISUALISIERUNG

2020 -2022
BEX-ARCHITEKTUR ZT GMBH
EXTERNER ARCHITEKT

ENTWERFEN + CAD
ENTWURFSPLANUNG
EINREICHPLANUNG
3D DARSTELLUNGEN UND VISUALISIERUNG

2017-2020
PLANUNGSBÜRO UND BAUUNTERNEHMEN N.P.N 'M-ING'
ARCHITEKT

ENTWERFEN + CAD
ENTWURFSPLANUNG
EINREICHPLANUNG
3D DARSTELLUNGEN UND VISUALISIERUNG
PRÄSENTATIONEN DER PROJEKTE
ABRECHNUNGEN
PROJEKTABLAUF KOORDINIEREN

AUSBILDUNG

2019 -
MASTERSTUDIUM ARCHITEKTUR
TU WIEN, ÖSTERREICH

2013 - 2017
BACHELORSTUDIUM ARCHITEKTUR
UBT COLLEGE, PRISTINA, KOSOVO

2010 - 2013
MATURA AM GYMNASIUM
"HAXHI ZEKA", ISTOG, KOSOVO

SPRACHKENNTNISSE

DEUTSCH
GUTE KENNTNISSE - C1

ENGLISH
GUTE KENNTNISSE - B2

ALBANISCH
MUTTERSCHPRACHE

KONTAKT

ANSCHRIFT

